

Frauenhandbuch für den Kreis Coesfeld

Impressum:

Herausgegeben von den Gleichstellungsbeauftragten der beteiligten Gebietskörperschaften des Kreises Coesfeld. Projektmanagement: Gemeinde Havixbeck, Gleichstellungsstelle, Gemeinde Nottuln, Gleichstellungsstelle/Archiv/Printmedien

Redaktion:

Carola König, Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Nottuln
Silke Wegs, Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Havixbeck
Christian Wermert, Historiker/Archivar der Gemeinde Nottuln

Texterfassung:

Jutta Wieschues, Kreis Coesfeld
Gundi Willamowski, Gemeinde Havixbeck

Druck / Herstellung: Druckerei Brox, Senden

© Nottuln 2004

Gemeinde Nottuln, Stiftsplatz 8, 48301 Nottuln

☎ 02502/942-0, Fax: 02502/942-222

E-Mail: info@nottuln.de, Internet: <http://www.nottuln.de>

Stand: I/2004

Vorwort zur zweiten Auflage

Vor Ihnen liegt die zweite Auflage des Frauenhandbuches für den Kreis Coesfeld. Das Handbuch enthält umfangreiche Informationen zu den frauenspezifischen Angeboten im Kreis Coesfeld. Viele Institutionen, Vereine und Verbände haben auch wieder unser Angebot genutzt, sich im Frauenhandbuch vorzustellen.

Fünf Jahre ist es her, dass diese Zusammenstellung erstmalig erschien. In dieser Zeit hat sich vieles verändert; neue Institutionen sind hinzugekommen, einige existieren in der bisherigen Form nicht mehr. Weiterhin hat die Technik sich verstärkt durchgesetzt und viele Einrichtungen sind nun auch über Internet und per E-Mail zu erreichen.

Da sich die Mädchen im Kreis Coesfeld seit nunmehr 3 Jahren durch den „Mädchenmerker“, einen Schulkalender, der durch die Regionalstelle Frau und Beruf herausgegeben wird, jeweils aktuell über die Angebote in den einzelnen Orten informieren können, wurde die Rubrik „Mädchen“ nicht mehr aufgenommen.

Diese vielen Neuerungen waren für uns Gleichstellungsbeauftragte im Kreis Coesfeld ein entscheidender Grund, das Frauenhandbuch neu zu überarbeiten, um Ihnen ein aktuelles Nachschlagewerk und auch zeitgemäße Informationsdaten an die Hand geben zu können.

Inhaltsverzeichnis

Hinweise	10
GLEICHSTELLUNG.....	11
Die Gleichstellungsbeauftragten der Städte und Gemeinden im Kreis Coesfeld der Kreispolizeibehörde Coesfeld und des Kreises Coesfeld	14
BERUF / ERWERBSLOSIGKEIT	16
Anna-Katharinenstift-Karthaus.....	17
Bundesagentur für Arbeit Coesfeld, Arbeitsberatung und -vermittlung.....	18
Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt	19
Berufsberatung	20
A&QUA gGmbH Arbeit und Qualifizierung.....	21
Beratungs- und Begegnungszentrum	22
Beratungsstelle der Jugendberufshilfe.....	23
Beratungsstelle zur beruflichen Eingliederung psychisch Behinderter - Projekt Integration	24
Bildungsinstitut Münster e.V.	25
Business Women	26
Caritas-Altenpflegeseminar gGmbH	27
Gesellschaft f. Berufsförderung u. Ausbildung mbH(GEBA)....	28
Gesellschaft f. Soziale Arbeit u. Bildung im Kreis Borken.....	29
Gewerkschaft ver.di, Bezirk Coesfeld - Borken	30
Havixbecker Modell e.V. - Jugendberufshilfe -	31
Integrationsfachdienst.....	33
Katholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB)	34
LandfrauenService Münsterland	35
Regionalstelle Frau & Beruf f. d. Kreis Coesfeld.....	36
START Zeitarbeit NRW GmbH	38
Volkshochschule Dülmen-Haltern-Havixbeck	39
Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Coesfeld mbH (WFG)	40
Zentrum Lenz.....	41

BILDUNG	42
Büchereien	43
Evangelisches Bildungswerk Bösensell.....	45
Familienbildungsstätten	46
FernUniversität in Hagen	47
IWK Institut f. Weiterbildung i. d. Alten- u. Krankenpflege	48
Katholisches Bildungswerk	49
Katholische Landfrauenbewegung im Bistum Münster	50
Kolping-Bildungsstätte	51
Kolpingbildungswerk	52
Kreislandfrauenverband Coesfeld	53
Sozialseminar Appelhülsen	55
Volkshochschulen	56
VHS Coesfeld-Billerbeck-Nottuln-Rosendahl „Frauenforum“ ..	58
FAMILIE	59
Adoptions- und Pflegekinderdienst	60
Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche	61
Fachberatung Tagespflege.....	63
Familienpflege BHD - Sozialstation	64
Familienunterstützender Dienst	65
Kleiderkammern/ Kleiderstuben/ Babykörbe	66
Kolpingsfamilien.....	69
Sozialpädagogische Familienhilfe	71
Stammtisch für Alleinerziehende	72
Westfälische Pflegefamilien.....	73
VAMV, Verband alleinerziehender Mütter und Väter	74
KINDERBETREUUNG	75
Babysittervermittlung	76
Eltern-Kind-Gruppen, Krabbelgruppen und Spielgruppen	77
Jugendhaus Stellwerk.....	78
Schulen mit Betreuungsmaßnahmen	79
Tageseinrichtungen für Kinder	80

GESUNDHEIT	81
Kurberatung	88
Multiple Sklerose, Kontaktkreis Havixbeck	90
Sport- u. Gesundheitszentrum d. Stadtsportings Dülmen e.V.	91
GEWALT GEGEN FRAUEN UND MÄDCHEN	92
Frauen- und Kinderschutzhaus	93
Frauenhaus	94
Kreispolizeibehörde Coesfeld/Kommissariat Vorbeugung	95
Runder Tisch zur Bekämpfung von Gewalt an Frauen und Kindern im Kreis Coesfeld	96
Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Mädchen und Frauen	97
Weisser Ring	98
Zartbitter Coesfeld e.V.	100
KIRCHE	101
Evangelische Frauenhilfe in Westfalen e. V.	102
Frauenbeauftragte des ev. Kirchenkreises Steinfurt, Coesfeld, Borken	104
Frauentreffs und Frauenangebote der Kirchen	105
Katholische Frauengemeinschaft Deutschland (kfd)	107
BERATUNGSSTELLEN	109
AIDS-Hilfe Kreis Coesfeld e. V.	110
Allgemeine Familien und Sozialberatung.....	111
Beratungsstelle Ehe-, Familien- und Lebensberatung im Bistum Münster	112
Beratungsstelle für Schwangerschaft, Familie, und Sexualität	114
Beratungsstelle für Alkohol- u. Drogenabhängige	115
Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche	117
Diakonisches Werk Münster e.V.	118
donum vitae, Staatl. anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftskonflikte u. Familienplanung	119
Frauen e.V. Anlauf- und Beratungsstelle	120
Kontakt- und Beratungsstelle für psychisch erkrankte / behinderte Menschen	122

pro familia	123
Schwangerschaftsberatung, Sozialberatung bei Schwangerschaft	124
Sozialdienst katholischer Frauen e. V. (SkF)	125
Sucht- und Drogenberatung	127
LEBENSHILFE	128
Aktiv e.V. Havixbeck, Miteinander - Füreinander	129
Anerkannter Betreuungsverein	130
Arbeiterwohlfahrt.....	131
Behindertenarbeit	133
Betreutes Wohnen für psychisch behinderte Menschen.....	134
Betriebshilfsdienst Münster e.V.	135
Der Bunte Kreis Münsterland.....	136
Diakonisches Werk des Evangelischen Kirchenkreises Steinfurt-Coesfeld-Borken	137
Erziehungsbeistand	138
Erziehungsbeistandschaften, Betreuungsweisung	139
Fachstelle Substitution, Psychosoziale Beratung/Betreuung substituierter Opiatabhängiger	140
Familienpflege	141
Flexible Hilfen Lüdinghausen.....	142
Frauen- und Familientreff e.V. (FFT e.V.).....	143
Gesprächskreis für Frauen und Männer, die die Betreuung Pflegebedürftiger übernommen haben.....	144
Gruppe Behinderte und Nichtbehinderte Havixbeck.....	145
Hoffnung für das Leben im Bistum Münster e.V.	146
Hospizbewegung	147
IBO Integration behinderten Menschen in Olfen e.V.	149
Integration von Spätaussiedlerfamilien Projekt "Fit für den Alltag"	150
Jugendämter.....	151
Kreuzbund e.V, Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige	162
Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Senden und Umgebung e.V.	163
Netzwerkbüro - organisierte und nichtorganisierte Frauen und Mädchen mit Behinderungen NRW	164

Offener Frauentreff der Familienbildungsstätte Ascheberg-Senden-Lüdinghausen, Olfen-Nordkirchen	165
Offener Frauentreff des kath. Kreisbildungswerkes	166
Regenbogen e.V. Dülmen.....	167
Schuldnerberatung im Kreis Coesfeld	168
"Sonnenblumen "St. Joseph Dülmen.....	170
Sozialämter.....	171
Sozialtherapeutische Einrichtungen "Pfauengasse Coesfeld"	173
Sozialtherapeutische Einrichtung "Pferdehof Hövel"	175
Sozialverband VdK	177
Untere Gesundheitsbehörde Kreis Coesfeld	179
VICA, Die ambulante Pflege	182
POLITIK	183
amnesty international Gruppe 1555 Coesfeld/Dülmen	184
Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen (AsF) im Unterbezirk Coesfeld	185
Arbeitskreis Gleichstellung	186
Bündnis 90/Die Grünen, Kreisverband Coesfeld	187
Deutscher Frauenrat.....	188
Mitgliedsorganisationen im Deutschen Frauenrat:	189
F.D.P.....	198
Friedensinitiative Nottuln e. V.	199
Friedenskreis an der Anne-Frank-Gesamtschule e.V.	200
FU Frauen-Union des CDU Kreisverbandes Coesfeld	201
Lokale Agenda 21	202
Pro Coesfeld e.V. freie und unabhängige Wählergemeinschaft	203
Unabhängige Bürgergemeinschaft (UWG) Ascheberg, Herbern, Davensberg e.V.	203
Unabhängige Wählergemeinschaft (UBG).....	204
Unabhängige Wählergemeinschaft (UWG) Dülmen e.V.	204
unicef - Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen -	205

AUSLÄNDISCHE FRAUEN	206
Beratung und Betreuung ausländischer Flüchtlinge und Aussiedlerinnen	207
Betreuung von ausländischen Flüchtlingen, Asylbewerberinnen, Aussiedlerinnen in Havixbeck	209
Flüchtlingsinitiative Coesfeld	209
Flüchtlingsberatung	210
Flüchtlingsinitiative in der ev. Kirchengemeinde Nottuln.....	211
Gesprächsrunde bei der Stadt Billerbeck über Aussiedler-und Flüchtlingsfragen (Flüchtlingsbeirat).....	212
Jugendmigrationsdienst.....	213
Verein zur Förderung der zeitgemäßen Lebensweise Kreis Münsterland.....	214
SENIORINNEN	215
Alten- und Krankenpflege	216
Mobile Pflege.....	216
Bundesverband Seniorentanz Arbeitskreis "Südliches Münsterland"	217
Gymnastik für ältere Menschen	218
Hausnotruf	220
Mahlzeitendienste.....	221
Seniorenbegegnungsstätten.....	224
Seniorenbeirat der Gemeinde Ascheberg	226
Seniorenclubs / Seniorengemeinschaften	227
Seniorenreisen	230
STICHWORTVERZEICHNIS	231
ALPHABETISCHES VERZEICHNIS DER INSTITUTIONEN	236

Hinweise

Bei den Beschreibungen der Angebote bzw. Einrichtungen handelt es sich um Selbstdarstellungen, für deren Inhalt die Vereine und Organisationen verantwortlich sind. Der verfügbare Platz für die Beschreibungen war jedoch begrenzt, so dass Kürzungen nicht immer vermeidbar waren. Somit erhebt das Handbuch keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Sollten Einrichtungen nicht vorgestellt worden sein, so wurden Anfragen bei Institutionen nicht beantwortet, ein Eintrag nicht gewünscht oder das Angebot war hier nicht bekannt. Für weitere Informationen, die in einer Neuauflage berücksichtigt werden können, ist das Redaktionsteam dankbar.

Die neuen Medien machen es möglich, diesen umfangreichen Datenbestand auch im Internet zur Verfügung zu stellen. Sie finden also die aktuellen Informationen unter <http://www.nottuln.de>.

In das Frauenhandbuch des Kreises Coesfeld wurden auch Einrichtungen aufgenommen, die ihre Angebote an Frauen und Männer richten, mit ihrem Angebot aber für Frauen von besonderem Interesse sind, sowie wenige Institutionen aus den Nachbarkreisen, die in unserem Kreisgebiet nicht vertreten sind.

Und noch ein letzter Hinweis:

"Frauen sind selbstverständlich mitgemeint." Diesen Satz liest frau gelegentlich unter Texten, in denen die maskuline Personenbezeichnung überwiegt. Zur Vereinfachung und Verkürzung der Texte wird lediglich in der maskulinen Form gesprochen. So ist bei 99 Sängerinnen und einem Sänger in der Regel die Rede von 100 Sängern. Informationen richten sich an Senioren, Bürger, Lehrer und Teilnehmer: "Frauen sind selbstverständlich mitgemeint" - werden aber häufig nicht angesprochen.

Das Frauenhandbuch des Kreises Coesfeld richtet sich in erster Linie an Frauen. Deshalb erschien es uns angebracht, die feminine Personenbezeichnung zu wählen. Wenn hier also überwiegend von Patientinnen, Beraterinnen und Teilnehmerinnen die Rede ist, so sind gegebenenfalls die Männer selbstverständlich mitgemeint.

Nachdenkliches zum Thema ...

"Frauen, die führen, bringen Bewegung in die männlich dominierte Verwaltungsstruktur", ist - kurz gefasst - das Ergebnis einer "Studie zu Denkmustern bei Führungskräften in Städten", die der Deutsche Städtetag (DST) unter dem Titel "Frauen in Führungspositionen - Eine Neupositionierung der Geschlechter zwischen Anpassung und Widerstand" vorgelegt hat. Einige wesentliche Erkenntnisse der DST-Studie von Prof. Dr. Gesine Spieß sind:

- Das Geschlechterbewusstsein von Frauen in Führungspositionen kontrastiert mit der "Teilblindheit" der Männer über ihr Geschlecht; diese sind sich "kaum bewusst, dass Position und Privilegien mit ihrem Geschlecht verbunden sind."
- Umso klarere Vorstellungen haben die Männer darüber, was Frauen ausmacht und wie sie ihrer Meinung nach sein sollten.
- Hintergrund der männlichen Stereotypen scheint, zumindest in den westlichen Bundesländern, die private Arbeitsteilung in der Ehe zu sein.
- Die Männer meinen, dass Führung und Familie unvereinbar sind und dass Frauen, auch wenn sie führen, "vor allem mütterlich" sein sollten.
- Die Führungsfrauen haben dem gegenüber ein anderes Frauenbild und ein anderes Lebenskonzept und definieren Führung anders.
- Die Frauen haben "Lust zur Führung" und äußern sich zum Faktor Macht wie die Männer positiv.
- "Zugleich übernehmen sie Verantwortung für die Familie und zeigen, dass beides verbunden werden kann."
- Die Führungsfrauen erfahren "den Widerspruch zwischen Frau-Sein und Führung-Haben; trotzdem stehen sie Modell für realisierte Gleichheitsansprüche und ein selbstbestimmtes Frauenbild".
- Die Führungsmänner beginnen, "trotz der gedanklichen Traditionshaftung in der Praxis die Gleichrangigkeit und Eigenständigkeit von Frauen anzuerkennen."

(Deutscher Städtetag, Bereich wG, 50968 Köln)

GLEICHSTELLUNG

Geltendes Recht seit dem 23.05.1949!

„Männer und Frauen sind gleichberechtigt.“

„Niemand darf wegen seines Geschlechts ... benachteiligt werden.“

(Grundgesetz, Art. 3, Abs. 2/3)

Die Wirklichkeit sieht fast 50 Jahre später immer noch anders aus:

- Mädchen haben weniger Berufsmöglichkeiten als Jungen
- Mädchen und Frauen haben trotz besserer Qualifikation schlechtere Berufschancen und werden seltener befördert
- Frauen sind in Schlüsselstellungen des öffentlichen Lebens, der Wirtschaft, der Politik und der Verwaltung nur selten anzutreffen
- Frauen werden schneller arbeitslos
- Frauen tragen - auch wenn sie berufstätig sind - überwiegend die Verantwortung für die Kindererziehung und die Hausarbeit
- Frauen sind sozial und finanziell als Alleinstehende, Geschiedene, Alleinerziehende sowie im Alter besonders benachteiligt
- Mädchen und Frauen werden häufiger Opfer seelischer und körperlicher Gewaltanwendung innerhalb der Familie

Die Gleichstellungsbeauftragte ...

- hat die Aufgabe, diese und andere Benachteiligungen von Frauen aufzuzeigen, Lösungsvorschläge zu erarbeiten und damit insgesamt auf die tatsächliche Gleichstellung von Frau und Mann hinzuwirken.
- kann von Frauen und auch von Männern in Anspruch genommen werden.
- bietet regelmäßig Sprechstunden an.

- ist Anlaufstelle für Gleichstellungsprobleme, Fragen und Anregungen.
- betreibt Öffentlichkeitsarbeit, um Gleichberechtigungsdefizite zwischen Frauen und Männern sichtbar zu machen, hierfür zu sensibilisieren und Bewußtsein zu verändern.
- erarbeitet Informationsmaterial und führt Veranstaltungen, Ausstellungen etc. durch.
- hält und vermittelt Kontakte zu Frauengruppen, Verbänden und Organisationen.
- hält Angebote über Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für Frauen bereit.
- initiiert Frauenförderung innerhalb der Gemeindeverwaltung, damit diese als öffentliche Arbeitgeberin vorbildhaft für private Betriebe ist/ wird.

Wenn Sie

- Informationen und Auskünfte benötigen,
- Kontakte zu anderen Frauen und Frauengruppen suchen,
- sich über Benachteiligungen aufgrund Ihres Geschlechts beschweren wollen,
- Unterstützung zur Durchsetzung Ihrer Rechte benötigen,
- Vorschläge zur Verbesserung der Situation von Frauen und Männern haben,

wenden Sie sich persönlich oder telefonisch an die Gleichstellungsauftragte Ihrer Gemeinde:

GLEICHSTELLUNG

Die Gleichstellungsbeauftragten der Städte und Gemeinden im Kreis Coesfeld, der Kreispolizeibehörde Coesfeld und des Kreises Coesfeld

GEMEINDE ASCHEBERG

Hannelore Müller-Flieshart, Dieningstraße 7, 59387 Ascheberg

☎ 02593/609-56, Fax: 02593/609-19

E-Mail: mueller-flieshart@ascheberg.de, Internet: www.ascheberg.de

STADT BILLERBECK

Iris Mersmann, Markt 1, 48727 Billerbeck

☎ 02543/73-41, Fax: 02543/73-50

E-Mail: mersmann@billerbeck.de, Internet: www.billerbeck.de

STADT COESFELD

Marianne Wiesmann, Markt 8, 48653 Coesfeld

☎ 02541/939-1014, Fax: 02541/939-4001

Beate Kersen, (stellv. Gleichstellungsbeauftragte)

☎ 02541/939-1604

E-Mail: stadt@coesfeld.de, Internet: www.coesfeld.de

STADT DÜLMEN

Jutta Grünkemeier-Strietholt, Markt 1 - 3, 48249 Dülmen

☎ 02594/12-830, Fax: 02594/12549

E-Mail: gleichstellungsstelle@duelmen.de, Internet: www.duelmen.de

GEMEINDE HAVIXBECK

Silke Wegs, Willi-Richter-Platz 1, 48329 Havixbeck

☎ 02507/33-163, Fax: 02507/3932

E-Mail: gleichstellung@gemeinde.havixbeck.de

Internet: www.havixbeck.de

STADT LÜDINGHAUSEN

Barbara Wieschhues, Borg 2, 59348 Lüdinghausen

☎ 02591/926-271, Fax: 02591/926-184

E-Mail: gleichstellung@stadt-luedinghausen.de

Internet: www.luedinghausen.de

GEMEINDE NOTTULN

Carola König, Domherrengasse 2, 48301 Nottuln

☎ 02502/942-106, Fax: 02502/942-224

E-Mail: koenig@nottuln.de, Internet: www.nottuln.de

STADT OLFEN

Gabriele Bäcker, Kirchstr. 5, 59399 Olfen

☎ 02595/389-147, Fax: 02595/389-164

E-Mail: baecker@olfen.de, Internet: www.olfen.de

GEMEINDE ROSENDAHL

Dorothea Roters, Hauptstraße 30, 48720 Rosendahl

☎ 02547/77-220, Fax: 02547/77-199

E-Mail: dorothea.roters@rosendahl.de, Internet: www.rosendahl.de

GEMEINDE SENDEN

Susanne Espenhahn, Münsterstraße 30, 48308 Senden

☎ 02597/699-603, Fax: 02597/699-222

E-Mail: s.espenhahn@senden-westf.de

KREIS COESFELD

Elisabeth Gerdes, Daruper Str. 5, 48653 Coesfeld

☎ 02541/18-9200, Fax: 02541/18-9299

E-Mail: elisabeth.gerdes@kreis-coesfeld.de

Internet: www.kreis-coesfeld.de

KREISPOLIZEIBEHÖRDE COESFELD

Ruth Jansen, Mühlenweg 2, 48249 Dülmen

☎ 02594/79-3621, Fax: 02594/79-3509

E-Mail: Ruth.Jansen@coesfeld.polizei.nrw.de

Alle Gespräche, Angaben und Informationen werden selbstverständlich streng vertraulich behandelt.

Nachdenkliches zum Thema ...

Die aktuellen Verdienstunterschiede dürften im Wesentlichen darauf zurückgehen, dass Frauen häufiger als Männer mit weniger anspruchsvollen und deswegen geringer entlohnnten Arbeiten beschäftigt werden. So sind beispielsweise 12 % der Arbeiterinnen als Fachkräfte und 45 % als ungelernete Kräfte eingesetzt, bei Arbeitern machen dagegen die Anteile von Facharbeitern 58 % und von ungelerten Kräften 11 % aus. Von den weiblichen Angestellten arbeiten 38 % als Bürofachkräfte und ungelernete Kräfte, von den Männern nur 14 %. In den neuen Ländern sind diese Unterschiede schwächer ausgeprägt; hieraus erklären sich zum Teil die geringeren Verdienstunterschiede. Zu beachten ist auch der unterschiedliche Frauenanteil in den Wirtschaftszweigen. Er beträgt beispielsweise im Einzelhandel - einem Wirtschaftszweig mit relativ niedrigen Verdiensten - rund 60 %, im produzierenden Gewerbe mit seinem relativ hohen Verdienstniveau dagegen nur 18 %. Im produzierenden Gewerbe beschäftigen wiederum die Branchen mit dem niedrigsten Verdienstniveau - etwa das Leder-, Bekleidungs- und Textilgewerbe - besonders viele Frauen.

(fpd 02.04.02)

Anna-Katharinenstift-Karthaus
Kath. Einrichtung zur Rehabilitation
erwachsener Menschen mit Behinderungen



- Anschrift:** Weddern 14, 48249 Dülmen
☎ 02594/968-0, Fax:968199
E-Mail: info@akstift.de
- Kontakt:** Frau Schulze Entrup (für das Heim)
02594/968 -100
Frau Hörauf
(für das ambulant betreute Wohnen)
☎ 02594/968-147
Herr Trümper (für die Werkstatt)
02594/968-220
- Träger:** Sozialdienst kath. Frauen, Zentrale e.V.,
Agnes-Neuhaus-Str. 5, 44135 Dortmund

Zielsetzung:

Das Anna-Katharinenstift-Karthaus ist eine Einrichtung der Behindertenhilfe, die z. Z. über insgesamt 311 Plätze verfügt. Hier leben Menschen mit einer geistigen und/oder seelischen Behinderung. Die Bewohnerinnen des Heimes leben in altersgemischten Wohngruppen, die ihnen einen familienähnlichen Zusammenhalt mit sozialen Bezügen bieten, welche sie außerhalb, z. B. in ihren Herkunftsfamilien, oft nicht mehr finden konnten. Zu den internen Wohngruppen kommen verschiedene externe Wohngruppen.

Im Rahmen des ambulant betreuten Wohnens werden Menschen mit Behinderung für ein selbstständigeres Wohnen stundenweise durch Fachkräfte der Einrichtung unterstützt und begleitet.

Dem Anna-Katharinenstift-Karthaus als Heimbereich ist eine Werkstatt für Behinderte (WfB) angegliedert, in der Menschen mit einer primär geistigen Behinderung einen Arbeitsplatz, der ihren individuellen Stärken und Grenzen entspricht, finden. Menschen mit einer psychischen Behinderung finden in der Zweigwerkstatt im Dernekamp einen adäquaten Arbeitsplatz.

Zielgruppe:

Erwachsene Menschen mit Behinderungen

Bundesagentur für Arbeit Arbeitsberatung und -vermittlung



Anschrift: Friedhelm Meßing,
Holtwicker Str. 1, 48653 Coesfeld
☎ 02541/919-0 / -219, Fax: 919-254,
E-Mail: coesfeld@arbeitsagentur.de,
Internet: www.arbeitsagentur.de

Träger: Bundesanstalt für Arbeit

COESFELD

(auch BILLERBECK, GESCHER, HAVIXBECK, ROSENDAHL)

Holtwicker Straße 1, 48653 Coesfeld, ☎ 02541/919-0 / -219, Fax: 919-254,

DÜLMEN (auch NOTTULN)

Michael Temming, August-Schlüter-Str. 47, 48249 Dülmen

☎ 02594/9404-0 /-19, Fax: 02594/940437,

E-Mail: duelmen@arbeitsagentur.de,

LÜDINGHAUSEN

(auch ASCHEBERG, NORDKIRCHEN, OLFEN, SENDEN)

Friedhelm Rosenthal, Seppenrader Str. 14, 59348 Lüdinghausen

☎ 02591/9020-0 /-16, Fax: 9020-25, E-Mail: luedinghausen@arbeitsagentur.de

Möchten Frauen ausschließlich von einer Frau beraten werden, so steht dafür Frau Hartmann, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, zur Verfügung (siehe dort).

Zielsetzung:

Angebote der Arbeitsberatung/Arbeitsvermittlung:

Berufliche Orientierungsberatung, Fortbildungs- und Umschulungsberatung, Beratung über finanzielle Förderung von Fortbildung, Umschulung und beruflicher Eingliederung, Planung und Konzipierung von Bildungsmaßnahmen in Zusammenarbeit mit Bildungsträgern, Allgemeine Arbeitsmarktberatung, Arbeitsvermittlung von Arbeitslosen und Arbeitssuchenden, Vermittlung von Kurzzeit- und Aushilfsbeschäftigten (JOB-Vermittlung), Bewerbungstraining

Zielgruppe:

Menschen mit und ohne berufliche Tätigkeit, die sich beruflich neu orientieren, qualifizieren oder verändern wollen.

**Bundesagentur für Arbeit
Beauftragte für Chancengleichheit
am Arbeitsmarkt**



Anschrift: Bundesagentur für Arbeit Coesfeld
Holtwicker Str. 1, 48653 Coesfeld
☎ 02541/919-246, Fax: 919-254
E-Mail: coesfeld@arbeitsagentur.de
Internet: www.arbeitsagentur.de

Kontakt: Karin Hartmann

Öffnungszeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Zielsetzung:

- Unterstützung und Beratung von Arbeitgeberinnen, Arbeitnehmerinnen sowie deren Organisationen im Arbeitsamtsbezirk bezüglich Frauenerwerbstätigkeit
- Beratungs- und Orientierungsangebote für Berufsrückkehrerinnen
- Planung von frauenspezifischen Bildungsangeboten
- Öffentlichkeitsarbeit für Frauen und Mädchen
- Mitarbeit in regionalen Arbeitskreisen
- Zusammenarbeit mit kommunalen Gleichstellungsstellen
- Mitwirkung bei Informationsveranstaltungen zu Fragen der Frauenförderung

Zielgruppe:

Berufsrückkehrerinnen, Frauen und Mädchen

Bundesagentur für Arbeit Berufsberatung



Anschrift: Holtwicker Straße 1, 48653 Coesfeld
☎ 02541/919-0 /919-150,
Fax: 02541/919-380,
E-Mail: coesfeld@arbeitsagentur.de
Internet: www.arbeitsagentur.de

Träger: Bundesanstalt für Arbeit

COESFELD

(auch BILLERBECK, GESCHER, HAVIXBECK, ROSENDAHL)

Holtwicker Straße 1, 48653 Coesfeld
☎ 02541/919-0 /919-150, Fax: 02541/919-380

DÜLMEN

(auch NOTTULN)

August-Schlüter-Str. 47, 48249 Dülmen
☎ Coesfeld 02541/919-150,
Terminvergabe: ☎ Coesfeld 02541/919-380
E-Mail: Duermen@arbeitsagentur.de
Internet: www.arbeitsagentur.de

LÜDINGHAUSEN

(auch ASCHEBERG, NORDKIRCHEN, OLFEN)

Seppenrader Straße 14, 59348 Lüdinghausen
☎ 02591/920-50
E-Mail: luedinghausen@arbeitsagentur.de

Zielsetzung:

- Berufsorientierung, Berufliche Beratung, Sprechstunden
- Vermittlung in Ausbildung
- Förderung durch „Berufsvorbereitende Maßnahmen“ und Ausbildungshilfen

Zielgruppe:

- Absolventinnen aller allgemein- und berufsbildenden Schulen
- Jugendliche und junge Erwachsene in der Berufs- oder Schulausbildung

A&QUA gGmbH
Arbeit und
Qualifizierung

A&QUA gGmbH

Anschrift: Oststr. 5, 48301 Nottuln
☎ 02502/23180, Fax:231833
E-Mail: info@a-und-qua.de
Internet: www.a-und-qua.de

Kontakt: Frau Dinkelborg, Frau Jäger

Öffnungszeiten: Mo - Do. 07.00 - 16.00 Uhr
Fr. 07.00 - 12.30 Uhr

Träger: CAJ e.V. Münster,
Kolping-Bildungswerk

Zielsetzung:

Beschäftigung und Qualifizierung von Langzeitarbeitslosen und Sozialhilfeempfängerinnen zur Verbesserung der Integration in den Arbeitsmarkt.

Wir bieten Arbeitsplätze für langzeitarbeitslose Männer und Frauen sowie für Sozialhilfeempfängerinnen. In unterschiedlichen Maßnahmen können die Teilnehmerinnen befristet Beschäftigung und Qualifizierung absolvieren und somit ihre Chancen zur Integration in das Erwerbsleben verbessern. Während der Maßnahme erfolgt eine sozialpädagogische Begleitung. Zur Zeit bieten wir 50 Arbeitsplätze in den Bereichen Textilrecycling, Schreinerei, Näherei und Gebrauchtmöbel an.

Schuldnerberatung für Maßnahmeteilnehmerinnen
Sprachunterricht

Zielgruppe:

Arbeitslose Jugendliche,
Langzeitarbeitslose und Sozialhilfeempfängerinnen

Beratungs- und Begegnungszentrum

Anschrift: An der Weberei 1, 48249 Dülmen
☎ 02594/78313812 oder 78313813

Kontakt: Sabine Thies, Bärbel Wewers-Fadda

Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08.00 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Träger: Stadt Dülmen,
Fachbereich Jugend, Familie und Gleichstellung

Zielsetzung:

Unterstützung junger Menschen durch sozialpädagogische Hilfen, die ihre schulische und berufliche Ausbildung, Eingliederung in die Arbeitswelt und ihre soziale Integration fördern

Angebote der Beratungsstelle:

- Unterstützung und Hilfen in Einzel- und Gruppenberatung zu Fragen der beruflichen Orientierung, bei der Suche nach geeigneten Maßnahmen, zu Fragen der Arbeitslosigkeit, bei der Suche nach Ausbildungs- und Arbeitsplätzen, bei der Begleitung während der Arbeitsaufnahme, bei persönlichen Problemen im alltagspraktischen Bereich, im Umgang mit Behörden
- Durchführung von berufsorientierenden Bildungsmaßnahmen mit Schulklassen u. Gruppen, Betriebsbesichtigungen

Zielgruppe:

Junge Menschen bis zu 27 Jahren

Beratungsstelle der Jugendberufshilfe

Anschrift: Münsterstraße 61, 48249 Dülmen
☎ 02594/85795
E-Mail: beratungszentrum@duelmen.de
Internet: www.duelmen.de

Kontakt: Sabine Thies
Bärbel Wewers-Fadda
☎ 02594/85795

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 09.00 - 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Träger: Stadt Dülmen, Fachbereich Jugend, Familie und Gleichstellung

Selbstdarstellung:

Sozialpädagogische Beratung und Unterstützung (in Einzel- und Gruppenberatung) junger Menschen bei allen Fragen zu Schule, Ausbildung, Arbeit und Beruf.

Angebote:

- Bewerbungshilfen und -training
- Ausbildungsplatz- und Stellensuche
- Internetrecherche
- Praktikumsbegleitung
- "Jugend in Arbeit plus" - Vermittlung in Betriebe
- Individuelle Berufs- und Lebensplanung
- Sozialpädagogische Hilfen bei beruflichen und persönlichen Schwierigkeiten
- Berufsorientierende Bildungsmaßnahmen
- Betriebsbesichtigungen

Zielsetzung:

Beratung und Unterstützung junger Menschen, die ihre schulische und berufliche Ausbildung, Eingliederung in die Arbeitswelt und ihre soziale Integration fördern.

Zielgruppe:

Junge Menschen bis zu 27 Jahren

**Beratungsstelle zur beruflichen
Eingliederung psychisch Behinderter
– Projekt Integration –**



Anschrift: Mühlenweg 88, 48249 Dülmen
☎ 02594/950-0 oder -258, Fax: 950290

Kontakt: Hagen Freund, Dipl.-Sozialarbeiter

Öffnungszeiten: Mo - Fr. 09.00 - 12.00 Uhr
Mo - Do 14.30 - 15.00 Uhr

Gesprächstermine nach Vereinbarung

Träger: Caritasverband für den Kreis Coesfeld e.V.

Zielsetzung:
Die Eingliederung von psychisch kranken Menschen in den allgemeinen Arbeitsmarkt

Zielgruppe:
Seelisch erkrankte/behinderte Menschen

Bildungsinstitut Münster e.V.

Anschrift: Anton-Bruchausen-Str. 6
48159 Münster
☎ 0251/8995-0, Fax: 8995-111
E-Mail: info@bildungsinstitut.de
Internet: www.bildungsinstitut.de

Kontakt: Heike Berndt

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08.00 - 17.00 Uhr



Angebote:

- Lehrgänge zur beruflichen Orientierung und Integration
- Lehrgänge zum beruflichen Wiedereinstieg
- Sprachkurseangebote Deutsch
- Trainingsmaßnahmen mit Fachpraktika
- Vorbereitung auf Ausbildung
- EDV-Kurse
- Profiling und Eignungsfeststellung
- Arbeitsvermittlung

Ausgewählte Themen:

Projekt zur Integration Alleinerziehender

- Umschulung zur Bürokauffrau
- Ausbildung und Umschulung zur Altenpflegerin
- Qualifizierung zur Pflegehilfskraft und zur Hauswirtschaftshilfe
- Trainingsmaßnahmen EDV
- Berufsanpassungsmaßnahmen für Aussiedlerinnen, Ausländerinnen und Kontingentflüchtlinge

Einige Lehrgänge werden in Coesfeld, Dülmen, Lüdinghausen bzw. Senden durchgeführt.

Zielgruppe:

Jugendliche und Erwachsene, die zur beruflichen Weiterbildung Lehrgänge suchen. Berufsrückkehrerinnen, Umschülerinnen, Auszubildende, Hochschulabsolventinnen, Studienabrecherinnen, Rehabilitandinnen, Aussiedlerinnen, Ausländerinnen, Kontingentflüchtlinge, Mitarbeiterinnen von Firmen.

Business Women

Anschrift: Rechtsanwälte Bröskamp, Ostendorf u. Purk
Grete-Schött-Ring 18, 48308 Senden
☎ 02597/97970

Ines Kriegeskorte
"La Ola"
Herrenstraße, 48308 Senden

Öffnungszeiten: jeden 2. Mittwoch im ungeraden Monat

Selbstdarstellung:

- Verbesserung der Kommunikation durch Informations- und Erfahrungsaustausch
- Initiierung von Geschäftspartnerschaften
- Optimierung der betriebswirtschaftlichen Prozesse
- Unterstützung bei der Einführung eines Qualitätsmanagements
- Angebote in Fort- und Weiterbildung

Zielsetzung:

Gegenseitige Stärkung und Unterstützung von selbstständig oder in leitenden Positionen tätigen Frauen.

Zielgruppe:

Selbstständige oder in leitender Position tätige Frauen

Caritas-Altenpflegeseminar gGmbH



Anschrift: Mühlenweg 84,
48249 Dülmen
☎ 02594/955-0
E-Mail:
Caritas-Fachseminar-Duelmen@t-online.de

Kontakt: Birgit Kraft

Öffnungszeiten: täglich 08.00 - 12.30 Uhr

Zielsetzung:

Das Caritas-Fachseminar für Altenpflege bietet eine dreijährige Ausbildung zur examinierten Altenpflegerin an.

Als Zulassungsvoraussetzung zur Altenpflegeausbildung kann u. a.

- FOS
- Hauptschulabschluß und eine mindestens 2-jährige abgeschlossene Berufsausbildung

anerkannt werden.

Ausbildungsverträge werden mit den Altenhilfeeinrichtungen abgeschlossen.

Ausführliche Informationen zu Ausbildungsinhalten, Zulassungsvoraussetzungen, finanziellen Förderungen und dem Ausbildungsbeginn teilt der Träger auf Anfrage mit.

Zielgruppe:

Erstauszubildende, Berufsrückkehrerinnen, Umschülerinnen, Langzeitarbeitslose.

Gesellschaft für Berufsförderung und Ausbildung mbH (GEBA)



Anschrift: Friedrich-Ebert-Str. 20,

48653 Coesfeld, ☎ 02541/4046
Bahnhofstraße 22, 48329 Dülmen
☎ 02594/909851

Blaufärbergasse 6, 59348 Lüdinghausen
☎ 02591/940530

Hans-Böckler-Straße 59, 59348 Lüdinghausen
☎ 02591/893968

Kontakt: Juliane Witt und Reinhild Velthaus
Geiststr. 4, 48151 Münster
☎ 0251/531201, Fax: 0251/531202
E-Mail: Kontakt@geba-muenster.de
Internet: www.geba-muenster.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08.00 - 16.00 Uhr
sowie nach Absprache

Zielsetzung:
Beratung und berufliche Weiterbildung
zur Wiedereingliederung in das Berufsleben

Angebot:

- Persönliche Beratung und Information zu Fragen der beruflichen Weiterbildung
- Kostenlose Nutzung der Bewerberforen in Coesfeld und Dülmen
- Seminare incl. Praktikum zur Vorbereitung auf den
- (Wieder-) Einstieg in das Berufsleben mit folgenden Themen:
- Durchführung von Fortbildungen und Umschulungen in verschiedenen Berufsbereichen in Teilzeit und Vollzeit
- Begleitung und Unterstützung vor und während der Teilnahme an beruflicher Weiterbildung,
- Hilfestellung beim Übergang in eine Beschäftigung

Zielgruppe:
Berufsrückkehrerinnen, arbeitslose Frauen, Migrantinnen.

Gesellschaft für Soziale Arbeit und Bildung im Kreis Borken

Anschrift: DRK gGmbH
Zweigstelle Lüdinghausen
Münsterstraße 59, 59348 Lüdinghausen
☎ 02591/948634
E-Mail: DRK-LH@t-online.de
Internet: www.kv-borken.drk.de

Kontakt: Petra Winkeljann, ☎ 0163/8029324
Christel Grönefeld, ☎ 02591/948633
Vera Kadel, ☎ 02591/948634
Ursula Stüve, ☎ 02591/948634

Träger: DRK gGmbH, Zweigstelle Lüdinghausen

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 08.00 - 16.00 Uhr
Fr. 08.00 - 13.00 Uhr

Selbstdarstellung:

Individuelle Beratung und Information zur Orientierung auf dem Arbeitsmarkt.

Praktika und Probebeschäftigungen

Qualifizierung in Kleingruppen

- Deutsch als Fremdsprache
- Bewerbertraining
- Themen zur beruflichen Orientierung
- Familie und Beruf
- Gesundheit

Zielsetzung:

Beratung und Beschäftigung zur Wiedereingliederung in das Berufsleben.

Zielgruppe:

Bezieherinnen von Sozialhilfe (Alleinerziehende, Migrantinnen, Berufsrückkehrerinnen) aus allen Städten und Gemeinden des Kreises Coesfeld.

**Gewerkschaft ver.di
Bezirk Coesfeld - Borken
- Bezirksfrauenausschuss -**



Anschrift: ver.di Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
Bezirk Coesfeld-Borken
Bahnhofstr. 13, 48653 Coesfeld
☎ 02541/9529-0, Fax: 02541/952929

Kontakt: Kerstin Geuking
Bahnhofstr. 13, 48653 Coesfeld
E-Mail: Kerstin.geuking@verdi.de
Internet: www.verdi-nrw.de

Öffnungszeiten: Der Bezirksfrauenausschuss ist jederzeit an-sprechbar
über die Geschäftsstelle.

Träger: Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
Potsdamer Platz 10, 10785 Berlin

Zielsetzung:

Vertretung der Fraueninteressen in verschiedenen Gremien

Folgende Aufgaben werden wahrgenommen:

- Vertretung von Fraueninteressen in allen gewerkschaftlichen Gremien
- Bildungsangebote für Frauen
- Gesprächsabende / Frauenstammtisch
- Beratung zu arbeitsrechtlichen Fragen
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Veranstaltungen zum internationalen Frauentag
- Öffentlichkeitsarbeit zu frauenrelevanten Themen
- Kooperation mit anderen Einrichtungen, Institutionen und Verbänden

Zielgruppe:

Frauen in ver.di und alle interessierten Frauen

Havixbecker Modell e.V. Jugendberufshilfe

Anschrift: Ostring 38, 48249 Dülmen
☎ 02594/959969, Fax: 959970
E-Mail: Sommer@havixbeckermodell.de
Internet: www.havixbeckermodell.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 09.00 - 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Jugendberufshilfe:

Kontakt: Herr Sommer, ☎ 02594/959969

Zielsetzung:

Jugendberufshilfe - Berufsvorbereitungslehrgänge,
12-monatige dezentrale Grundausbildungslehrgänge (G),
Lehrgänge zur Verbesserung beruflicher Bildungs- und Eingliederungs-
chancen (BBE),
Förderlehrgänge im Raum Coesfeld, Dülmen und Lüdinghausen.

Zielgruppe:

arbeitslose Jugendliche und junge Erwachsene.

Case-Management

"Begleitende Hilfen für Arbeitslose bis zu 25 Jahren"

Kontakt: Frau Viefhues, Münsterstr. 34, 48249 Dülmen
☎ 02594/8934185, Fax: 02594/959970
E-Mail: Jusopro@Havixbeckermodell.de

Zielsetzung:

In Zusammenarbeit mit dem Arbeitsamt bieten wir in unseren Beratungsstellen in Dülmen, Lüdinghausen und Coesfeld persönliche Hilfestellung für arbeitslose Jugendliche bis 25 Jahre an.

Ausbildungsbegleitende Hilfen schulisch und sozialpädagogisch

Kontakt: Frau Riestenpatt-Cyron
☎ 02591/949070

Zielsetzung:

Erfahrene Lehrer/innen und Sozialpädagogen/innen begleiten die Auszubildenden individuell über einen längeren Zeitraum.
Die Vorbereitung auf Leistungsnachweise gehört zu den Inhalten, wie auch die individuelle und intensive Vorbereitung auf die Zwischen- und Abschlussprüfung.

Jugendberufshilfe Motivationskurs zur beruflichen und sozialen Integration

Kontakt: Herr Schwenken
☎ 02541/928533

Zielsetzung:

Berufliche Integration über Praktika und soziale Betreuung.

Integrationsfachdienst

- Anschrift:** Bahnhofstraße 24, 48249 Dülmen
☎ 02594/783178-20, -21, -22, -23
Fax: 02594/783178-29
E-Mail: c.florin@kv-borken.drk.de
- Kontakt:** Frau Knapp, Frau Egbert, Herr Florin
Frau Bücken (Hörbehinderte)
E-Mail: g.buecker@kv-borken.drk.de
- Öffnungszeiten:** Mo.- Do. 09.00 - 16.00 Uhr
Fr. 09.00 - 12.00 Uhr
- Träger:** DRK
Soziale Arbeit und Bildung gGmbH, Borken

Selbstdarstellung:

- Beratung, Unterstützung von Menschen mit Behinderungen, Vermittlung geeigneter Arbeitsplätze (Aufnahme, Begleitung, Sicherung einer möglichst dauerhaften Beschäftigung).
- Information, Beratung (gesetzliche Rahmenbedingungen, Förderleistungen, Behinderungen etc.). Hilfestellung für Arbeitgeber, passgenaue Vermittlung von Bewerbern.

Zielsetzung:

Berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen.
Beratung von Arbeitgebern.

Zielgruppe:

Menschen mit Behinderungen

**Kath. Arbeitnehmer-Bewegung (KAB)
Bezirksverband Coesfeld**



Anschrift: KAB Regionalbüro,
Bahnhofstr. 36, 48249 Dülmen
☎ 02594/894200, Fax: 8942077
E-Mail: info@kab-rb-duelmen.de

Kontakt: Heike Honauer, Bildungsreferentin
Jutta Holtstiege, Elisabeth Hönig
(Sprecherinnen AK Frauen)

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 09.00 - 12.30 Uhr, Di. 15.00 - 18.00 Uhr
KAB Gruppen gibt es in fast allen Orten des Kreises
Coesfeld, das KAB-Büro vermittelt interessierte Personen

Zielsetzung:

Bildungsarbeit der KAB ist lebensweltorientiert, gesellschaftsverantwortlich und handlungsorientiert. Die Angebote sollen die Teilnehmerinnen ermuntern und befähigen, ihre Beiträge zur Gestaltung des gesellschaftlichen und persönlichen Lebens zu leisten. Eckpfeiler der Seminarangebote sind Qualifizierungskurse für Führungskräfte in ehrenamtlichen Positionen, Seminare zu relevanten gesellschaftspolitischen Themen sowie Kurse der Familien- und Frauenbildung.

Der Arbeitskreis Frauen trifft sich regelmäßig alle zwei Monate zur Planung und Durchführung von frauenbezogenen Angeboten, wie z.B. "Frauen in der Tätigkeitsgesellschaft."

Die KAB berät und vertritt ihre Mitglieder kostenlos in Fragen von Arbeits- und Sozialrecht. Dieser Rechtsschutz umfasst Rechtshilfe und Beratung im Bereich der Kranken-, Renten-, Pflege-, Arbeitslosen- und Unfallversicherung sowie dem Schwerbehindertenrecht und Arbeitsrecht.

Zielgruppe:

Berufstätige Frauen und Männer, Frauen und Männer in der Familienphase

LandfrauenService Münsterland



Anschrift: Schorlemerstraße 26, 48143 Münster
☎ 0251/599456
E-Mail: LandfrauenService.MSL@lk-wl.nrw.de
Internet: www.landfrauenservice.de

Kontakt: Gertrud Meinert

Öffnungszeiten: Mo. - Do. von 8.00 - 13.00 Uhr

Zielsetzung:

- Information der Öffentlichkeit über Serviceangebote und Spezialitäten vom Bauernhof,
- Organisation von Fortbildungen für kooperierende Landfrauen
- Vermittlung zwischen Verbraucherinnen und Landfrauen

Zielgruppe:

Landfrauen, Verbraucherinnen, Singles und Berufstätige, die

- professionelle Unterstützung bei der Organisation und Durchführung von Familienfesten und Feiern suchen
- zuverlässige Hilfen für den Haushalt wünschen

Eltern, die

- ihre Kinder tagsüber gut aufgehoben wissen möchten
- Ausflüge naturnah und abenteuerlich gestalten möchten

Seniorinnen, die

- Natur und Geselligkeit auf Bauernhöfen genießen möchten
- die Selbständigkeit in den eigenen 4 Wänden möglichst lange genießen möchten

Urlauberinnen und Gruppen, die

- Landwirtschaft heute im persönlichen Kontakt auf Bauernhöfen kennenlernen möchten und kulturelle sowie kulinarische Spezialitäten der Region - individuell präsentiert - erleben möchten

Landfrauen, die

- im LandfrauenService zusammenarbeiten, haben sich zusätzlich zu ihrer beruflichen Qualifikation in speziellen Lehrgängen fundiert auf diese Tätigkeit vorbereitet und werden durch das LandfrauenService-Büro professionell begleitet.

Regionalstelle Frau & Beruf für den Kreis Coesfeld



REGIONALSTELLE
FRAU & BERUF
KREIS COESFELD

Anschrift: Daruper Straße 5,
48653 Coesfeld
☎ 02541/189400, Fax: 02541/189499
Internet: www.kreis-coesfeld.de/frau-und-beruf
E-Mail: frau-und-beruf@kreis-coesfeld.de

Kontakt: Frau Büter, Frau Gerdes

Öffnungszeiten: Di. 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mi. 09.00 - 12.00 Uhr
Do. 09.00 - 12.00 Uhr

Träger: Kreis Coesfeld/ Gleichstellungsstelle

Zielsetzung:

Die Interessen von Frauen in die regionale Arbeitsmarkt- und Wirtschaftspolitik einzubringen, das ist das Ziel der knapp 40 Regionalstellen in NRW. Deshalb engagiert sich 'Frau & Beruf' in politischen Gremien, schafft Öffentlichkeit für essentielle Themen rund um die Chancengleichheit und kooperiert mit allen Institutionen und Unternehmen im Kreis Coesfeld, die dieses Ziel teilen. D. h.: wir koordinieren Arbeitskreise und initiieren/organisieren Angebote, die die Situation von Frauen auf dem Arbeitsmarkt fördern. Die Palette reicht von Schulprojekten zur Berufswegplanung über die Unterstützung betrieblicher Frauenförderung bis zum dezentralen Beratungsangebot für Frauen und Mädchen, die sich beruflich neu orientieren möchten oder auf der Suche nach guten Lösungen für konkrete berufliche Probleme sind.

Zielgruppe:

Alle, die zu dem Thema Frau & Beruf aktiv sind oder werden wollen: Einzelpersonen, Institutionen, Betriebe.

START Zeitarbeit NRW GmbH

Anschrift: Weißlingskamp 19, 48653 Coesfeld
☎ 02541/9482-0, Fax: 9482-29
E-Mail: Coesfeld@start-nrw.de
Internet: www.start-nrw.de

Kontakt: Frau Giebel

Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08.30 - 16.30 Uhr

Träger: Gesellschafter sind u. a.: Land NRW,
DGB Landesbezirk NRW,
Arbeitgeberverband STAHL e.V.

Zielsetzung:

Die Integration von arbeitslosen Frauen und Männern in den ersten Arbeitsmarkt mit Hilfe der Zeitarbeit

Selbstdarstellung:

Für unsere Kundinnen steht START Zeitarbeit für Verantwortungsbe-
wußtsein, Effizienz und Wirtschaftlichkeit. Denn START Zeitarbeit zielt
nicht nur auf kurzfristige Gewinne, sondern auf die langfristige Einglie-
derung von Arbeitssuchenden. Deshalb fließen Überschüsse von
START Zeitarbeit in die Finanzierung von Qualifizierungsmaßnahmen.
Unter den Gesellschaftern von START Zeitarbeit finden sich mit den
Gewerkschaften und Wohlfahrtsverbänden auch die Interessenvertre-
tungen der Arbeitenden und Arbeitssuchenden an Rhein und Ruhr.
START Zeitarbeit stützt die zu vermittelnde Arbeitnehmerin aus, ent-
lohnt sie tariflich und qualifiziert sie während der verleihfreien Zeit wei-
ter.

Ziel der START Zeitarbeit NRW GmbH ist die Integration von Arbeits-
losen in den Arbeitsmarkt. START Zeitarbeit zielt nicht auf kurzfristige
Gewinne, sondern auf die langfristige Eingliederung von Arbeits-
suchenden.

Zielgruppe:

Arbeitslose Frauen und Männer

**Volkshochschule
Dülmen-Haltern-Havixbeck
Schwerpunkt „betrifft: FRAUEN“**



Anschrift: Alte Sparkasse
Münsterstraße 29 / Ostring 32,
48249 Dülmen
☎ 02594/12-400 (Infothek),
Fax: 12-409
E-Mail: VHS DUELMEN@cityweb.de

Kontakt: Gunda Mühlenfeld-Anders
☎ 02594/12-474
Infothek ☎ 02594/12-400

Öffnungszeiten: Mo.- Fr 09.00 - 12.00 Uhr
Mo. u. Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Zielsetzung:

Beratung von Frauen
Planung und Durchführung von Qualifizierungsseminaren und -lehrgängen für Frauen

Das Besondere an **betrifft: FRAUEN** ist, dass alle Kurse von Frauen geleitet werden. Die zeitliche Gestaltung richtet sich nach den spezifischen Lebensbedingungen von Familienfrauen, d.h., dass die meisten Kurse vormittags angeboten werden und dabei die Kindergartenöffnungszeiten berücksichtigt werden.

Zielgruppe:

- Familienfrauen, die neben Haushalt und Kinderbetreuung oder in der Elternzeit beruflich „am Ball“ bleiben wollen,
- Berufsrückkehrerinnen, die nach einer Familienpause den Wiedereinstieg in den Beruf planen, aber auch
- Frauen, die berufstätig sind und sich weiterbilden bzw.
- ihre beruflichen Kenntnisse auffrischen wollen

**Wirtschaftsförderungsgesellschaft
für den Kreis Coesfeld mbH (WFG)**



Anschrift: Bahnhofstr. 24, 48249 Dülmen
☎ 02594/782400, Fax: 7824029
E-Mail: info@wfg-coesfeld.de

Kontakt: Werner Geerißen (Geschäftsführer)
Claudia Thier (Sekretariat)
Peter Hütter (Handwerk u. Industrie)
Roland Wansing (Handel u. Dienstleistung)

Öffnungszeiten: Mo - Do 08.30 - 17.00 Uhr
Fr. 08.30 - 13.00 Uhr

Zielsetzung:

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft ist ein kommunales Beratungsunternehmen mit dem Ziel, die wirtschaftliche und soziale Struktur im Kreis Coesfeld zu verbessern.

Sie steht ratsuchenden Unternehmen mit einem umfassenden Beratungs-, Betreuungs- und Serviceangebot, sowie Existenzgründungswilligen beim Aufbau eines eigenen Unternehmens helfend zur Seite. Das kostenlose Angebot reicht von der Betreuung im Kontakt mit den Kommunen und Behörden, über die Vermittlung von wertvollen Informationen, bis hin zur Beratung in finanz- und betriebswirtschaftlichen Fragestellungen.

Das Beratungsangebot ist kostenlos.

Unter der Bezeichnung „WFG-Objekt“ führt die WFG in Zusammenarbeit mit den Immobilienfirmen und sonstigen privaten Anbieterinnen ein zentrales Verzeichnis über verfügbare Gewerbeimmobilien im Kreis Coesfeld, das allen Interessierten zur Verfügung steht.

Als Hauszeitschrift oder im Internet unter: www.wfg-coesfeld.de

Zielgruppe:

Existenzgründungswillige, ansässige und ansiedlungswillige Unternehmen.

Zentrum Lenz

Anschrift: Industriestr. 7, 48308 Senden
☎ 02597/691885
E-Mail: Info@ZentrumLenz.de
Internet: www.ZentrumLenz.de

Kontakt: Ingrid Fontolan-Ghazal

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 09.00 - 17.00 Uhr

Träger: Modell Senden e.V.

Angebot:

Die Beratungsstelle arbeitet in den Bereichen:

- Arbeitslosenberatung
- Sozialhilfeberatung
- Existenzsicherung
- Rechte und Pflichten gegenüber öffentlichen Stellen
- Begleitung bei Behördengängen
- Vermittlung zu Fachberatungsstellen
- Hilfe bei Alltagsproblemen durch Arbeitslosigkeit

Zielsetzung:

Beratung und Betreuung von Arbeitslosen, Vermittlung,
Hilfe bei Bewerbungen, Ausbildungsplatzsuche

Zielgruppe:

Arbeitslose, von Arbeitslosigkeit Bedrohte, Sozialhilfeempfängerinnen

Nachdenkliches zum Thema ...

Frauen bedenken bereits bei der Berufswahl mehr als Männer, ob sie mit ihrem Beruf auch die Familie vereinbaren können. Sie sehen in der Vereinbarkeit größere Probleme und sind eher der Ansicht als Männer, "dass ihre beruflichen Ziele die Realisierung ihrer familiären Wünsche nur eingeschränkt zulässt." Dies ergab eine Untersuchung der Universität Mannheim. Die jungen Frauen favorisieren eine möglichst kurze Familienpause, Männer dagegen wollen eine "ungleich längere Auszeit ihrer Frauen".

(AKTIV. Heft 14, abrufbar unter www.frauen-aktiv.de (fpd 11.02.02))

Büchereien:

ASCHEBERG

Katholische Pfarrbücherei, Lambertus-Kirchplatz 4,
E-Mail: kath-pfarrbuero-ascheberg@t-online.de
Internet: www.st-lambertus-ascheberg.de

BILLERBECK

Katholische öffentliche Bücherei,(KÖB), Kirchstr. 5, ☎ 02543/1223

COESFELD

Stadtbücherei Coesfeld, Walkenbrückenstr. 25, ☎ 02541/98220
E-Mail: stadtbuecherei@coesfeld.de
Internet: www.stadtbuecherei-coesfeld.de

DÜLMEN

Stadtbücherei Dülmen, Overbergplatz 2-3, ☎ 02594/12-421, Fax: 12-429
E-Mail stadtbuecherei@duelmen.de
Hl. Kreuz, An der Kreuzkirche 10, ☎ 02594/2126
Maria Königin, A.-K.-Emmerick-Straße 28, ☎ 02594/951-0
St. Jakobus Karthaus, Weddern 22
St. Pankratius, Clemensstraße 5a, Buldern ☎ 02590/9139191
Internet: www.buecherei-buldern.de
St. Georg, Neustraße 34, Hiddingsel, ☎ 02590/853
St. Agatha, Kirchplatz 2, Rorup, ☎ 02548/659
St. Viktor, Bült 5, ☎ 02594/6027, Fax: 98132

HAVIXBECK

Schul- und Gemeindebibliothek, Schulstraße 5, ☎ 02507/2976
E-Mail: bibliothek@havixbeck.de
Internet: www.havixbeck.de/bibliothek/index.htm
Kath. öffentliche Bücherei St. Dionysius, Kirchplatz 2, ☎ 02507/4455
Internet: www.havixbeck.de/kirchengemeinde/St-dionysius/buecherei

HAVIXBECK-HOHENHOLTE

Kath. öffentliche Bücherei Hohenholte, Auf dem Stift 15, ☎ 02507/2572

LÜDINGHAUSEN

Stadtbücherei St. Felizitas, Steverstraße 31, ☎ 02591/1715

NORDKIRCHEN

Kath. öffentliche Bücherei St. Mauritius Nordkirchen
Mauritiusstr. 2, ☎ 02596/714
Pfarrbücherei St. Pankratius Südkirchen,
Kirchplatz 7, ☎ 02596/2477

NOTTULN

Kath. öffentliche Bücherei St. Martinus, Stiftsstr. 4a, ☎ 02502/9122
Ev. Kinder- u. Jugendbücherei, Dülmener Str. 24, ☎ 02502/8607

NOTTULN-APPELHÜLSEN

Ev. Kinder- und Jugendbücherei, Prozessionsweg, ☎ 02509/1219
Kath. öffentliche Bücherei St. Maria-Himmelfahrt, Marienplatz 11,
☎ 02509/998099

NOTTULN-SCHAPDETTEN

Kath. öffentliche Bücherei St. Bonifatius, Roxeler Str. 3a, ☎ 02509/8648

NOTTULN-DARUP

Kath. öffentliche Bücherei St. Fabian u. St. Sebastian, Sebastianplatz 2,
☎ 02502/94555

OLFEN

Ev. öffentliche Bücherei, Von-Vincke-Str. 21, ☎ 02595/406
Kath. öffentliche Bücherei, Kirchstr. 11, ☎ 02595/972544
Kath. öffentliche Bücherei St. Marien Vinnum, Hauptstraße - im Nebengebäude der Kirche, ☎ 02595/5929

ROSENDAHL-DARFELD

Kath. Pfarrbücherei, Pfr.-Wiedenbrück-Str., ☎ 02545/1305

ROSENDAHL-HOLTWICK

Kath. Pfarrbücherei, Parkstraße, ☎ 02566/3582

ROSENDAHL-OSTERWICK

Kath. Öffentliche Bücherei, Fabianus-Kirchplatz, ☎ 02547/7138

SENDEN

Kath. öffentliche Bücherei St. Laurentius, ☎ 02597/1076

SENDEN-BÖSENSELL

Kath. Pfarrbücherei St. Johannes, Espelstr. 4 ☎ 02536/283

SENDEN-OTTMARSBOCHOLT

Kath. öffentliche Bücherei St. Urban, Davertweg 1, ☎ 02598/543

Die Öffnungszeiten sind über die angegebenen Telefonnummern zu erfragen.

Evangelisches Bildungswerk Bösensell

Anschrift: Roxeler Str. 7, 48308 Bösensell

Kontakt: Ingrid Mennenga
Bahnhofstr. 28, 48308 Bösensell
☎ 02536/1805

Treffen: zu den Kurszeiten im
Evangelischen Gemeinderaum
Roxeler Str. 7, 48308 Bösensell

Angebot:
Kreative Kurse, Vorträge

Zielgruppen:
Frauen, Männer und Jugendliche

Familienbildungsstätten

COESFELD

Anschrift:

Familienbildungsstätte Coesfeld
Marienring 27, 48653 Coesfeld
☎ 02541/94920,
E-Mail: FBS-coesfeld@bistum-muenster.de
Internet: www.fbs-coesfeld.de



DÜLMEN

Anschrift:

Familienbildungsstätte Dülmen
Kirchgasse 2, 48249 Dülmen
☎ 02594/9430-0,
Fax: 02594/9430-20
E-Mail:
fbs-duelmen@bistum-muenster.de
Internet: www.fbs-duelmen.de



LÜDINGHAUSEN

Ascheberg - Olfen - Senden - Nordkirchen**Anschrift:**

Familienbildungsstätte
Lüdinghausen
Mühlenstr. 29, 59348 Lüdinghausen
☎ 02591/989090, Fax: 02591/989099
E-Mail: fbs-luedinghausen@bistum-muenster.de
Internet: www.fbs-luedinghausen.de



Familienbildungsstätte
Lüdinghausen
Ascheberg – Senden
Olfen – Nordkirchen

Zielsetzung:

Die Familienbildungsstätten (FBS) sind anerkannte Einrichtungen der Weiterbildung des Landes NW. Träger sind in der Regel die katholischen Kirchengemeinden.

Für uns stehen FAMILIEN im Mittelpunkt! Ein Netz von Kooperationspartnerinnen - Partnerinnen der Familien- ermöglicht so ein teilnehmerorientiertes und vielseitiges Angebot. Es umfasst gesundheitsbezogene Veranstaltungen, aktuelle pädagogische und psychologische Themen, berufliche Bildung, aktuelle gesellschaftliche Themen und kulturelle Veranstaltungen sowie textiles und kreatives Gestalten, gesunde Ernährung, Bildungsurlaubsmaßnahmen und Studienreisen.

**FernUniversität
in Hagen**



Anschrift: Studienzentrum Coesfeld
Osterwicker Straße 29 (WBK-Gebäude)
48653 Coesfeld, ☎ 02541/7582, Fax: 71083
E-Mail: studienzentrum.coesfeld@fernuni-hagen.de

Kontakt: Bärbel Thesing

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 16.00 - 19.00 Uhr

Anschrift: Studienzentrum Lüdinghausen
Bauhaus Burg Lüdinghausen, Amthaus 12
59348 Lüdinghausen, ☎ 02591/6710, Fax: 949423
E-Mail studienzentrum.luedinghausen@fernuni-hagen.de

Kontakt: Paula Vornholt

Öffnungszeiten: Di. u. Do. 16.00 - 20.00 Uhr

Zielsetzung:

Zur Zielsetzung der FernUniversität gehört die Verbesserung von Bildungschancen. Es gibt viele individuelle Lebenssituationen, in denen das Fernstudium gerade für Frauen die einzige realistisch erscheinende Chance für ein Hochschulstudium ist. Aufgrund von Familienbindungen, Ortsgebundenheit, beruflichen Verpflichtungen, haben viele Frauen nicht die Möglichkeit zum Besuch einer Präsenzuniversität. Das Fernstudium gibt Frauen die Möglichkeit, eine qualifizierte Berufsausbildung zu erlangen.

**IWK Institut für Weiterbildung
in der Alten- und Krankenpflege**



Anschrift: Geschwister-Scholl-Str. 28
59348 Lüdinghausen
☎ 02591/1471, Fax: 22658

Kontakt: Julia Hayck

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 08.00 - 16.00 Uhr
Fr. 08.00 - 13.30 Uhr

Träger: Deutsche Angestellten-Akademie GmbH
Hamburg

Zielsetzung:

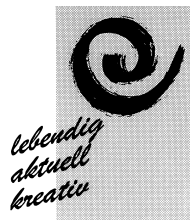
- Integration von Frauen ins Berufsleben, die aufgrund ihrer Erfahrungen über vielschichtige persönliche und soziale Fähigkeiten und Fertigkeiten verfügen und diese Kompetenzen in sozial-pflegerischen Bereichen einbringen wollen.
- Fachseminar für Altenpflege:
Erstausbildung und Umschulung zur Altenpflegerin;
Berufliche Fort- und Weiterbildung im pflegerischen Bereich.

Zielgruppe:

Schulabgängerinnen, Wiedereinsteigerinnen, arbeitslose bzw. arbeitssuchende Frauen.

Katholisches Bildungswerk

Anschrift: Kath. Bildungswerk Kreis Coesfeld
Wiesenstr. 14, 48653 Coesfeld
☎ 02541/95266,
Fax: 02541/952676
E-Mail: kbw-coe@t-online.de,
Internet: www.kkbw.de/coe



Selbstdarstellung:

Das Kath. Bildungswerk ist eine Einrichtung der Katholischen Erwachsenenbildung nach dem 1. Weiterbildungsgesetz des Landes NRW. Das Kath. Bildungswerk wird ehrenamtlich geführt und versucht, den Bildungs- und Beratungsbedürfnissen der Menschen vor Ort gerecht zu werden. Neben Angeboten von allgemeinem Interesse enthält das Programm immer wieder spezielle Angebote für Frauen. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nehmen neue Ideen und Anregungen gerne entgegen. Das Programm erscheint jährlich neu und liegt in allen Geldinstituten und kirchlichen Einrichtungen aus.

HAVIXBECK

Anita Schmutter

Büro: Hauptstraße 51, 48329 Havixbeck, ☎ 02507/2648, Fax: 2648

HAVIXBECK-HOHNHOLTE

Ilse Budde, Teltheide 26, 48329 Havixbeck-Hohenholte, ☎ 02507/2296

NOTTULN

Büro: Heriburgstraße 12, 48301 Nottuln, ☎ 02502/9646

Brigitte Lenfers, Jesse-Owens-Straße 32, ☎ 02502/ 7683

ROSENDAHL-DARFELD

Hermann Fischer, Billerbecker Str. 14, 48720 Rosendahl ☎ 02545/667

ROSENDAHL-HOLTWICK

Hermann Stallmeyer, Gescherer Str. 19, 48720 Rosendahl, ☎ 02566/806

ROSENDAHL-OSTERWICK

Clara Everding, Droste-Hülshoff-Weg 11, 48720 Rosendahl, ☎ 02547/569

SENDEN

Werner Hansen, Erlengrund 180, 48308 Senden ☎ 02597/6564

SENDEN-BÖSENSSELL

Margret Rohlmann, Alvinheide 57, 48308 Senden, ☎ 02536/8964

Katholische Landfrauenbewegung im Bistum Münster (KLFB)



Anschrift: kfd-Diözesanbüro
Rosenstraße 16, 48135 Münster
☎ 0251/495-470, Fax: 0251/495-6101
E-Mail: kfd@bistum-muenster.de
Internet: www.kfd-muenster.de

Kontakt: Diözesanreferentin Maria Kleinrüber

Wer wir sind...

- eine Gruppierung von Frauen, die aus einem landwirtschaftlich geprägten Umfeld kommen
- eine Gemeinschaft, die sich mit schöpfungstheologischen, ökonomischen, ethischen und kirchenpolitischen Fragen auseinandersetzt
- eine Gruppierung, die durch eine ganzheitliche Bildungsarbeit Impulse in Kirche und Land gibt

Was Sie bei uns finden...

- Seminare, Kurse, Studienfahrten
- Austausch von und für Frauen aus ähnlichen Lebenswelten
- Besinnungstage, Wallfahrten, Bibelarbeit
- Gespräche zu Themen, die für Landfrauen wichtig sind

Wie Sie uns erreichen...

Kreisdekanatsteamsprecherin im Kreis Coesfeld

Marlies Weber, Osterbauerschaft 80, 59387 Ascheberg, ☎ 02593/7839

Dekanatsteamsprecherin Coesfeld

Christel Richter-Barenbrügge, Hegerort 49, 48720 Rosendahl,

☎ 02566/1094

Dekanatsteamsprecherin Dülmen

Maria Freitag, Dorfbauerschaft 11, 48249 Dülmen, ☎ 02590/1450

Dekanatsteamsprecherin Lüdinghausen

Annette Schulze-Hagen, Im Hagen 7, 59399 Olfen-Vinum

☎ 02592/61206

**Kolping-Bildungsstätte
Eine Heimvolkshochschule
unter der Trägerschaft des
Kolping-Verbandes**



Anschrift: Gerlever Weg 1, 48653 Coesfeld
☎ 02541/803-03, Fax: 02541/803-101
E-Mail: kolping-ms@tse-online.de
Internet: www.tse.t-online.de/kolping-ms.

Kontakt: Ameli Gertzen, Leiterin des Bereichs HVHS
☎ 02541/803-117 oder 803-120
Internet: www.kolping-ms.de

Adelheid Jakobs,
Fachbereichsleiterin Familienkreis
☎ 02541/803-130 oder 803-132

Öffnungszeiten: Sowohl die Sekretariate als auch die
Fachbereiche sind vorwiegend vormittags zwischen
08.30 und 12.30 Uhr zu erreichen.

Träger: Diözesan-Kolpingverband Münster

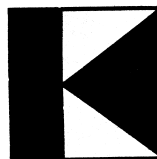
Zielsetzung:

- In den frauenspezifischen Angeboten werden Frauen in ihren unterschiedlichen Lebenssituationen bzw. Lebensphasen und den jeweils prägenden Rollen angesprochen, weitergebildet und in ihrer Identität gestärkt. Besondere Schwerpunkte sind: die Rolle der Frau im Zusammenhang des Familienkontextes, d. h. als Ehefrau, als Mutter kleinerer oder größerer Kinder, als Wiedereinsteigerin in den Beruf usw.
- Selbstmanagement, Frauen im Beruf: Fortbildung für Frauen in drei Kursabschnitten
 - Arbeit mit Familienkreisen an selbstgewählten Themen

Zielgruppe:

Frauen im Kontext ihrer Familie, Alleinerziehende, Frauen im Beruf

Kolping-Bildungswerk



Anschrift: Gerlever Weg 1
48653 Coesfeld, ☎ 02541/803-02

Kontakt: Referat Ehe-Familie, Partnerschaften:
Carolin Olbrich ☎ 02541/803-410
Jugendreferat: Cornelia Tünnihsen
☎ 02541/803-462
E-Mail: olbrich@Kolping-ms.de
Internet: www.Kolping-ms.de
www.Kolpingjugend-ms.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 15.00 Uhr

Träger: Kolpingwerk Diözesanverband Münster

Zielsetzung:

Frauenthemen und -rollen im System Familie bewusst machen und im familienhaften Verband stärken, Unterstützung und Begleitung der Kolpingsfamilien und Familienkreise vor Ort in Form von Informationsveranstaltungen, Themenabenden, Projektbegleitung, Bildungswochenenden etc.

Selbstdarstellung:

- überregionale Frauen-Bildungsangebote
- Infotage für Verantwortliche und interessierte Familienkreise
- Computer-Schnupperkurse
- Frauen-Besinnungswochen
- Angebote für junge Paare
- Multiplikatorinnenschulungen für in der Jugendarbeit tätige Mädchenchen und Junge Frauen
- Mädchen-Wochenenden

Zielgruppe:

Kolpingsfamilien, Familienkreise, Bezirks- und Kreisverbände, Interessierte, Erzieherinnen. Bewusst werden Frauen und Männer angesprochen.

Kreislandfrauenverband Coesfeld

Anschrift: Kreislandfrauenverband Coesfeld
Fredesteen 17, 48653 Coesfeld
☎ 02361/9199-40, Fax: 02361/181245

Kontakt: Anneliese Haselkamp
48720 Rosendahl ☎ 02547/241

Der Landfrauenverband stellt sich vor:

Wer sind wir?

Eine Gemeinschaft von 2678 Frauen im ländlichen Raum des Kreises Coesfeld. Wir sind offen für alle Frauen im ländlichen Raum, denn eines haben wir gleichwohl gemeinsam: Das Engagement für und im ländlichen Raum! Wir entwickeln jedes Jahr ein Winterprogramm. Darin beschäftigen wir uns z. B. mit aktuellen Gesundheitsthemen, Persönlichkeitsbildung, Kreativkursen, kulturellen Angeboten und vielem mehr. Wichtig zu sagen ist noch, daß unser Verband weder konfessionell noch politisch gebunden ist.

Ergänzend zum Veranstaltungsprogramm der 26 Ortsverbände werden durch den Kreislandfrauenverband Vorträge, Seminare, Qualifizierungslehrgänge, Arbeitskreise und Studienfahrten angeboten. Der WLLV ist Mitglied im deutschen Landfrauenverband und im Weltlandfrauenverband (ACWW). Wir vertreten die Interessen der Frauen im ländlichen Raum und wirken aktiv an der Gestaltung unserer Lebensverhältnisse mit.

Warum?

- um die Stellung / soziale Sicherung der Frauen zu verbessern
- um durch Weiterbildungsangebote im persönlichen, beruflichen, gesellschaftlichen, sozialen und kulturellen Bereich die Chancen und Qualifikationen zu fördern.
- um kulturelle Werte und natürliche Lebensgrundlagen im ländlichen Raum zu bewahren.
- um durch Zusammenarbeit mit anderen Verbänden und politischen Entscheidungsgremien mehr Mitsprache zu erhalten.
- um Verständigungsschwierigkeiten zw. Stadt / Land abzubauen.

Verzeichnis der Ortsvorsitzenden (2002 - 2006)

ASCHEBERG:	Angelika Högemann, ☎ 02593/1848
ASCHEBERG-HERBERN:	Elisabeth Krampe, ☎ 02599/7073
BILLERBECK-BEERLAGE:	Maria Thesing, ☎ 02543/25616
COESFELD:	Hildegard Rickert ☎ 02541/981859
COESFELD-LETTE:	Kläre Kleinhölting, ☎ 02546/377
COESFELD-STEVEDE:	Annette Niewerth, ☎ 02864/6536
DÜLMEN:	Mathilde Erdbrügge, ☎ 02594/3560
DÜLMEN-BULDERN:	Marlies Merfeld, ☎ 02502/410
DÜLMEN-HIDDINGSEL:	Gaby Schulze Iking, ☎ 02590/839
DÜLMEN-MERFELD:	Agnes Frerick, ☎ 02594/4458
DÜLMEN-RORUP:	Beate Albers, ☎ 02548/417
HAVIXBECK:	Brigitte Lülf, ☎ 02507/570060
HAVIXBECK-HOHENHOLTE:	Renate Wilhelmer, ☎ 02534/9583
LÜDINGHAUSEN:	Käthi Schürjann, ☎ 02591/6736
LH-SEPPENRADE:	Ursula Muhle, ☎ 02591/989870
NORDKIRCHEN-CAPELLE:	Brigitte Rother, ☎ 02596/2244
NK-SÜDKIRCHEN:	Agnes Spinne, ☎ 02596/748
NOTTULN/SCHAPEDETTEN	Margret Beckmann, ☎ 02502/9310
NOTTULN-APPELHÜLSEN:	Margarete Große Wiesmann, ☎ 02509/8139,
NOTTULN-DARUP:	Gerburgis Warmeling, ☎ 02548/631
OLFEN:	Brigitte Westrup, ☎ 02595/98266
ROSENDAHL-DARFELD:	Anneliese Ewers, ☎ 02545/687
ROSENDAHL-HOLTWICK:	Ruth Löpping, ☎ 02566/552
ROSENDAHL-OSTERWICK:	Maria Fleige, ☎ 02547/98124
SENDEN:	Mechthild Große Scharmann, ☎ 02597/7100
SENDEN- OTTMARSBOCHOLT-VENNE:	Mechtild Wierling, ☎ 02598/929530

Sozialseminar Appelhülsen

- Anschrift:** Evangelische Kirchengemeinde
Dülmener Str. 24, 48301 Nottuln
- Kontakt:** Ingrid Stübecke
Ursula Boldt-Hübner
Heitbrink 9, 48301 Nottuln
☎ 02509/8441, Fax: 8418
E-Mail: boldt-huebner@t-online.de
ingrid-stuebecke@unter-dem-Kreuz.de
- Öffnungszeiten:** Termine sind der Tagespresse zu entnehmen
- Träger:** Verein Evangelischer Sozialseminare von
Westfalen, Haus Villigst

Zielsetzung:

Die evangelischen Sozialseminare dienen der handlungsorientierten gesellschaftlichen Bildung auf der Grundlage evangelischer Sozialethik. Sie führen Seminare in den Bereichen politische Bildung, freizeitorientierte und die Kreativität fördernde Bildung, Eltern- und Familienbildung und personenbezogene Bildung durch.

Die Seminare finden im Evangelischen Friedenshaus in Appelhülsen statt. In der Regel finden sie in Zusammenarbeit mit dem Abendkreis der Frauen statt, richten sich durchaus auch an Männer. Normalerweise wird ein Schwerpunktthema am 1. Gesprächsabend nach den Wünschen der Teilnehmerinnen strukturiert, um an den nächsten themenbezogenen Veranstaltungen von Referentinnen mit den Teilnehmerinnen entsprechend erarbeitet zu werden.

Zeitliche Struktur: 1 mal monatlich; ca. 2 - 3 Stunden - über einige Monate.

Zielgruppe:

Die Veranstaltungen sind für alle Interessierten zugänglich. Die Veranstaltungen sind in der Regel kostenfrei.

Volkshochschulen

VOLKSHOCHSCHULKREIS LÜDINGHAUSEN

ASCHEBERG

Anschrift: Katharinenplatz 1, Büro des Verkehrsvereins,
59387 Ascheberg, ☎ 02593/9316

Kontakt: Frau Hegemann

LÜDINGHAUSEN

Anschrift: Geschäftsstelle des VHS-Kreises
Bauhaus der Burg Lüdinghausen,
Amthaus 12, 59348 Lüdinghausen,
☎ 02591/926-346, -347

Kontakt: Frau Jaenichen, Frau Kosick

NORDKIRCHEN

Anschrift: Bohlenstr. 2, 59394 Nordkirchen, ☎ 02596/917-155

Kontakt: Frau Laermann

OLFEN

Anschrift: Kirchstr. 5, 59399 Olfen, ☎ 02595/389-147

Kontakt: Frau Bäcker

SENDEN

Anschrift: Münsterstr. 30, 48308 Senden, ☎ 02597/699-210

Kontakt: Herr Melchers

VHS COESFELD, BILLERBECK-NOTTULN-ROSENDAHL

Anschrift: Osterwicker Straße 2948653 Coesfeld,
☎ 02541/9481-0, Fax: 9481-12
E-Mail: vhs@vhs-coesfeld.de
Internet: www.coesfeld.de/vhs

VHS DÜLMEN - HALTERN AM SEE - HAVIXBECK

DÜLMEN

Anschrift: Münsterstr. 29/ Ostring 32, 48249 Dülmen,
☎ 02594/12-400, Fax: 12-409
E-Mail: info@vhs-duelmen.de

HAVIXBECK

Anschrift: VHS-Kontaktstelle Rathaus Havixbeck
Willi-Richter-Platz 1, 48329 Havixbeck
☎ 02507/33119; Fax: 3880

Kontakt: Frau Schonnebeck

Zielsetzung:

Die Volkshochschule bietet ein umfangreiches Bildungsangebot zur Weiterqualifizierung, zur persönlichen Entfaltung und zur sinnvollen Freizeitgestaltung.

Sie können mit uns eine Studienreise unternehmen und andere Länder kennenlernen. Sie können Ausstellungen mit uns besuchen, eine andere Sprache lernen, sich beruflich weiterqualifizieren und den Kollegen Computer kennenlernen. Sie können Ihre Kreativität fördern, im Bereich Psychologie etwas für die Persönlichkeitsentfaltung erreichen, Ihre Fitness steigern oder einen Schulabschluß nachholen.

Zielgruppe:

Frauen und Männer ab 16 Jahren

**Volkshochschule Coesfeld
Billerbeck-Nottuln-Rosendahl
„Frauenforum“**

Anschrift: Osterwicker Straße 29, 48653 Coesfeld
☎ 02541/948118, Fax: 9481-12
E-Mail: susanne.vespermann@coesfeld.de
Internet: www.coesfeld.de/vhs

Kontakt: Dr. Susanne Vespermann

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. . 08.30 - 12.30 Uhr (Sprechzeiten)

Träger: Stadt Coesfeld

Zielsetzung:
Weiterbildungsangebote speziell für Frauen in den Bereichen Kultur,
Literatur, EDV, Technik, Gesundheit

Zielgruppe:
alle Frauen, die sich weiterbilden möchten

Nachdenkliches zum Thema ...

Die Einführung flexibler Arbeitszeiten begünstigt nach Ansicht von Betriebsrätinnen eher die klassische Rollenverteilung als die Gleichstellung der Geschlechter. Auf eine Umfrage "Was bedeuten flexible Arbeitszeiten für Frauen?" kam das IG-Metall-Organ "IGM-direkt" zu dem Resümee: "Männer machen Überstunden, Frauen kümmern sich um die Familie. Gleitzeit und Langzeitkonten begünstigen diese klassische Arbeitsteilung." "Ich beobachte einen eindeutigen Trend, dass Männer länger arbeiten als Frauen. Sie nehmen immer seltener Freizeit für Über- und Gleitzeitstunden, lassen sich häufiger Geld auszahlen", so eine Betriebsrätin aus Kiel. Eine Kollegin aus Ratingen berichtet: "Teilzeit und Elternurlaub werden fast nur von Frauen genutzt. Offensichtlich halten sie sich nach wie vor für die Erziehung prädestiniert und kommen gar nicht auf die Idee, ihre Partner mehr einzuspannen." "Frauen sind auf Flexi schlecht zu sprechen", so eine Betriebsrätin aus Eningen. Einen Ausweg sieht sie nur in "Arbeitszeitverkürzung mit Lohnausgleich, damit Männer und Frauen gemeinsam ihr Leben besser gestalten können." Trotz gegenläufiger Rechtsentwicklung beobachtet eine Betriebsrätin aus Schwalbach die Tendenz: "Diese Einstellung von Anno Tobak, dass Männer arbeiten und Frauen sich um die Kinder kümmern, nimmt wieder zu." Die IG Metall zieht aus diesen Rückmeldungen eine Bilanz, die "wenig Anlass zu Optimismus" biete:

- Von Arbeitszeiten, die Männer und Frauen gleichmäßig entlasten, besseren Betreuungseinrichtungen oder Ganztagschulen "kaum eine Spur."
- Neu ist die Tatsache, dass Frauen wenig oder gar nicht aufbegehren und diese Zustände "weitgehend still hinnehmen."
- Um Familienlasten gerechter zu teilen, halten viele Frauen am langfristigen Ziel der Arbeitszeitverkürzung (35-Stunden-Woche) fest.
- Allerdings sehen sie zur Zeit "keine Chance, diesen Plan zu verwirklichen."
- Für Arbeitszeitguthaben soll eine Höchstgrenze festgesetzt, Überstunden sollen ausschließlich in Freizeit abgegolten werden. Die Gewerkschaft dazu wörtlich: "Langzeitkonten - so fürchten viele IG-Metall-Frauen - sind nur auf den ersten Blick ein arbeitszeitpolitischer Gewinn. Denn tatsächlich begünstigen sie den Trend, dass Männer zunehmend länger arbeiten und damit die Arbeitszeiten von Männern und Frauen weiter auseinander driften."

(fpd 02.04.02)

Adoptions- und Pflegekinderdienst



Anschrift: Sozialdienst kath. Frauen e.V.
Mühlenweg 88, 48249 Dülmen
☎ 02594/950-259, Fax: 950299
E-Mail: info@skf-duelmen.de
Internet: www.skf-duelmen.de

Kontakt: Christel Hanenberg
Monika Thier

Träger: Sozialdienst kath. Frauen e.V.

Zielsetzung:

- Beratung von Müttern oder Eltern, die nicht selbst ihre Kinder erziehen und versorgen können
- Vermittlung von Kindern, die neue Eltern, Pflege- oder Adoptiveltern brauchen
- Vorbereitung von Paaren, die ein Pflege- oder Adoptivkind aufnehmen möchten
- Durchführung von Bewerber-Seminaren
- Begleitung der Adoptiv- und Pflegeeltern bei der Kontaktaufnahme und während der gesamten Integration in die neue Familie
- Fortbildung und Leitung von Gesprächskreisen für Pflege- und Adoptiveltern
- Gespräche mit jugendlichen und erwachsenen Adoptierten oder ehemaligen Pflegekindern als Hilfe bei der Suche nach ihrer Identität
- Gespräche mit Müttern und Vätern, die sich entschieden haben, ihre Kinder Pflege- oder Adoptiveltern anzuvertrauen

FAMILIE

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche



COESFELD

Anschrift:

Wiesenstraße 18, 48653 Coesfeld

☎ 02541/7205-43

E-Mail: erziehungsberatung.coesfeld@caritas.de

Kontakt:

Katja Donhauser, Anne Vollenbröker

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. 14.00 - 17.00 Uhr

Mi. und Fr. 09.00 - 13.00 Uhr

DÜLMEN

Anschrift:

Mühlenweg 88, 48249 Dülmen

☎ 02594/950-209, Fax: 950-290

E-Mail: erziehungsberatung.duelmen@caritas-coesfeld.de

Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Fr. 09.00 - 13.00 Uhr

Di. und Do. 14.00 - 17.00 Uhr

Kontakt:

Silke Röhrs

LÜDINGHAUSEN

Anschrift:

Liudostraße 13, 59348 Lüdinghausen

☎ 02591/235-20

E-Mail: erziehungsberatung.lueding-hausen@caritas-coesfeld.de

Kontakt:

Susanne Burow

Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Do., Fr. 08.30 - 12.30 Uhr

Di. 14.00 - 17.00 Uhr

Träger:

Caritasverband für den Kreis Coesfeld e.V.

Zielsetzung:

Unsere Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche stehen Ratsuchenden offen, um Unterstützung anzubieten in dem schwierigen Prozess der Entwicklung und des Erwachsenwerdens.

Das breitgefächerte Angebot umfasst:

- die allgemeine Beratung in Erziehungsfragen,
- Partnerschafts-, Trennungs- und Scheidungsberatung,
- die Unterstützung Alleinerziehender,
- Erziehungsberatung im engeren Sinne, d. h. Diagnostik, Beratung und Therapie bei individuellen und familiären Störungen.

Hinzu kommt die vorbeugende Hilfe durch Unterstützung der pädagogischen Arbeit in Kindergärten und Schulen sowie durch Information und Aufklärung. Die Beratungen sind kostenlos, streng vertraulich und stehen allen offen. Dabei garantiert die Fachkompetenz unserer Mitarbeiterinnen und ihre enge Zusammenarbeit im Team qualifizierte Hilfe und eine hohe Professionalität.

Wir können helfen bei:

- Entwicklungsauffälligkeiten und psychosomatischen Störungen
- Beziehungsproblemen
- seelischen Problemen wie Ängsten, depressiven Verstimmungen
- psychosomatischen Störungen
- Verhaltensauffälligkeiten wie z. B. Aggressivität, sozialer Rückzug
- Schul- und Ausbildungsschwierigkeiten
- Missbrauchs- und Misshandlungserfahrungen
- Krisen bei Trennung und Scheidung der Eltern

Nach einer telefonischen Anmeldung laden wir Sie zu einem ausführlichen Gespräch ein, um gemeinsam mit Ihnen die Probleme anzusprechen und Lösungsmöglichkeiten zu überlegen. Wir begleiten Sie bei der Umsetzung der einzelnen Lösungsschritte und bieten bei Bedarf therapeutische Unterstützung für Familien, Eltern und Kinder an.

Zielgruppe:

Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene (bis 27 Jahre), Eltern, andere Erziehungsberechtigte.

Fachberatung Tagespflege



Anschrift: Sozialdienst katholischer Frauen e.V. (SKF)
Mühlenweg 88, 48249 Dülmen,
☎ 02594/950268
E-Mail: info@skf-duelmen.de

Kontakt: Helga Gerstenberger
(Dipl. Sozialarbeiterin)

Öffnungszeiten: Gesprächstermine nach vorheriger telefonischer Absprache

Träger: Sozialdienst katholischer Frauen e. V. Dülmen

Zielsetzung:

- Vermittlung von Tagesmüttern
- Beratung der Eltern vor einer evtl. Vermittlung und Entscheidungshilfe
- Vorbereitung und Überprüfung von anbietenden Tagesmüttern
- Betreuung und Beratung von Eltern und Tagesmüttern:
 - in pädagogischen Fragen, in rechtlichen Fragen, in Fragen der Kostenregelung und evtl. Erstattung, in Versicherungsfragen, beim Vertragsabschluss, bei der Klärung von Meinungsverschiedenheiten und Konflikten, bei der Gestaltung der Eingewöhnungsphase

In Zusammenarbeit mit der Familienbildungsstätte werden Kurse zur Vorbereitung der Tagesmütter angeboten.

Zielgruppe:

- Kinder, für die eine Betreuung durch eine Tagesmutter notwendig wird
- Eltern, die vor der Entscheidung stehen, ob Tagespflege die richtige Betreuungsform für Ihr Kind darstellt
- tätige Tagespflegepersonen und solche, die überlegen, Tagesmutter zu werden.

Familienpflege BHD - Sozialstation

Anschrift: Borkener Straße 27, 48653 Coesfeld
☎ 02541/942810
E-Mail: info@bhd-coesfeld.de
Internet: www.bhd-coesfeld.de

Kontakt: Josef Volmer (Geschäftsführer)

Öffnungszeiten: 07.30 - 16.30 Uhr

Zielsetzung:

Einsatz von Familienpflegerinnen im städtischen Bereich, wo die haushaltsführende Person durch Krankheit, Kur oder Unfall ausgefallen ist, um die Weiterführung des Haushaltes und die Versorgung der Kinder zu gewährleisten.

Selbstdarstellung:

Die Familienpflegerinnen sind gut ausgebildete Kräfte, die hauptberuflich tätig sind. Sie übernehmen sämtliche anfallenden Arbeiten (Betreuung der Kinder mit den anfallenden Arbeiten im Haushalt, hauswirtschaftliche Versorgung älterer Menschen und sonstige notwendigen Arbeiten).

Die Leistungen werden für alle städtischen Haushalte erbracht. Das Einsatzgebiet ist der gesamte Kreis Coesfeld.

Zielgruppe:

Familien im städtischen Bereich.

Familienunterstützender Dienst



Stift ^{GmbH}
Tilbeck

Anschrift: Tilbeck 2,
48329 Havixbeck

Kontakt: Dipl.-Sozialarbeiterin Monika Breede
☎ 0171/356 9460

Träger: Stift Tilbeck GmbH

Zielsetzung:

Der familienunterstützende Dienst (FuD) steht Ihnen zur Seite und schafft Freiräume für Sie in der Begleitung Ihrer Kinder mit Behinderung durch

- regelmäßige stundenweise Betreuung eines Menschen mit Behinderung, wahlweise in der Familie oder in anderen Räumlichkeiten
- Mitbetreuung der nicht behinderten Geschwister
- Hilfestellung in sozialrechtlichen und finanziellen Fragestellungen
- Hilfestellung bei Antragsverfahren (z.B. Kranken-/ Pflegekassen und Sozialämter)
- Vermittlung von Kurzzeitbetreuung und Urlaubsbetreuung
- Information über unterschiedliche Wohnformen und Angebote
- Beratung in individuellen Krisensituationen und zu pädagogischen Fragen
- Hilfsmittelerleih

Zielgruppe:

Familien, die Kinder mit Behinderungen haben, Menschen mit Behinderung

Kleiderkammern/ Kleiderstuben/ Babykörbe

BILLERBECK

Anschrift: Johannikirchplatz 15, ☎ 02543/9889

Kontakt: Frau Decker, DRK Billerbeck e. V.

Öffnungszeiten: Jeden 1. und 3. Mo. im Monat
14.00 - 16.00 Uhr (Tageszeitung)

Träger: Deutsches Rotes Kreuz

Anschrift: Raum im Keller des Kulturzentrums
„Alte Landwirtschaftsschule“

Kontakt: Frau Reiberg, Steenpättken 10
☎ 02543/1409

Öffnungszeiten: Jeden 1. und 2. Di. im Monat
14.30 - 16.00 Uhr

Träger: Katholische Frauengemeinschaft Billerbeck
Träger der Räumlichkeit ist die Stadt Billerbeck

COESFELD

Anschrift: Rosenstr. 18/ Hofseite

Kontakt: Frau Blümel, Frau Ehrke, ☎ 02541/4777
Gemeindebüro Rosenstr. 18

Öffnungszeiten: Do. 09.00 - 11.00 Uhr und
am 1. Do. im Monat 15.00 - 17.00 Uhr

Träger: Ev. Kirchengemeinde Coesfeld, Rosenstr. 18

Anschrift: Süringstraße 35

Kontakt: Frau Becks, ☎ 02541/9544-0

Öffnungszeiten: Mi. - Fr. von 09.30 - 12.00 Uhr

Träger: Sozialdienst kath. Frauen e. V., Coesfeld

DÜLMEN

Anschrift: An der Kreuzkirche 10, ☎ 02594/2126

Kontakt: Frau Reitemeyer, Reitacker 27
☎ 02594/2843,

Öffnungszeiten: 1. u. 3. Do. 14.30 - 16.00 Uhr
und nach persönlicher Absprache

Träger: Caritasverband Coesfeld

Anschrift: Schloßstraße 1
Kontakt: Frau Tumbusch-Kordel, Mühlenweg 88
☎ 02594/950-266,
Frau Höynck, ☎ 02594/82 471
Öffnungszeiten: jeden Di. 15.30 - 17.00 Uhr, außer i. d. Ferien
Träger: Sozialdienst Kath. Frauen e.V.

Anschrift: Kleiderstube in der Paul-Gerhard-Schule
Paul-Gerhard-Straße 10
Kontakt: Frau Liers, ☎ 02594/913512
E-Mail: Liers@dw-st.de
Öffnungszeiten: Di. 15.30 - 17.30 Uhr, außer Sommerferien
Träger: Ev. Kirchengemeinde Dülmen

Anschrift: Bahnhofstr. 41, ☎ 02594/86502
E-Mail: info@fft-duelmen.de
Kontakt: Frau Ossig
Öffnungszeiten: Mi. 15.00 - 18.00 Uhr,
Fr. 9.00 - 11.30 Uhr
Träger: Frauen- und Familientreff e.V.

HAVIXBECK

Anschrift: Mergelkamp 30
Kontakt: Frau Köhnlein, ☎ 02507/9449
Frau Adler, ☎ 02507/7588
Öffnungszeiten: jeden 2. Do. im Monat 15.00 - 16.00 Uhr
Träger: Ev. Kirchengemeinde Havixbeck

LÜDINGHAUSEN

Anschrift: Freiheit Wolfsberg 2
Kontakt: Frau Tenvorde, ☎ 02591/1583
Frau Ohrner, ☎ 02591/5379
Öffnungszeiten: jeden 1. und 3. Mi. im Monat, 15.00 - 17.00 Uhr
Träger: Deutsches Rotes Kreuz, OV-Lüdinghausen e.V.

Anschrift: Liudostr. 13, ☎ 02591/23525
Öffnungszeiten: jeden 1. Do. im Monat: 15.00 - 17.00 Uhr
nach vorheriger Anmeldung
Träger: Sozialdienst Kath. Frauen Lüdinghausen

FAMILIE

NORDKIRCHEN

Anschrift: Mauritiusstr. 2
Kontakt: Frau Kleine Weischer, ☎ 02596/640
Öffnungszeiten: jeden 2. Di. im Monat:
15.00 - 17.00 Uhr
Träger: Pfarrcaritas St. Mauritius, Nordkirchen

OLFEN

Anschrift: Eckernkamp 21a
Kontakt: Frau Kobza, ☎ 02595/1734
Öffnungszeiten: jeden 2. und 4. Mi. im Monat:
15.00 - 17.00 Uhr
Träger: Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Olfen e. V.

SENDEN

Anschrift: Babykorb Senden: Musikschulgebäude
Kontakt: Frau Schulte, ☎ 02597/963319
Öffnungszeiten: jeden 1. und 3. Di. im Monat:
15.00 - 16.00 Uhr
Träger: Pfarrcaritas St. Laurentius

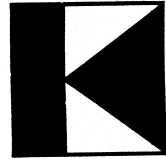
Anschrift: Kleiderstube Senden: Keller der Realschule
Kontakt: Frau Niehues, ☎ 02597/7716
Öffnungszeiten: jeden 2. und letzten Mi. im Monat:
14.30 - 18.00 Uhr
Träger: Pfarrcaritas St. Laurentius

SENDEN- OTTMARSBOCHOLT

Anschrift: Kleiderstube Ottmarsbocholt, Davertschule
Kontakt: Frau Dopp, ☎ 02598/1246
Öffnungszeiten: jeden 1. Dienstag im Monat:
15.00 - 18.00 Uhr

FAMILIE

Kolpingsfamilien



BILLERBECK

Günter Fehmer, Annettestr. 3, 48727 Billerbeck ,
☎ 02543/8335

COESFELD-LETTE

Josef Terlau, Lindenstraße 8, 48653 Coesfeld, ☎ 02546/7508

COESFELD-Zentral

Ludger Homölle, Niemergs Weide 33, 48653 Coesfeld, ☎ 02541/70471

DÜLMEN

Wilfried Erckens, Reitacker 57a, 48249 Dülmen ☎ 02594/3427

Familienkreis mit schulpflichtigen Kinder bis 12 Jahre

Kontakt: Rita Dennig, Nordlandwehr 110, ☎ 02594/2102

Familienkreis für Eltern mit älteren Kindern

Kontakt: Beate Richter, August-Brust-Str. 34, ☎ 02594/86806

Frauengruppe der Kolpingsfamilie

Kontakt: Gerda Fliß, Dalienstr. 32, ☎ 02594/5907

HAVIXBECK

Frauengruppe:

Mathilde Ahmann, Haferlandweg 59a, 48329 Havixbeck, ☎ 02507/2513

NORDKIRCHEN

Familienkreis-Arbeit, Frauenabend: M. u. Th. Aldenhövel ☎ 3636

Tanzgruppe für Damen und Herren: Leitung: Renate Aldenhövel, ☎ 1289

NOTTULN

„Frauentreff“: Ursula Tefert, Grauten Ihl 9, 48301 Nottuln, ☎ 02502/9946

OLFEN

Monika Seiler, Springenkamp 35a, 59399 Olfen ☎ 02595/3622

Familienkreis der Kolpingsfamilie Olfen:

Werner Dirkmann, Ahornweg 4, 59399 Olfen, ☎ 02595/5231

Familienkreis Kunterbunt:

Frau Brigitte Eichhorn, Südwall 8, 59399 Olfen, ☎ 02595/1079

Kolpingjugend:

Monika Seiler, Springenkamp 35a, 59399 Olfen, ☎ 02595/3622

Jungkolping: Kathy Schulze-Hagen, Im Hagen 2, 59399 Olfen

ROSENDAHL-DARFELD

Franz Potthoff, Am Bahndamm 6, 48720 Rosendahl, ☎ 02545/1692

Jungkolping-Darfeld:

Yvonne Beckmann, Rockel 35, 48720 Rosendahl, ☎ 02545/1530

ROSENDAHL-HOLTWICK

Andreas Lanksch, Eichengrund 17, 48720 Rosendahl, ☎ 02566/3539

Jungkolping-Holtwick:

Tobias Konert, Legdener Str. 18, 48720 Rosendahl, ☎ 02566/4910

ROSENDAHL-OSTERWICK

Jürgen van Deenen, Hauptstr. 5, 48720 Rosendahl, ☎ 02547/589

Jungkolping-Osterwick:

Joachim Blakert, Midlicher Str. 38, 48720 Rosendahl, ☎ 02547/438

SENDEN

Josef Wortmann, Spreewaldweg 10, 48308 Senden, ☎ 02597/8823

SENDEN-BÖSENSELL

Bernhard Eggersmann, Schmiedekamp 52, 48308 Senden, ☎ 02536/6418

SENDEN-OTTMARSBOCHOLT

Georg Mann, Heide 12, 48308 Senden-Ottmarsbocholt, ☎ 02598/1466

Zielsetzung:

Das Kolpingwerk ist die von Adolph Kolping geschaffene und geprägte familienhafte und lebensbegleitende katholische Bildungs- und Aktionsgemeinschaft zur Entfaltung der einzelnen Person in der ständig zu erneuernden Gesellschaft.

Was bietet die Kolphingsfamilie:

- eine Gemeinschaft aufgeschlossener Menschen
- eine Möglichkeit der persönlichen Weiterbildung
- eine Möglichkeit der aktiven Mitarbeit
- eine Möglichkeit, den Glauben zu leben und zu vertiefen

Bei einigen Kolphingsfamilien gibt es u. a. Frauengruppen,

- in denen sich Frauen aller gesellschaftlichen Schichten begegnen können,
- in denen sich Frauen mit all ihren Sorgen und Problemen, aber auch mit ihrer Freude und ihren Erfolgen angenommen wissen.

Träger: Kolpingwerk Diözesanverband Münster

Sozialpädagogische Familienhilfe



COESFELD

Anschrift:

Wiesenstraße 18, 48653 Coesfeld
☎ 02541/7205-51, Fax: 720555

DÜLMEN

Anschrift:

Mühlenweg 88, 48249 Dülmen
☎ 02594/950-203, Fax: 950290
E-Mail: spf@caritas-coesfeld.de

LÜDINGHAUSEN

Anschrift:

Liudostraße 13, 59348 Lüdinghausen
☎ 02591/235-26, Fax: 23510

Träger:

Caritasverband für den Kreis Coesfeld

Selbstdarstellung:

Als eine Wegbegleitung auf Zeit versteht sich die Sozialpädagogische Familienhilfe (SPFH).

Diese Form der Erziehungs- und Familienhilfe ist - ebenso wie die Erziehungsberatung - im Kinder- und Jugendhilfegesetz verankert. Die Erziehungsberechtigten können sie über das Jugendamt beantragen.

Die Mitarbeiterinnen der SPFH gehen in die Familien hinein und arbeiten mit den Familienmitgliedern an Lösungsmöglichkeiten für anstehende Konflikte. Vom Beratungsgespräch bis zur Begleitung in Erziehungsschwierigkeiten, von der Finanzplanung des Familienbudgets bis zum Gang zu Ämtern oder Schulen ist diese Hilfe an konkreten Lebenssituationen orientiert.

Die Begleitung durch die SPFH erstreckt sich über einen längeren Zeitraum von bis zu zwei Jahren. Im Durchschnitt arbeitet eine Mitarbeiterin zweimal pro Woche für jeweils zwei bis drei Stunden in/mit den betroffenen Familien.

Unser Angebot ist kostenlos, streng vertraulich und freiwillig.

Zielgruppe:

Familien/ Lebensgemeinschaften mit Kindern, die überlastet sind.

Stammtisch für Alleinerziehende



Kontakt: 59348 Lüdinghausen
Familienbildungsstätte Lüdinghausen
☎ 02591/989090, Fax: 989099
E-Mail: fbs-luedinghausen@bistum-muenster.de
Internet: www.fbs-luedinghausen.de

Zielsetzung:

Gemeinsame Unternehmungen, Kontakte
Die Zahl der alleinstehenden Menschen steigt immer weiter an. Viele sind integriert in einen Freundes- und Bekanntenkreis, einige nicht. Wie auch immer, das Knüpfen neuer Kontakte kann eine Bereicherung sein. Zum gegenseitigen Kennenlernen, Reden, Lachen sowie zum Planen gemeinsamer Unternehmungen lädt dieser Stammtisch ein.

Zielgruppe:

Alleinerziehende

Westfälische Pflegefamilien



Anschrift: Sozialdienst katholischer
Frauen e. V. (SkF)
Liudostr. 13, 59348 Lüdinghausen
☎ 02591/23525

Kontakt: Gertrud Kleingräber
Doris Knecht
Monika Kemler
Rita Lammersmann

Träger: Sozialdienst katholischer Frauen e.V. (SkF)

Zielsetzung:

Ziele:

Vermittlung von behinderten Kindern, Risikokindern und verhaltensauffälligen Kindern in Dauerpflege, Vermeidung langjähriger oder dauerhafter Heimaufenthalte für diese Kinder

Form:

Intensive und langfristige Begleitung der Pflegefamilien, überwiegend zu Hause in den Familien. Je nach Situation wird mit der gesamten Familie oder mit einzelnen Mitgliedern gearbeitet.

Inhalte:

Alles, was für die Familie wichtig ist; gesamter Lebensalltag
Ort: in den Familien zu Hause (überregionale Arbeiten in verschiedenen Städten und Kreisen)

VAMV
Verband alleinerziehender Mütter und Väter
Ortsverband Coesfeld und Umgebung e. V.

Anschrift: Gartenstraße 12, 48653 Coesfeld
☎ 02541/82839
Internet: www.vamv.de



Kontakt: Henriette Aschermann-Brintrup
Bakenesch 14, 48653 Coesfeld
☎ 02541/71183

Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 09.00 - 11.00 Uhr
Mi. 14.00 - 16.00 Uhr

Stammtisch: jeden ersten Mi. im Monat jeweils ab
20.00 Uhr, „In de Witte Schwan“,
Mühlenstr. 15, Coesfeld

Offener Treff: jeden Mo. von 15.00 - 17.30 Uhr,
Gartenstr. 12, Coesfeld, mit Kindern

Zielsetzung:

Der VAMV ist ein Familienverband. In ihm organisieren sich aktive, mutige und unabhängige Menschen, die ihre Kinder alleinerziehen. Seine politische Arbeit ist auf die Förderung und Gleichstellung von Einelternfamilien und Frauen gerichtet. Der VAMV ist überparteiisch, konfessionell unabhängig und gemeinnützig. Der VAMV arbeitet auf der Basis „Hilfe zur Selbsthilfe“. Das bedeutet, daß alle Mitglieder im Rahmen ihrer persönlichen Möglichkeiten selbst aktiv werden und sich für die Verbesserung der Situation von Einelternfamilien einsetzen.

Der VAMV bietet regelmäßig ein Treffen für Alleinerziehende mit ihren Kindern an. Angesprochen sind Frauen und Männer, die Kontakt zu anderen Alleinerziehenden suchen, einfach mal reden wollen oder sich auch über bestimmte Themen (z.B. Besuchs- und Sorgerecht, Trennungssituationen, Neuorientierung) austauschen wollen.

Zielgruppe:

Einelternfamilien

Nachdenkliches zum Thema ...

"Eine quantitativ ausreichende und qualitativ gute Kinderbetreuung bewirkt nicht nur bessere Bildungschancen für Kinder und ermöglicht Eltern eine bessere Vereinbarkeit von Kindern und Beruf, sondern bringt auch ökonomische Vorteile. Der Ausbau von Kinderbetreuung bringt jedenfalls auf lange Sicht mehr als er kostet." Dies erklärte Bundesfamilienministerin Renate Schmidt bei der Vorstellung eines Gutachtens (Abschätzung der (Brutto-) Einnahmeerfekte öffentlicher Haushalte und der Sozialversicherungsträger bei einem Ausbau von Kindertageseinrichtungen). Das Gutachten ist im Auftrag des BMFSFJ vom Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung erstattet worden. Wichtige Ergebnisse können wie folgt zusammengefasst werden:

- Es ergeben sich Einkommensteuereinnahmen zwischen 1,1 und 6,0 Mrd. Euro sowie Beitragseinnahmen für die Sozialversicherungen zwischen 1,4 und 8,9 Mrd. Euro, wenn im Minimalfall "allein akademisch ausgebildete Mütter mit Kindern ohne ganztägige Betreuung einer Erwerbstätigkeit nachgehen können" bzw. in der Maximalvariante "alle erwerbswilligen Mütter mit Kindern ohne bisherige ganztägige Betreuung ihren Wunsch infolge des Ausbaus der Kinderbetreuung auch umsetzen können."
- Wenn ein bedarfsgerechter Ausbau der familienergänzenden Kinderbetreuung allein erziehender Mütter, die bislang wegen mangelnder Betreuungsmöglichkeiten für ihre Kinder auf Sozialhilfe angewiesen sind, die Erwerbstätigkeit ermöglicht, ergibt sich für die Kommunen ein Einsparpotenzial von rd. 1,5 Mrd. Euro "für den Fall, dass alleine Allein Erziehende mit Kindern unter 13 Jahren, die Sozialhilfe beziehen, eine Berufstätigkeit aufnehmen."
- Durch zusätzliches Personal in den Kindertageseinrichtungen ergeben sich zusätzliche Einkommensteuer- und Sozialversicherungsbeitragseinnahmen. Das Gutachten beziffert die Zahl der Arbeitsplätze, die auf diese Weise maximal geschaffen werden könnten, auf rund 430.000.
- ... Wörtlich sagte sie: "Die große Mehrheit der Mütter möchte heute erwerbstätig sein. Das belegen zahlreiche Umfragen und Studien. Der Wunsch nach Erwerbstätigkeit hängt stark vom Alter des jüngsten Kindes ab. Doch 89 % der Mütter von Kleinkindern und 75 % der Mütter von Kindergartenkindern geben als Grund dafür an, dass sie nicht erwerbstätig sind, keine ausreichenden Betreuungsmöglichkeiten zu finden."

(fpd 03.02.03)

Babysittervermittlung

ASCHEBERG

Kontakt: Antje Thyen, Ekenstrup 6, 59387 Ascheberg
☎ 02593/5228
E-Mail: antje.thyen@web.de

Träger: Familienbildungsstätte Lüdinghausen
Mühlenstraße 29, 59348 Lüdinghausen
☎ 02591/989090

HAVIXBECK

Kontakt: Brigitte Möhlenbrock
Südostring 56, 48329 Havixbeck
☎ 02507/1625

Träger: Ausschuss „Familie und Katechese“ des
Pfarrgemeinderates St. Dionysius Havixbeck

OLFEN

Kontakt: Dorothe Buckmann, Ahornweg 2,
59399 Olfen, ☎ 02595/3611

Träger: Familienkreis der Kolpingfamilie Olfen

Zielsetzung:

Vermittlung von Babysitterinnen; ggf. Babysitter-Führerschein
(Mädchen und Jungen ab dem 13. Lebensjahr)

Mögliche Adressen in Ihrer Gemeinde erfahren Sie über die Familien-
bildungsstätten oder den Verband alleinerziehender Mütter und Väter
(VAMV Coesfeld, ☎ 02541/82839)

Zielgruppe:

Eltern und Jugendliche

Eltern-Kind-Gruppen, Krabbelgruppen und Spielgruppen

Informationen über Krabbelgruppen und Möglichkeiten zur Betreuung von Kindern unter 3 Jahren erhalten Sie in der Regel bei den Familienbildungsstätten, den Volkshochschulen, den Bildungswerken oder den Kirchengemeinden.

Pumuckl e. V.

Anschrift: Grenzweg 100, 48249 Dülmen
☎ 02594/890397

Kontakt: Bärbel Strothmann, Wilma Suers,
Grenzweg 100, 48249 Dülmen,
☎ 02594/890307

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08.30 - 12.30 Uhr

Zielsetzung:

Der Pumuckl-Verein ist die einzige Institution in Dülmen, die eine Kinderbetreuung in privater Trägerschaft von montags bis freitags vormittags unter Anleitung von Erzieherinnen anbietet. In einer kleinen Gruppe (derzeit sind es 13 Kinder) wollen wir freies und geleitetes Spiel fördern, das Leben in der Gemeinschaft mit anderen Kindern einüben sowie persönliche Fähigkeiten der Kinder entdecken und weiterentwickeln.

Zielgruppe:

Kinder ab 2 Jahren bis zum Ende des Kindergartenalters.

Jugendhaus Stellwerk

- Anschrift:** Bahnweg 1, 48653 Coesfeld
☎ 02541/9260500
E-Mail: team@stellwerk-coesfeld.de
- Kontakt:** Barbara Jünemann (Dipl. Sozialpädagogin)
Leitung: Martin Holtmann (Dipl. Sozialpädagoge)
- Öffnungszeiten:** Offene Hausaufgabenbetreuung
Di. - Fr. 13.00 - 15.00 Uhr
Kinderprogramm
Di.- Fr. 15.00 - 17.00 Uhr
- Träger:** Stadt Coesfeld

Zielsetzung:

- intensive Einzelfallhilfe und Gruppenarbeit als familienergänzendes Angebot
- Förderung von kommunikativen Fähigkeiten und Erleben von Gemeinschaftsgefühl innerhalb offener Gruppen
- Förderung autonomer und kreativer Fähigkeiten
- Hausaufgaben- und Übermittagbetreuung

Selbstdarstellung:

Bei der offenen Hausaufgabenbetreuung handelt es sich weitgehend um ein unverbindliches Angebot, an dem Kinder im Alter von 6-14 Jahren teilnehmen können. Vereinzelt kommen auch Jugendliche, um hier ihre Aufgaben zu erledigen. In vielen Fällen wird intensiv mit Eltern, mit der Schule und anderen professionellen Fachkräften zusammengearbeitet. Während der Betreuung werden die Hausaufgaben von den Kindern selbstständig erledigt. Sie erhalten bei schulischen Defiziten notwendige Hilfestellungen sowohl von professioneller Seite als auch von anderen innerhalb der Gruppe.

Die Kinder können eine mitgebrachte Mahlzeit verzehren oder einen Imbiß im Stellwerk bekommen. Nach den Hausaufgaben bleiben die Kinder häufig im Jugendhaus, um an den geplanten Angeboten teilzunehmen.

Zielgruppe:

Kinder im Alter von 6 - 14 Jahren,
insbesondere mit berufstätigen Eltern

Schulen mit Betreuungsmaßnahmen

Viele Grundschulen und auch einige weiterführende Schulen im Kreis Coesfeld bieten Betreuungsmaßnahmen an, die über die Unterrichtszeiten hinausgehen. Diese Angebote sind verschieden ausgestaltet, z.B.:

⇒ Verlässliche Ganztagsangebote

Schule von acht bis eins

An Schultagen findet eine zweistündige Betreuung der Grundschulkinder in der Regel ab der 4. Stunde statt. Die Schule hat bereits ab 7.30 Uhr eine Aufsicht zu stellen. An unterrichtsfreien Tagen, wie z.B. Sportfest oder Elternsprechtag, findet die Betreuung bereits ab 8.00 Uhr statt.

Dreizehn Plus

Diese Betreuung findet ebenfalls an Schultagen im Anschluss an die Betreuung „Schule von acht bis eins“ statt und beinhaltet in den meisten Fällen ein Mittagessen bzw. einen Imbiss. Die Betreuungszeit kann aufgrund der verschiedenen Schulanfangszeiten variieren. Sie beträgt jedoch mindestens zwei Zeitstunden (bis 15.00 Uhr, teilweise auch länger).

SiT-Programm (Schülertreff in der Tagesstätte)

Hierbei handelt es sich um eine Ergänzung der Betreuung durch den Hort und durch die Grundschule (Schule von acht bis eins). Die Schülertreffs sollen in Zusammenarbeit mit den Schulen entstehen. Bei einer Kombination mit dem Programm 13 Plus kann eine Betreuung bis 17.00 Uhr ermöglicht werden. Auch in einem Teil der Schulferien wird eine Betreuung angeboten.

⇒ Offene Ganztagschule

Hier ist in der Regel der Schulträger auch Träger der offenen Ganztagschule. Es besteht eine enge Verknüpfung zwischen der Grundschule und diesem Angebot.

Über welche Angebote die Schulen in den verschiedenen Orten verfügen, erfahren Sie bei den jeweiligen Schulverwaltungsämtern bzw. Jugendämtern. Diese erteilen in der Regel auch Auskunft über die Höhe der Elternbeiträge.

Tageseinrichtungen für Kinder

Viele Tageseinrichtungen bieten Übermittagsbetreuungen und flexible Öffnungszeiten an. Bitte informieren Sie sich direkt bei den Einrichtungen. Informationen über freie Plätze erhalten Sie im Internet unter www.kinderbetreuung.kreis-coesfeld.de

ASCHEBERG

St. Lambertus, Pastoratsweide 2, ☎ 02593/249

St. Katharina, Katharinenplatz 3, ☎ 02593/6899

St. Anna, Römerweg 5, ☎ 02593/7922

St. Hildegardis, Bodelschwinghstraße 8, ☎ 02599/2955

DRK-Kindergarten, Bügelkamp 13, ☎ 02593/1346

DRK-Kindergarten, Rheinsbergring 2, ☎ 02593/951439

St. Benedikt, Altenhammstraße, ☎ 02599/1321

BILLERBECK

Kindergarten St. Johann, Lindenstraße 24, ☎ 02543/1414

Kindergarten St. Gerburgis, Am Brunnenbach 24, ☎ 02543/1503

Kindergarten St. Ludgerus, Darfelder Str. 10-12, ☎ 02543/4614

DRK-Kindergarten Oberlau, Aulendorfer Weg 1, ☎ 02543/9964

DRK-Kindergarten Johann-Heermann-Schule, Ludgeristraße 41,
☎ 02543/9989

Kindergruppe Billerbeck e. V., Ludgeristraße 21, ☎ 02543/8097

COESFELD

Anna-Katharina-Emmerick, Steveder Weg 88, ☎ 02541/3423

DRK-Kindertagesstätte Buesweg, Buesweg 22, ☎ 02541/980400

DRK-Kindertagesstätte Akazienweg, Akazienweg 16, ☎ 02541/880220

Family Kita, Zur Gräfte 15, Coesfeld-Lette, ☎ 02546/934877

Herz Jesu, Goxel, Witte Sand 92, ☎ 02541/3098

Kindergarten "Die Arche", De-Bilt-Allee 2, ☎ 02541/938585

Kindertagesstätte Coesfeld e. V., Franz-Darpe-Str. 13, ☎ 02541/85922

Kindertreff Coesfeld e. V., Hüppelswicker Weg 86, ☎ 02541/3893

Liebfrauen-Kindergarten, Schützenwall 6, ☎ 02541/72305

Maria-Frieden-Kindergarten, Friedenweg 12, ☎ 02541/3188

Marien-Kinderhaus, Gemeindeplatz 6, Coesfeld-Lette, ☎ 02546/661

Martin Luther, Hengtstr. 78, ☎ 02541/5776

Montessori-Kinderhaus, Friedhofsallee 19, ☎ 02541/5541

Regenbogen, Steveder Weg 18, ☎ 02541/981288

St. Jakobi-Kindergarten, Franz-Darpe-Str. 7, ☎ 02541/3436

St. Johannes-Kindergarten, Bergstr. 24, Coesfeld-Lette, ☎ 02546/664

St. Lamberti, Walkenbrückenstr. 14, ☎ 02541/70338

St. Laurentius, Pfarrer-Kersting-Weg 8 ☎ 02541/3882

St. Ludgerus-Kindergarten, Lohburger Str. 21a, ☎ 02541/2142

DÜLMEN

St. Ida-Kindergarten, Haverlandweg 24, ☎ 02594/2692

St. Joseph-Kindergarten, Könzgenstraße 11 und von-Galen-Str. 1, Merfeld
☎ 02594/4149

Heilig-Kreuz-Kindergarten, An der Kreuzkirche 2, ☎ 02594/2747

St. Christophorus-Kindergarten, Ludwig-Wiesmann-Str. 19, ☎ 02594/5851

St. Monika-Kindergarten, Hülsenweg 17, ☎ 02594/2212

St. Anna-Kindergarten, Kirchgasse 5, ☎ 02594/5288

Ev. Martin-Luther-Kindergarten, An de Kohdränk 11, ☎ 02594/83555

AWO-Kindertagesstätte, August-Brust-Str. 16, ☎ 02594/86715

DRK-Kindergarten, Nordlandwehr 145, ☎ 02594/993220

Städt. Overberg-Kindergarten, Pestalozzistr. 5, ☎ 02594/6166

Städt. Fröbel-Kindergarten, Dernekamp 2a, ☎ 02594/6866

Städt. Spiekerhof-Kindergarten, Haferkamp 5, ☎ 02594/83018

Städt. Kinderhaus „Am Luchtbach“, Leuster Weg 60 a, ☎ 02594/85250

Städt. Michael-Kindergarten, Wierlings Busch 34, ☎ 02594/6444

St. Josef-Kindergarten, Clemensstr. 5, Buldern, ☎ 02590/340

St. Franziskus-Kindergarten, Pastoratsweg 1 b, Buldern, ☎ 02590/4186

DRK-Kindergarten, Buldergeist 48, ☎ 02590/94948

Städt. Kindergarten „Am Kleefeld“, Lütke Feld 88, ☎ 02590/945237

St. Georg-Kindergarten, Am Lohrkamp 9, Hiddingsel, ☎ 02590/656

St. Agatha-Kindergarten, Kirchplatz 4, ☎ 02548/291

St. Antonius-Kindergarten, Von-Galen-Str. 3, ☎ 02594/81280

St. Mauritius-Kindergarten, Mauritiusstr. 33, ☎ 02594/82072

HAVIXBECK

DRK-Kindergarten, Am Schlautbach 44, ☎ 02507/572517

Kommunaler Kindergarten, Dionysiusstraße 23, ☎ 02507/7201

St. Dionysius Kindergarten, Dirkesallee 14, ☎ 02507/9420

Von-Galen-Kindergarten, Von-Galen-Ring 20, ☎ 02507/7676

AWO-Kindergarten, Gennerich 31, ☎ 02507/986826

Kindergarten St. Georg Hohenholte, Am Stiftsgraben 4, ☎ 02507/1341

Eltern-Kind-Gruppe Havixbeck e.V., Schulstraße 6, ☎ 02507/2639

Kinderguppe Grüner Weg e. V., Auf der Wenge 7, ☎ 02507/2371

Kindertagesstätte Tabaluga e. V., Kardinal-von-Hartmann-Str. 10,
☎ 02507/9300

LÜDINGHAUSEN

Kath. Kindergarten St. Ludger, An der Vogelrute 9, ☎ 02591/4744

Kath. Kindergarten St. Elisabeth, Mühlenstraße 60, ☎ 02591/6778

Kath. Kindergarten St. Marien, Kolpingstr. 10, ☎ 02591/6226

Ev. Stephanus-Kindergarten, Stephanusweg 7, ☎ 02591/5876

Kindertagesstätte Kunterbunt e. V., Münsterstr. 68a, ☎ 02591/7572
Kindertagesstätte Stoppelhopser, Bahnhofstr. 14, ☎ 02591/70653
DRK-Kindergarten „Am Feldbrand“, Am Feldbrand 7, ☎ 02591/70951
DRK-Kindergarten „Im Rott“, Werdenerstraße 8, ☎ 02591/78583
DRK-Kindergarten "Spiekerkamp", Spiekerkamp 28, ☎ 02591/987275
Städtischer Kindergarten Tüllinghoff, Breslauer Ring 45, ☎ 02591/22110
Städt. Kindergarten Emkum, Emkum 12, ☎ 02591/88484
Kath. Kindergarten St. Monika, Am Hüwel 42, ☎ 02591/70737
Kath. Kindergarten St. Dionysius, Mollstraße 13, ☎ 02591/8041
Waldorfkindergarten, Lindenstraße 14, ☎ 02591/78299
DRK-Kindergarten "Ostwall", Mühlenstr. 52, ☎ 02591/507029

NORDKIRCHEN

Sonderkindergarten der Kinderheilstätte, Mauritiusplatz 6, ☎ 02596/580
Kindergarten St. Mauritius Nordkirchen, Bergstr. 29, ☎ 02596/2844
Kindergarten St. Pankratius Südkirchen, Kirchplatz 7, ☎ 02596/2777
Kindergarten St. Dionysius Capelle, Kolpingstr. 1, ☎ 02596/2757
DRK-Kindergarten Nordkirchen, Mühlenstr. 35, ☎ 02596/98815
DRK-Kindergarten Südkirchen, Pankratiusweg 6 ☎ 02596/937130
Naturkindergarten Nordkirchen, An der Post 11, ☎ 02596/938561

NOTTULN

St. Gerburgis-Kindergarten, Wittgeistkamp 6, ☎ 02502/6340

Liebfrauen-Kindergarten, Twiälf-Lampen-Hook 16, ☎ 02502/1388

Ev. Marien-Kindergarten, St. Amand-Montrond-Str. 5, ☎ 02502/8540

Ev. Magdalenen-Kindergarten, St. Amand-Montrond-Str. 3, ☎ 02502/6725

Eltern-Kind-Gruppe Nottuln, Rudolf-Harbig-Str. 22a, ☎ 02502/1304

Kindertagesstätte Baumberger Strolche, Baumberg 20, ☎ 02502/8964

DRK-Kindergarten, Kastanienplatz 11, ☎ 02502/6941

St. Josef-Kindergarten, (Appelhülsen), Veilchenweg 1, ☎ 02509/1793

St. Marien-Kindergarten, (Appelhülsen), Prozessionsweg 30, ☎ 02509/565

St. Marien-Kindergarten, (Darup), Am Hagenbach 12, ☎ 02502/6686

St. Bonifatius-Kindergarten, (Schapdetten), Fuldastr. 4, ☎ 02509/702

OLFEN

Städt. Fröbel-Kindergarten, Dattelner Str. 20, ☎ 02595/7650

Ev. Kindergarten Arche Noah, Von-Vincke-Str. 23, ☎ 02595/3186

DRK-Kindergarten Traumland, Eckernkamp 21 B, ☎ 02595/7867

St. Vitus-Kindergarten, Fr.-v.-Stein-Str. 22, ☎ 02595/806

DRK-Kindergarten Rebenbogen, Föhrenbrink 15, ☎ 02595/3224

St. Marien-Kindergarten, Borker Straße, ☎ 02595/883

ROSENDAHL

St. Nikolaus-Kindergarten Darfeld, Sandweg 9, ☎ 02545/259

St. Nikolaus-Kindergarten Holtwick, Parkstr. 4, ☎ 02566/4263

St. Fabian u. Sebastian-Kindergarten Osterwick, Lengers Kämpchen 6,
☎ 02547/7119

DRK-Kindergarten Osterwick, Zum Wiedel 78, ☎ 02547/1775

DRK-Kindergarten Holtwick, Haus Holtwick, ☎ 02566/972499

DRK-Kindergarten Darfeld , Sudetenstr. 13, ☎ 02545/1313

SENDEN

Tageseinrichtung St. Johannes, Bahnhofstr. 5, Senden-Bösensell
☎ 02536/1563

Tageseinrichtung St. Urban, Davertweg 14, Senden-Ottmarsbocholt
☎ 02598/469

Tageseinrichtung St. Theresa, Urbanstr. 13, Senden-Ottmarsbocholt
☎ 02598/568

Tageseinrichtung "An der Drachenwiese", Droste zu Senden-Straße 25,
☎ 02597/8495

Tageseinrichtung Erlengrund, Hiegenbusch 61, ☎ 02597/1310

Tageseinrichtung St. Franziskus, Prozessionsweg 9, ☎ 02597/8635

DRK-Tageseinrichtung "Am Schloss", Hiddingseler Str. 29, ☎ 02597/6455

Kindergarten St. Laurentius, Schulstraße 8, ☎ 02597/7321

Kindertagesstätte Pinocchio, Hagenkamp 3, ☎ 02597/98355

DRK-Tageseinrichtung Langeland, Langeland 51, ☎ 02597/696085

Nachdenkliches zum Thema ...

"Schluss mit der Über-, Unter- und Fehlversorgung von Frauen im Gesundheitswesen" fordert die Enquete-Kommission "Zukunft einer frauengerechten Gesundheitsversorgung" des Landtags Nordrhein-Westfalen in einer ersten Bilanz nach 2jähriger Tätigkeit. Ein Umdenken sei insbesondere im Verschreibungsverhalten und der Arzneimittelforschung erforderlich. Medikamente würden bei Frauen "häufig überdosiert." In Zukunft müsse "die geschlechtsspezifische Erhebung und Auswertung von Daten zur Epidemiologie und zur Versorgung verpflichtend" werden. Eine zentrale Aufgabe der Gesundheitspolitik sieht die Kommission darin, "Öffentlichkeit für eine frauengerechte Gesundheitsversorgung zu schaffen," Geschlechtergerechtigkeit müsse "insgesamt zu einem Merkmal der Qualitätssicherung im Gesundheitswesen werden." Auf Dauer werde dies "auch zu Kostensenkungen führen, weil Über-, Unter- und Fehlversorgungen langfristig vermieden werden können."

(fpd 01.10.03)

Kurberatung

COESFELD

Anschrift:

Caritasverband für den Kreis Coesfeld
Kurberatung und -vermittlung
Wiesenstraße 18, 48653 Coesfeld
☎ 02541/720512, Fax: 720555
E-Mail: kuren@caritas-coesfeld.de

**Kontakt:**

Elisabeth Szymiczek

Öffnungszeiten:

Di., Mi. 09.00 - 12.00
u. 14.00 - 16.00 Uhr
Do. 09.00 - 12.00 Uhr

DÜLMEN

Anschrift:

Arbeiterwohlfahrt, Unterbezirk Westmünsterland
Schloßstr. 7, 48249 Dülmen
☎ 02594/9100-0, Fax: 910030

Kontakt:

Jutta Beßmann

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 09.00 - 13.15 Uhr

Anschrift:

Caritasverband für den Kreis Coesfeld e. V.
Dienststelle Dülmen
Mühlenweg 88, 48249 Dülmen
☎ 02541/720512, Fax: 950-290

Öffnungszeiten:

jeden 1. Di. 09.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 16.00 Uhr
Termine nach Absprache

LÜDINGHAUSEN

Anschrift:

Caritasverband für den Kreis Coesfeld e. V.
Dienststelle Lüdinghausen
☎ 02541/720512, Fax: 02541/720555

Selbstdarstellung:

Der „normale Alltag“ stellt an Mütter hohe Ansprüche: Haushalt und Familie fordern sie; für jeden soll sie da sein, verstehen, trösten, vermitteln.

Die Berufstätigkeit vergrößert oft die tägliche Belastung. Zudem bedrücken die schwierige Wirtschaftslage und Arbeitslosigkeit viele Familien. So ist der Alltag für viele Mütter eine Belastung, der sie sich oft nicht mehr gewachsen fühlen. Die Folgen sind Mutlosigkeit, Krankheiten, schwere gesundheitliche oder seelische Schäden.

Nur ein neuer Anfang hilft oft in einer ausweglos scheinenden Situation weiter. Die Mutter muß heraus aus dem Alltag.

Hier bietet sich eine Müttergenesungskur an, die der Caritasverband vermittelt: Einmal Abstand gewinnen von der Familie, einige Wochen für sich leben, wieder gesund werden, tun, was Freude macht und wo sonst die Zeit nie reicht. Frei vom Alltag können sich die Mütter den Fragen der eigenen Lebenssituation stellen.

In einer Kur erfahren sie Hilfen in Gemeinschaft mit anderen Müttern und lernen, auf neue Weise ihr Leben zu bewältigen. Müttergenesungskuren stehen allen Müttern offen. Neben den normalen Angeboten gibt es auch Sonderkuren z. B. für Mütter mit suchtkranken Angehörigen, für alleinerziehende Mütter, für Mütter mit behinderten Kindern, für Mütter aus Familien mit pflegebedürftigen Angehörigen sowie Mutter-Kind-Kuren.

Ein wichtiger Baustein zur Finanzierung von Mütterkuren sind die Sammlungen für das Müttergenesungswerk. Nach wie vor werden diese Mittel dringend benötigt, um aus dem Fond schwer finanzierbare Kuren zu bezuschussen. Die Kosten der Kuren werden durch die jeweilige Krankenkasse, durch Voll- oder Zusatzfinanzierung getragen. Die eventuell verbleibenden Restkosten werden aus Spendengeldern des Müttergenesungswerkes aufgefangen.

Zielsetzung:

Kuren & Erholung

Müttergenesungskuren: Mütterkuren, Mutter-Kind-Kuren, Kinderkuren, Kurvermittlungs- und Beratungsstelle

Zielgruppe:

Frauen, Mütter, Väter und Kinder

Multiple Sklerose Kontaktkreis Havixbeck

Anschrift: Drosteweg 14, 48329 Havixbeck
☎ 02507/1245

Kontakt: Kathrin Lülff

Öffnungszeiten: jeden 2. Montag im Monat
von 18.00 - 19.30 Uhr
im Haus der Begegnung, Havixbeck

Träger: DMSG Beratungsstelle Münster
Maximilianstr. 13, 48147 Münster

Zielsetzung:
Selbsthilfeinitiative für Multiple Sklerose Betroffene

Zielgruppe:
Multiple Sklerose Betroffene

Sport- und Gesundheitszentrum des Stadtsportings Dülmen e. V.

Anschrift: Münsterstr. 29 / Alte Sparkasse, 48249 Dülmen
☎ 02594/85944, Fax: 783233

Kontakt: Annette Hullermann, Leiterin des SGZ

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr., 9.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mo. und Do. 15.00 Uhr - 18.00 Uhr

Träger: Stadtsporting Dülmen e. V.

Selbstdarstellung:

Ziel des SGZ ist es, mit Hilfe verschiedener gesundheitsorientierter Bewegungsangebote und Informationsveranstaltungen den Dülmenerinnen Möglichkeiten und Wege einer gesundheitsfördernden und bewußt(er)en Lebensführung aufzuzeigen.

Aus diesem Grund bietet das SGZ den Frauen spezielle Kurse an, wie z. B. Beckenbodengymnastik oder Bewegung für pfundige Frauen. Aber auch die allgemein ausgeschriebenene Gymnastik- und Präventivkurse werden hauptsächlich von Frauen besucht. Für die Teilnahme an den Veranstaltungen ist es dabei egal, ob Sie jung oder alt sind, ob Sie trainiert oder untrainiert sind. Wir werden gemeinsam versuchen, das für Sie richtige Angebot herauszufinden.

Weiterhin beraten und informieren wir Interessierte über das Sport- und Bewegungsangebot in Dülmener Sportvereinen und geben Auskunft bzw. leiten Sie weiter an Dülmener Selbsthilfegruppen.

Zielgruppe:

Frauen und Männer, Altersgruppe richtet sich nach dem jeweiligen Angebot

GEWALT GEGEN FRAUEN UND MÄDCHEN

Nachdenkliches zum Thema ...

Die neuen gesetzlichen Möglichkeiten gegen häusliche Gewalt haben sich nach Angaben der nordrhein-westfälischen Frauen-Staatssekretärin Cornelia Prüfer-Storcks "in der Praxis bewährt." Allein im ersten Halbjahr 2002 habe die Polizei in NRW in mehr als 2000 Fällen gewalttätige Männer aus ihrer Wohnung verwiesen. Akute Gefahrensituationen seien so entschärft worden und den Beteiligten hätten sich dadurch "oftmals Wege aus der Krise eröffnet." Erfreulich sei, "dass die Opfer in knapp 90 % der Fälle vom Angebot der Polizei Gebrauch gemacht haben, Kontakte zu einer Beratungseinrichtung herzustellen." Auch seien allein in der ersten Jahreshälfte mehr als 200 Frauen vor Gericht gegangen, um sich das Wohnrecht in der bisherigen Unterkunft zu erstreiten. Gewalttäter hätten ihrerseits in rd. 40 Fällen die Justiz eingeschaltet, um ihren Hausverweis zu verhindern. Doch gebe es "nicht eine rechtskräftige Entscheidung, die das reformierte Polizeigesetz in Frage stellen würde."

(fpd 01.11.02)

GEWALT GEGEN FRAUEN UND MÄDCHEN

Frauen- und Kinderschutzhaus

Anschrift: Postfach 1528, 48236 Dülmen
☎ 02594/86854,
Fax: 02594-991861
E-Mail: frauenhaus.duelmen@t-online.de

Die Anschrift des Frauen- und Kinderschutzhouses ist geschützt



Kontakt: Frau Bücken, Frauenteam

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08.30 - 17.00 Uhr
Unter der o. g. Telefonnummer sind wir rund um die Uhr erreichbar. Sie können sich Rat und Unterstützung holen und/oder um Aufnahme bitten.

Träger: Sozialdienst Kath. Frauen e. V. Dülmen

Selbstdarstellung:

- Notaufnahme von misshandelten Frauen und deren Kindern, unabhängig von Konfession, Staatsangehörigkeit, regionaler Herkunft.
- Nachgehende Beratung von Frauen und Kindern, die das Frauen- und Kinderschutzhaus verlassen haben.
- Ambulante Beratung von Frauen, die sich (noch) nicht im Frauen- und Kinderschutzhaus befinden, jedoch den Wunsch haben, ihre Situation zu verändern.
- Beratung nach dem Gewaltschutzgesetz.
- Öffentlichkeits- und Vernetzungsarbeit, um strukturelle Gewalt gegen Frauen und Kinder in der Gesellschaft aufzudecken und zu enttabuisieren.

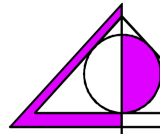
Sonstiges:

- Wir möchten Ehrenamtliche gewinnen für:
- Rufbereitschaftsdienste abends, nachts und am Wochenende (Frauen)
 - Zur Unterstützung bei Umzügen (Frauen und Männer)

GEWALT GEGEN FRAUEN UND MÄDCHEN

Frauenhaus

Anschrift: Frauenhaus –
Frauen helfen
Frauen e. V.
Postfach 47 01 13,
48075 Münster



Frauenhaus –
Frauen helfen Frauen e.V.
Postfach 470113
48075 Münster

Tel.: (02506) 6755
Fax: (02506) 6539

E-Mail: AutonomesFrauenhausMS@t-online.de

Kontakt: MÜNSTER: ☎ 02506/6755, Fax: 6539
TELGTE: ☎ 02504/5155, Fax: 1557

Öffnungszeiten: Unter den o. g. Telefonnummern sind wir rund um die Uhr erreichbar.

Träger: Frauen helfen Frauen e. V.

Selbstdarstellung:

Gewalt gegen Frauen gibt es weltweit in allen Kulturen und Gesellschaftsschichten. Auch in Deutschland kommt es trotz gesetzlicher Gleichstellung der Frauen immer wieder zu Gewalttätigkeiten.

Frauen sind nach wie vor von körperlicher, psychischer, sexueller und ökonomischer Gewalt betroffen.

Wir wollen betroffene Frauen dabei unterstützen, sich zu wehren und sich aus dieser Situation zu befreien. Alle Menschen haben ein Recht auf ein Leben ohne Gewalt und auf eine freie Entfaltung der Persönlichkeit.

Zielsetzung:

Einzelberatung bei "häuslicher Gewalt".

Krisenintervention, Vernetzungsarbeit, Information, Beratung und Begleitung nach dem Gewaltschutzgesetz.

Frauenpolitische Veranstaltungen und Informationsabende.

Zielgruppe:

Körperlich und seelisch misshandelte Frauen.

GEWALT GEGEN FRAUEN UND MÄDCHEN

Kreispolizeibehörde Coesfeld/ Kommissariat Vorbeugung

Anschrift: Daruper Str. 7, 48653 Coesfeld
☎ 02541/14-444 o. 14-420, 14-422, 14-425
Fax: 14-235
E-Mail: Kpb-coesfeld-vorbeugung@t-online.de

Kontakt: Herr Welling, Herr Rengshausen,
Frau Stening

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 07.30 - 16.00 Uhr
Fr. 07.30 - 14.30 Uhr

Selbstdarstellung:

Das Kommissariat Vorbeugung gibt persönliche und kostenlose Beratungen sowie Informationen

- zur Prävention von sexuellen Gewaltdelikten gegen Frauen und Kinder
- zur Prävention von Jugend-, Gewalt- u. Drogenkriminalität
- zum Jugendschutz, zur Opferbetreuung
- zum Einbruch- und Diebstahlschutz

Seitens der KV besteht das Angebot, vor interessierten Gruppen zu einem der o. a. Themen zu referieren bzw. diskutieren.

Weiterhin werden Frauenselbstbehauptungskurse durchgeführt. Darin werden Informationen zu Täter-Opfer-Verhalten, Wirkung von Körpersprache, Stressentstehung und -bewältigung sowie die Bearbeitung von Strafverfahren (Polizei, Justiz usw.) gegeben. Anschließend werden einfachste, aber sehr wirkungsvolle Techniken zur Abwehr eines eventuellen Angriffs vermittelt. Kursdauer: 9 Wochen. Termine und weitere Informationen auf Anfrage.

Die Mitarbeiterinnen unterliegen dem Strafverfolgungszwang. Beratungen zu konkreten Sachverhalten, die strafbare Handlungen beinhalten und bisher nicht angezeigt wurden, können nicht gegeben werden. Bei bekanntwerden solcher Sachverhalte, müssen die Mitarbeiterinnen dies anzeigen und die Staatsanwaltschaft einschalten.

Zielgruppe:

Interessierte Bürgerinnen

GEWALT GEGEN FRAUEN UND MÄDCHEN

Runder Tisch zur Bekämpfung von Gewalt an Frauen und Kindern im Kreis Coesfeld

Kontakt: Stellvertretende Gleichstellungsbeauftragte
des Kreises Coesfeld, ☎ 02541-189401

Anlauf- und Beratungsstelle für Frauen und Mädchen im
Kreis Coesfeld, Frauen e.V.
☎ 02541-970620

Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt an Frauen, Mäd-
chen und Jungen,
Zartbitter Coesfeld e.V. ☎ 02541-83252

Frauen und Kinderschutzhaus, Sozialdienst
kath. Frauen e.V. , Dülmen, ☎ 02594-86854

Zielsetzung:

Zusammenschluss sowohl staatlicher als auch nichtstaatlicher Organi-
sationen, um sich auszutauschen und die Kooperations-, Interventions-
und Präventionsmöglichkeiten für von Gewalt betroffene Frauen und
Kinder weiter zu entwickeln und zu optimieren.

Der Runde Tisch hat folgende Ziele:

- Schnelle und unbürokratische Hilfe für von Gewalt betroffene Frauen
und Kinder
- Gewalt als alltägliches Problem bewusst machen
- Vorbeugung
- Gewaltbekämpfung als gesamtgesellschaftliche Verantwor-
tung/Aufgabe darstellen

Zielgruppe:

Frauen und Kinder, die von Gewalt betroffen sind, Organisationen, Ein-
richtungen, Fachkräfte und Interessierte, die von Gewalt betroffene
Frauen und Kinder unterstützen (wollen).

GEWALT GEGEN FRAUEN UND MÄDCHEN

Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Mädchen und Frauen

- Anschrift:** Frauen e.V.
Gartenstraße 12, 48653 Coesfeld
☎ 02541/970620, Fax: 02541-2206
- Kontakt:** Christa Kortenbrede, Martina Schobert
- Öffnungszeiten:** Mi. von 10.00 - 12.00 Uhr
Do. von 14.00 - 16.00 Uhr
- Träger:** Frauen e.V.
- Dachverband:** Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband

Angebote:

- Ganztägige Einführungsveranstaltungen
- Mehrtägige Angebote in den Ferien für Mädchen
- AGs im Rahmen von Projektwochen an Schulen für Mädchen
- Spezielle gemeinsame Angebote für Mütter und Töchter

Selbstdarstellung:

In den speziell von Frauen für Frauen und Mädchen entwickelten Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungsangeboten geht es schwerpunktmäßig darum, sich mit der alltäglichen Gewalt auseinander zu setzen sowie Selbstschutz- und Gegenwehrstrategien zu erproben. Die Teilnehmerinnen werden sensibilisiert, ihre persönlichen Grenzen zu erkennen und ernst zu nehmen, sich wert zu schätzen und ihre oftmals unterschätzte Kraft und Stärke (wieder neu) zu entdecken.

Zielgruppe:

Mädchen und Frauen von 8 - 88 Jahren
Bestehende Frauengruppen oder Frauenverbände
Spezielle Berufsgruppen wie Erzieherinnen, Lehrerinnen

GEWALT GEGEN FRAUEN UND MÄDCHEN

WEISSER RING

Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von
Kriminalitätsoptionen und zur Verhütung von Straftaten e. V.



Anschrift: Weisser Ring (Kreis Coesfeld)
Kleine Koppel 41, 48249 Dülmen
☎ 02594/87154, Fax: 87154
Herr Karnowsky - Außenstellenleiter
E-Mail: haundka@gmx.de
Internet: www.weisser-ring.de

Öffnungszeiten: Anrufbeantworter immer erreichbar

Ansprechpartnerinnen vor Ort:

COESFELD: Angelika Böckmann, ☎ 02541/970511
Marianne Wolfert, ☎ 02541/82022

BILLERBECK: Herbert Stratmann ☎ 02543/8988

DÜLMEN: Hans-Joachim Karnowsky ☎ 02594/87154

HAVIXBECK: Thomas Riße ☎ 02502/224870

LÜDINGHAUSEN: Manfred Oestreicher ☎ 02591/3631

NORDKIRCHEN: Christine Bukowski ☎ 02596/937726

NOTTULN: Johannes Duda ☎ 02502/6939
Dagmar Päch ☎ 02502/6546

OLFEN: Beate Stenzel ☎ 02595/7105
Elisabeth Pellmann ☎ 02595/1511

ROSENDAHL: Gisela Deitmer ☎ 02545/310

SENDEN: Dr. Paul Epe ☎ 02597/7349

Zielsetzung:

Der WEISSE RING ist ein Gesprächspartner für alle, die durch eine Straftat, ein Verbrechen unverschuldet in Not geraten sind.

Auch Vergewaltigungsoffer und Opfer von sexueller Nötigung finden beim WEISSEN RING Hilfe durch:

menschlichen Beistand und persönliche Betreuung nach der Straftat, finanzielle Unterstützung in Notlagen, Hilfestellung im Umgang mit Behörden/Opferentschädigungsgesetz, Erholungsprogramme für Opfer und ihre Familien. Übernahme der Kosten für einen Rechtsbeistand, einen Beratungsscheck für eine kostenlose Erstberatung bei einer frei gewählten Anwältin, Begleitung zu Gerichtsterminen, Vermittlung von Hilfen anderer Organisationen, Finanzierung von Therapiemaßnahmen, sofern kein anderer Kostenträger eintritt.

Die Hilfe erfolgt unbürokratisch, schnell und direkt und ist weder an eine Mitgliedschaft noch an sonstige Verpflichtungen gebunden. Finanzielle Zuwendungen brauchen nicht zurückgezahlt zu werden. Geschulte Mitarbeiterinnen stehen zur Verfügung. Auf Wunsch werden betroffene Frauen ausschließlich von weiblichen Mitarbeitern betreut.

Zielgruppe:

Kriminalitätsoffer

GEWALT GEGEN FRAUEN UND MÄDCHEN

Zartbitter Coesfeld e. V.



COESFELD

Anschrift:

Bernhard-von-Galen-Str. 10, 48653 Coesfeld
☎ 02541/83252, Fax: 83252
E-Mail: zartbitter.coesfeld@web.de
Internet: www.zartbitter-coesfeld.de

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. 10.00 - 12.00 Uhr
Mi. 17.00 - 19.00 Uhr

LÜDINGHAUSEN

Anschrift:

SKF Liudostraße 13, 59348 Lüdinghausen

Öffnungszeiten:

Di. 10.00 - 12.00 Uhr

Zielsetzung:

Beratung und therapeutische Hilfen für Frauen,
Mädchen und Jungen

Selbstdarstellung:

Zartbitter Coesfeld e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich gegen sexuelle Gewalt an Frauen, Mädchen und Jungen richtet. Wir wollen Kinder stärken, Eltern informieren, Lehrerinnen sensibilisieren. Wir arbeiten in den Bereichen Beratung, therapeutische Hilfen, Prävention.

- Psychosoziale Beratung für alle Betroffenen
- Beratung für Vertrauenspersonen
- Fachberatung und Supervision
- Therapeutische Hilfen in Form von Einzelarbeit und Gruppenangeboten
- Informationsveranstaltungen und Präventionsprojekte in Zusammenarbeit mit Bildungseinrichtungen, Schulen und Kindergärten

Absolute Anonymität ist gewährleistet.

Zielgruppe:

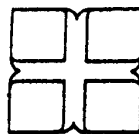
Frauen, Mädchen und Jungen

Nachdenkliches zum Thema ...

"Über 90 % der in Deutschland verkauften Kleidung wird im Ausland produziert - von Frauen und Mädchen, die in den sogenannten Billiglohnländern unter menschenunwürdigen Bedingungen arbeiten müssen. Sie sind die Verliererinnen im globalen Geschäft mit der Mode." Auch dies sei "Gewalt gegen Frauen", erklärten die Vorstände der Evangelischen Frauenhilfe in Deutschland und der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschland in einer gemeinsamen Verlautbarung. Die Hungerlöhne lägen bei 0,5 - 1,0 % des Verkaufspreises. Zu kritisieren seien auch die gesundheitsschädlichen Arbeitsbedingungen. In Deutschland gebe es "kaum sozial verträglich hergestellte Kleidung." Die beiden Frauenverbände appellierten an die Textilunternehmen, ihre Zulieferer auf soziale Mindeststandards zu verpflichten. Sie unterstützen auch die "europäische Kampagne für saubere Kleidung", die grundlegende Arbeitsrechte für die Näherinnen durchsetzen will, insbesondere existenzsichernde Löhne, Gesundheits- und Arbeitsschutz sowie Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen.

(fpd 15.12.03)

Evangelische Frauenhilfe in Westfalen e. V.



Anschrift: Bezirksverband der Ev. Frauenhilfe
Im Kirchenkreis Münster e.V.
Martin-Luther-Str. 5, 48147 Münster
☎ 0251/22723

Anschrift: Bezirksverband Coesfeld-Bocholt
An de Baeke 10, 46354 Südlohn-Oeding
☎ 02862/6968

Träger: Bezirksverband der Evangelischen Frauenhilfe
im Kirchenkreis Münster e.V.

Selbstdarstellung:

Die Ev. Frauenhilfe versteht sich als Partnerin der Ev. Kirche für gemeindebezogene Frauenarbeit. Grundlage aller Frauenhilfearbeit ist die Botschaft der Bibel. Die Arbeit der Evangelischen Frauenhilfe wird bildungsorientiert, gemeindebezogen und sozial-diakonisch in der Verpflichtung für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung gestaltet.

In den Gemeinden des Kreises Coesfeld gibt es Kreise bzw. Gruppen, die die Arbeit der Evangelischen Frauenhilfe im Bezirksverband Münster und im Landesverband Soest mit ihrem Beitrag unterstützen.

Kontakte vor Ort:

ASCHEBERG

Renate Hamann, Im Hagen 4, ☎ 02593/5569

BILLERBECK

Liane Flöter, Kastanienweg 5, ☎ 02543/4475

COESFELD

Frieda Blümel, Birkenweg 9, ☎ 02541/70211
Wilma Bachnick, Schüppenstraße 7, ☎ 02541/83018

DÜLMEN

Ev. Kirchengemeinde, Königswall 7, ☎ 02594/91350,
Freya Adamus, Sythener Weg 26, ☎ 02594/785312

HAVIXBECK

Elisabeth von Schönfels, Dionysiusstr. 40,
☎ 02507/2974

LÜDINGHAUSEN

Renate Hammann, Dülmener Str. 7, ☎ 02591/8086
Irmgard Abend, Tulpenstiege 26, ☎ 02591/4287
Naemi Grundmann, Ahornweg 7, ☎ 02591/7477

NORDKIRCHEN

Ev. Kirchenbüro, Bergstr. 34, ☎ 02596/1478

NOTTULN

Anneliese Seidel, Carl-Diem-Ring 76, ☎ 02502/7455

OLFEN

Helga Rohberg, Steverstr. 13, ☎ 02595/1428

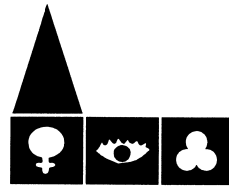
SENDEN

Charlotte Remer, Schwalbenweg 5, ☎ 02597/5596

Zielgruppe:

Frauen, unabhängig von Alter und Konfession

**Frauenbeauftragte
des ev. Kirchenkreises
Steinfurt, Coesfeld, Borken**



FRAUENREFERAT
DES KIRCHENKREISES

Kontakt: Pfarrerin
Giselheid Lönker Rduch
☎ 02563/8784 oder
☎ 02542/60102

Gleichstellungsbeauftragte:
Pfarrerin Renate Langenheder
☎ 02543/6206

Frauentreffs und Frauenangebote der Kirchen

ASCHEBERG

Pfarrcaritas Ascheberg, Kath. Kirchengemeinde St. Lambertus,
Gruppe der Alleinstehenden, Hausbesuchsdienst, Asylantenbetreuung, Alten-
heimbesuchsdienst, Behindertenbetreuung
Frau Welzel, Lambertus-Kirchplatz 4, ☎ 02593/ 7989 oder 7500

BILLERBECK

Abendkreis der Frauen, ev. Kirchengemeinde
Frau Preun, Ludgeristraße 39, ☎ 02543/9813,

COESFELD

Abendkreis der Frauen, ev. Kirchengemeinde
Pfarrerin Klapprodt, Frau Möller
Rosenstraße 18, ☎ 02541/4777

Tanzgruppe für Frauen, Kirchengemeinde St. Johannes, Lette
Frau Lödging, ☎ 02546/1348

DÜLMEN

Evangelische Kirchengemeinde Dülmen

Königswall 7, Frau Frey, ☎ 02594/91350

Meditationstanz, Liturgischer Tanz

Wir tanzen einfache, sich wiederholende Schritte zu einer melo-diösen Musik. Ziel ist, sich zu sammeln und Ruhe zu finden. Eine Hilfe dabei ist die Geborgenheit des Kreises, die Mitte, zu der man sich richtet - Gott. Durch die Harmonie und Bewegung wollen wir Gott mit unserem ganzen Sein erspüren und erfahren.

Bastelkreis

Ev. Kirchengemeinde Dülmen

Frau Ebenfeld, Reitacker 24, ☎ 02594/91350

Die Frauen im Bastelkreis stellen nach ihren individuellen Fähigkeiten Bastel- und Handarbeiten her, die auf Gemeindefesten oder Basaren der Gemeinde verkauft werden. Durch diese Arbeit und die stattfindenden Gespräche in der Gemeinschaft ist der Bastelkreis zu einer wichtigen Anlaufstelle für Frauen, die zum Teil älter und alleinstehend sind, geworden.

LÜDINGHAUSEN

Paramentengruppe

Frau Berning, Wagnerstraße 6, ☎ 02591/4846

Gesucht werden noch Frauen, die Geschick und Lust haben, Messgewänder sowie Messdienerkleidung zu erstellen und in Ordnung zu bringen.

Bombay House Worker`s Solidarity

Frau Evertz, Breslauer Ring 32, ☎ 02591/6677

Frauengruppe aus St. Ludger für Indienhilfe „Frauen suchen gemeinsamen Weg“

Frauentreff

Ev. Gemeindezentrum, Stephanusweg, ☎ 02591/21055

Alleinstehendentreff

Pfarramt St. Felicitas, Mühlenstraße 7, ☎ 02591/7957-0

NORDKIRCHEN

Abendkreis Südkirchen, Ev. Kirchengemeinde

Frau Schöneberg, Wierlingsweg 14, ☎ 02596/4246

NOTTULN

Ev. Abendkreis der Frauen, ev. Kirchengemeinde

Frau Opretzka, ☎ 02502/7333

SENDEN

Frauentreff der ev. Kirche "Frauen am Morgen"

Steuerstraße 3

Frau Eßmann, ☎ 02597/5615

SENDEN-BÖSENSELL

Frau Mennenga, Roxeler Straße 7

Angebot: Kreative Kurse und Vorträge

Gemeinschaft Verbum Dei

Sr. Nike Vennekens, Sr. Bärbel Sabel, Venne 25, ☎ 02598/700

Schwesterngemeinschaft der internationalen katholischen Ordensgemeinschaft Verbum Dei, tätig in der pastoralen Arbeit, Exerzitienhaus

**Katholische
Frauengemeinschaft Deutschland
(kfd)**



Anschrift: Diözesanbüro der kfd
Breul 23, 48135 Münster
☎ 0251/495-471, Fax: 495-6101
E-Mail: kfd@bistum-muenster.de
Internet: www.bistum-muenster.de

Kontakt: Ulla Kintrup-Limbrock (Diözesanreferetin)
☎ 0251/495471

Wer wir sind...

- eine Gemeinschaft von Frauen für Frauen
- ein Verband von Frauen, die sich engagieren in Familie und Beruf, in ehrenamtlichen Aufgaben, in Gemeinde und Öffentlichkeit, in Kirche und Gesellschaft
- ein Zusammenschluss in der Kirche, in dem Frauen ihren Glauben auf ihre Weise leben und vertiefen und/ oder neu entdecken und das Gemeindeleben aktiv mitgestalten
- ein Verband, der Sichtweisen und Interessen von Frauen im Blick hat und diese in Kirche und Gesellschaft einbringt

Was Sie bei uns finden...

- kreative Angebote
- Gespräche zu Themen, die für Frauen wichtig sind
- Gruppen für Frauen aller Altersstufen und Lebenssituationen
- Kreise junger Frauen
- Geselligkeit, Ausflüge und Feste
- Frauengottesdienste
- Besinnungstage und Wallfahrten
- Meditationen, Meditativer Tanz, Bibelarbeit...
- Seminare, Kurse und Studienfahrten
- die monatliche Mitgliederzeitschrift „frau und mutter“

Wie wir uns organisieren...

Die kfd gibt es in jeder katholischen Pfarrgemeinde. Darüber hinaus arbeitet sie als Zusammenschluss

- in den Dekanaten Coesfeld, Dülmen und Lüdinghausen
- im Kreisdekanat Coesfeld
- im Diözesanverband Münster
- im Bundesverband mit Sitz in Düsseldorf

Die kfd im Kreis Coesfeld hat z.Zt. 18.413 Mitglieder

Die vielfältigen Angebote und Programme können Sie bei den jeweiligen Ansprechpartnerinnen anfordern.

Kontakt und Information:

Die Teamsprecherinnen der einzelnen pfarrlichen Frauengemeinschaften sind zu erreichen über das jeweilige Pfarrbüro.

Inge Junklewitz
(Kreisdekanatsteamsprecherin der kfd)
Werdener Str. 19, 59348 Lüdinghausen,
☎ 02591/5469

Mechtild Eisenstecken
(Dekanatsteamsprecherin Coesfeld)
Lutum 22, 48727 Billerbeck, ☎ 02543/4405

Margret Bussmann (Dekanatsteamsprecherin Dülmen)
Twiälf-Lampen-Hok 14, 48301 Nottulin, ☎ 02402/9607

Inge Junklewitz
(Dekanatsteamsprecherin Lüdinghausen)
Werdener Str. 19, 59348 Lüdinghausen,
☎ 02591/5469

Marianne Kruse
(Dekanatsteamsprecherin Werne)
Lisztstr. 6, 44534 Lünen, ☎ 02306/52526

Nachdenkliches zum Thema ...

Der Bundestag hat am 03.07.03 mit Koalitionsmehrheit das Sexualstrafrecht verschärfte. Die Neuregelung umfasst im Wesentlichen folgenden Bestimmungen:

- Bei allen Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung ist künftig die Abnahme und Speicherung des genetischen Fingerabdrucks zulässig.
- Beim sexuellen Missbrauch von Kindern und widerstandsunfähigen Personen gibt es künftig keine "minder schweren" Fälle mehr.
- Für besonders schwere Fälle von sexuellem Missbrauch wird der Strafrahmen bis zu 15 Jahren erweitert.
- Ein neuer Straftatbestand ahndet die Herstellung und Verbreitung von Kinderpornografie mit Freiheitsstrafen zwischen 3 Monaten und 5 Jahren.

(fpd 09.07.03)

AIDS-Hilfe Kreis Coesfeld e. V.

Anschrift: Dalweg 63, 48249 Dülmen
☎ 02541/3272, Fax: 2206
Internet: www.ahcoe.de

Öffnungszeiten: Di. 19.00 - 21.00 Uhr (Beratungstelefon)
„Offener Treff“ jeweils am 1. Freitag im Monat
um 19.00 Uhr im "Amadeus" in Dülmen,
Coesfelder Straße

Träger: Landesarbeitsgemeinschaft der Aids-Hilfen in
Nordrhein-Westfalen

Zielsetzung:

- Prävention in Schulen/ Berufsschulen
- Beratung von Aids-Infizierten und ihren Angehörigen, verstärkte Auseinandersetzung mit der Immunschwächekrankheit in der Öffentlichkeit, Sensibilisierung der Öffentlichkeit, Probleme von HIV-Infizierten

Selbstdarstellung:

Beratung von HIV-Infizierten und ihren Angehörigen, Beratung hinsichtlich der medizinischen Behandlungsmöglichkeiten, Öffentlichkeitsarbeit in Schulen sowie Info-Stände in Fußgängerzonen, Zusammenarbeit mit der Ärzteschaft im Kreisgebiet bzgl. der Behandlung von Infizierten sowie der Öffentlichkeitsarbeit.

Zielgruppe:

HIV-Infizierte und ihre Angehörigen sowie interessierte Mitsreiterinnen

Allgemeine Familien- und Sozialberatung

Anschrift: Sozialdienst kath. Frauen e.V.
Liudostraße 13, 59348 Lüdinghausen
☎ 02591/235-25, Fax: 23510

Zielsetzung:

- Begleitung bei Behördengängen (Sozialamt, Arbeitsamt...)
- Beratung in Fragen der Sozialhilfe nach dem Bundessozialhilfegesetz
- Unterstützung bei Wohnungssuche, Obdachlosigkeit
- Informationen bei der Suche nach Arbeit
- Vermittlung an spezielle Fachdienste
- Beratung in Trennungs- und Scheidungssituationen
- Hilfe zur Selbsthilfe

BERATUNGSSTELLEN

Beratungsstelle Ehe-, Familien- und Lebensberatung im Bistum Münster



COESFELD

Anschrift: Gartenstr. 12, ☎ 02541/2363,
Fax: 952676
E-Mail: coesfeld@efl-bistum-ms.de
Internet: www.efl-bistum-ms.de

Kontakt: Maria Wissing-Kmiecik (Leiterin)
Ursula Eyinck (Sekretriats)

Öffnungszeiten: Termine Mo.- Fr. nach Vereinbarung
Anmeldezeiten:
Mo. 14.00 - 17.00 Uhr
Mi. u. Do. 08.00 - 12.00 Uhr

DÜLMEN

Anschrift: Am Schloßgarten 7, ☎ 02594/80073
E-Mail: duelmen@efl-bistum-ms.de
Internet: www.efl-bistum-ms.de

Kontakt: Susanne Pfitzenreuter (Leiterin)
Ursula Eyinck Sekretariat

Öffnungszeiten: Termine Mo. - Fr. nach Vereinbarung
Anmeldezeiten:
Di. 08.00 - 16.30 Uhr unter ☎ 02541/2363
Online-Beratung im Einzel- oder Gruppenchat
unter www.efl-bistum-ms.de

LÜDINGHAUSEN

Anschrift: Mühlenstr. 13, ☎ 02591/78726
E-Mail: luedinghausen@efl-bistum-muenster.de
Internet: www.efl-bistum-muenster.de

Kontakt: Renate Eppert

Öffnungszeiten: Termine nach Vereinbarung
Mo. - Fr., sowie 2 x monatlich samstags

Kennen Sie das?

Sie streiten sich ständig und spüren, daß es eigentlich um etwas anderes geht.

Sie mögen einander, aber Sie sind unsicher, ob Sie sich binden wollen.

„Liebe und Sexualität gibt es nur für die anderen. Ich muss mich damit abfinden, den falschen Partner geheiratet zu haben.“

Sie sind oft krank und fragen sich, warum?

Sie sind entschlossen, sich von Ihrem Partner zu trennen und suchen eine gute Lösung für sich und ihre Kinder.

„Eigentlich kann ich nicht klagen, und doch habe ich manchmal Angst, dass das Leben an mir vorbei geht.“

„Mein Partner hat eine Außenbeziehung. Für mich bricht eine Welt zusammen.“

Jede kann sich an uns wenden

- bei Problemen und Konflikten in Ehe und Partnerschaft
- bei Familienkrisen
- bei Trennung und Scheidung
- in schwierigen Lebenssituationen
- bei persönlichen Problemen

Die Beratungen sind offen für alle, unabhängig von Alter, Familienstand und Konfession. Die Beratung ist kostenlos. Verschwiegenheit ist garantiert.

Wir bieten an:

- Einzelgespräche
- Paargespräche
- Gruppen

Wir nehmen uns Zeit für Sie, um Sie zu verstehen und suchen gemeinsam mit Ihnen nach Lösungen. Wir helfen Ihnen, neue Handlungsmöglichkeiten zu finden und zu erproben.

Beratungsstelle für Schwangerschaft, Familie und Sexualität -staatlich anerkannte Schwangerschaftskonfliktbera- tungsstelle-

COESFELD

Anschrift: Rosenstraße 18, 48653 Coesfeld, ☎ 02541/5026
E-Mail: diakonie-coe@hotmail.com

Kontakt: Anne-Lore Pirch, Anita Wienholt

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 09.00 - 12.00 Uhr
Di. 15.00 - 18.00 Uhr
Termine außerhalb der offenen Sprechzeiten
sind nach Vereinbarung möglich

LÜDINGHAUSEN

Anschrift: Evangelisches Gemeindezentrum
Stephanusweg 7, 59348 Lüdinghausen
☎ 02591/22543

Öffnungszeiten: Di. 09.00 - 12.30 Uhr
Termine außerhalb der offenen Sprechzeiten
sind nach Vereinbarung möglich

Zielsetzung:

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung

- Umfassende Informationen über Schwangerschaft und Geburt.
- Informationen über finanzielle Absicherung und Hilfen.
- Beratung bei Unsicherheiten und Konflikten.
- Notwendige Informationen zum Schwangerschaftsabbruch.

Familienberatung

- Informationen zu Fragen der Familienplanung und Verhütung.

Sexualberatung / Sexualpädagogik

- Beratung und Information zu Sexualität, Verhütung und Partnerschaft.

Zielgruppe:

Schwangere, Paare, Frauen, Männer, Jugendliche und Gruppen

BERATUNGSSTELLEN

Beratungsstelle für Alkohol- und Drogenabhängige



COESFELD

Anschrift: Wiesenstr. 18, 48653 Coesfeld
☎ 02541/7205-22, Fax: 7205-66
E-Mail: suchtberatung.coesfeld@caritas-coesfeld.de
Leiter: Norbert Hiller

Kontakt: Cilia Rehring, Birgit Feldkamp

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 09.00 - 12.30 Uhr
und 14.30 - 17.00 Uhr
Fr. 09.00 - 13.00 Uhr

DÜLMEN

Anschrift: Mühlenweg 88, 48249 Dülmen
☎ 02594/950-115, Fax: 950-321
E-Mail: suchtberatung.duelmen@caritas-coesfeld.de
Leiter: Norbert Hiller

Kontakt: Dorothee Schmitz, Mechtild Schulte

Öffnungszeiten: Mo.- Do. 09.00 - 12.30 Uhr
und 14.30 - 17.00 Uhr
Fr. 09.00 - 13.00 Uhr

LÜDINGHAUSEN

Anschrift: Liudostr. 13, 59348 Lüdinghausen
☎ 02591/23532, Fax.: 23510
E-Mail: suchtberatung.luedinghausen@caritas-coesfeld.de
Leiter: Norbert Hiller

Kontakt: Dagmar Schlüter, Wolfgang Schmitz

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 09.00 - 12.30 Uhr
und 14.30 - 17.00 Uhr
Fr. 09.00 - 13.00 Uhr

NOTTULN

Sprechstunde für ratsuchende Patientinnen und Bürgerinnen im
St. Gerburgis-Hospital Mi. 15.00 - 17.00 Uhr

Träger: Caritasverband für den Kreis Coesfeld e. V.,
Wiesenstr. 18

- Information, Begleitung und Beratung von suchtmittelabhängigen und abhängigkeitsgefährdeten Menschen.
- Beratung für betroffene und mitbetroffene Frauen
Ausschlaggebend für dieses weitere Angebot ist, dass vermehrt Frauen die Beratungsstellen aufsuchen. In diesem Zusammenhang wird deutlich, daß ein Großteil dieser Frauen Themen in die Beratung mit einbringen, wie z. B.:
 - Frauenrolle in der Gesellschaft
 - negative Erfahrungen in der Partnerschaft
 - psychische und physische Gewalterfahrungen
- Deshalb wird insbesondere in der Arbeit auf diese Themen eingegangen.

Das Angebot setzt sich aus Einzel-, Paar-, Angehörigen- und Gruppengesprächen zusammen. Hier kann in einem geschützten und vertraulichen Rahmen durch eine Beraterin konkrete Hilfeleistung gestellt werden.

In Einzelgesprächen, die selbstverständlich vertraulich und anonym sind, stehen Betroffene und ihre ratsuchenden Angehörigen mit ihren persönlichen Fragen und Sorgen im Mittelpunkt. Um den Zugang zur Beratung zu erleichtern, können Erstgespräche, wenn notwendig auch Hausbesuche und/ oder Kontakte im Krankenhaus, vereinbart werden. Weiterhin vermitteln unsere Mitarbeiterinnen, falls erforderlich, Therapieplätze und helfen bei der Kostenklärung. Im Rahmen der weiteren Beratung besteht für Betroffene und ihre Angehörigen die Möglichkeit an wöchentlichen Gruppengesprächen teilzunehmen, die den Kontakt zu anderen Menschen ermöglichen, die ähnliche Probleme haben oder hatten.

Die Beratungsstellen arbeiten eng mit den Selbsthilfegruppen für Suchtkranke des Kreuzbundes zusammen. Für weitere Informationen stehen die Mitarbeiterinnen auch gerne telefonisch zur Verfügung.

Zielgruppe:

Suchtkranke Menschen und deren Angehörige, sowie abhängigkeitsgefährdete Menschen

Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche



COESFELD:

Anschrift: Wiesenstr. 18, ☎ 02541/7205-43
E-Mail: erziehungsberatung.coesfeld@caritas-coesfeld.de

Kontakt: Katja Donhauser, Anne Vollenbröker

DÜLMEN:

Anschrift: Mühlenweg 88, ☎ 02594/950-209
E-Mail: erziehungsberatung.duelmen@caritas-coesfeld.de

Kontakt: Hildegard Moritz, Silke Röhrs

LÜDINGHAUSEN:

Anschrift: Liudostr. 13, ☎ 02591/235-20
E-Mail: erziehungsberatung.luedinghausen@caritas-coesfeld.de

Kontakt: Ulrike Iken, Susanne Burow

Selbstdarstellung:

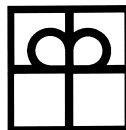
Die Beratungsstelle bietet Eltern und anderen Erziehungsberechtigten Unterstützung bei allen Fragen und Problemen von Erziehung und Entwicklung von Kindern und Jugendlichen an, ebenso bei familiären Belastungen und Problemen. Bei den vielfältigen Entwicklungsstörungen und Auffälligkeiten von Kindern und Jugendlichen werden Diagnostik, Beratung und Therapie angeboten. Ein wichtiger Teilbereich ist die Beratung und Unterstützung bei Trennung und Scheidung. Jugendliche und junge Erwachsene können sich auch eigenständig an die Beratungsstelle wenden. Kosten entstehen nicht. Die Beraterinnen unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht. Austausch und Kooperation mit anderen Einrichtungen (Kindergärten, Schulen, Ärzteschaft, Jugendamt etc.) geschieht in Einverständnis mit den Eltern.

Zielgruppe:

Kinder, Jugendliche (bis 27 Jahre), Eltern.

BERATUNGSSTELLEN

Diakonisches Werk Münster e. V.



Anschrift: Fliednerstr. 15, 48149 Münster
E-Mail: info@diakonie-muenster.de
Internet: www.diakonie-muenster.de

Kontakt: Diakonisches Werk Münster e. V.
Ev. Gemeindedienst, Soziale Beratung
Hörsterstr. 29, 48143 Münster
☎ 0251/49015-0
E-Mail: gemeindedienst@diakonie-muenster.de

Öffnungszeiten: Mo.-Do. 09.00 - 12.00 Uhr.
und 14.00 - 16.00 Uhr
Do. Erstberatung 16.00 - 18.00 Uhr
Fr. 09.00 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Träger: Diakonisches Werk Münster e. V.

Zielsetzung:

Soziale Beratung, psychosoziale Hilfen, Schwangerschaftsberatung, Schuldnerberatung, Suchtberatung, Aussiedlerberatung, Wohnungslosenhilfe, Seniorenrehabilitation, gesetzliche Betreuung, Begleitung und Unterstützung von Ehrenamtlichen.

Selbstdarstellung:

Wir beraten bei der Überwindung sozialer und individueller Konflikte. Im Rahmen der Erstberatung werden komplexe Problemlagen geklärt und die nächsten Schritte eingeleitet.

Wir stellen pädagogische, sozialarbeiterische und therapeutische Angebote bereit. Unsere Beratung ist für jeden zugänglich. Wir nehmen die Menschen in ihrer Ganzheit an, schützen und stärken ihre Entfaltungsmöglichkeiten. Wir unterstützen bei der Suche nach Orientierung und neuen Lebensperspektiven. Wir begleiten mit dem Ziel der Stabilisierung und der Selbsthilfe.

Zielgruppe:

Familien, Frauen und Männer im Kirchenkreis Münster

donum vitae

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftskonflikte und Familienplanung

Anschrift: Bahnhofstr. 36, 48249 Dülmen
☎ 02594/786555, Fax: 786557
E-Mail: duelmen@donumvitae.org
Internet: www.donumvitae.de

Öffnungszeiten: Mo., Mi. u. Fr. 09.00 - 12.00 Uhr
Di., Do. 09.00 - 12.00 Uhr
und 14.00 - 17.00 Uhr

Nebenstelle LÜDINGHAUSEN
Werdener Str. 8, 59348 Lüdinghausen
Fr. 11.00 - 13.00 Uhr, ☎ 02594/786555

Selbstdarstellung:

- Wir bieten Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219 StGB an und bescheinigen diese Beratung.
 - Wir beraten nach Schwangerschaftsabbruch.
 - Wir bieten Unterstützung und Beratung nach Fehl- und Totgeburten und bei ungewollter Kinderlosigkeit an.
 - Wir beraten zu Fragen vor und nach pränataler Diagnostik.
 - Wir vermitteln finanzielle Hilfen für schwangere Frauen in Notlagen.
 - Wir beraten zu sozialrechtlichen Fragestellungen und bei Einstellung auf die neue Lebenssituation während der Schwangerschaft und nach der Geburt des Kindes.
 - Wir bieten sexualpädagogische Gruppenarbeit an.
 - Wir unterstützen Eltern, Lehrerinnen und Erzieherinnen bei sexualpädagogischen Fragestellungen.
- Unsere Beratungsangebote sind kostenlos und unabhängig von der Konfession.

Zielsetzung:

Frauen und ihren Partnern im Schwangerschaftskonflikt Beratung, Information und Hilfe anbieten.

Zielgruppe:

Schwangere Frauen und Partner

BERATUNGSSTELLEN

Frauen e.V. Anlauf- und Beratungsstelle für Frauen und Mädchen im Kreis Coesfeld

COESFELD

Anschrift: Gartenstraße 12, 48653 Coesfeld
☎ 02541/970 620

Öffnungszeiten: Mi. 10.00 - 12.00 Uhr
Do. 14.00 - 16.00 Uhr

Kontakt: Christa Kortenbrede, Martina Schleiner
Martina Schobert

DÜLMEN

Anschrift: August-Schlüter-Str. 32, 48249 Dülmen
☎ 02594/991111

Öffnungszeiten: Mo. 10.00 - 12.00 Uhr
Beratungstermine nach Vereinbarung
Telefonische Kontaktaufnahme
darüber hinaus jederzeit möglich
unter ☎ 02541/970620

Träger: Frauen e.V.

Dachverband: Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband

Zielsetzung:

- Hilfe und Unterstützung für Frauen und Mädchen in jeder Lebenslage
- Förderung der Lebensqualität und Stärkung von Frauen und Mädchen

- Verbesserung der gesamtgesellschaftlichen Lebenssituation von Frauen und Mädchen
- Thematisierung und Enttabuisierung von Gewalt an Frauen und Mädchen

Selbstdarstellung:

Aufgabe ist die Planung und Durchführung von Angeboten zur Förderung der seelischen und körperlichen Gesundheit von Frauen und Mädchen in der Region.

Angebote sind:

- Informationen zu Frauen- und Mädchenfragen
- Telefonische und persönliche Einzelgespräche
- Kurz- und längerfristige persönliche Beratung zu allgemeinen Lebensfragen und zu speziellen Themen wie z.B. Selbstwert, Trennung/Scheidung, Gesundheit, erlebte Gewalt, ...
- Unterstützung im Rahmen des Gewaltschutzgesetzes
- Krisenintervention
- Thematische Gruppen
- Offene Treffen z.B. Frauenfrühstück, Frauenstammtisch
- Initiierung und Unterstützung von Selbsthilfegruppen
- Selbstbehauptung/-verteidigung für Mädchen ab 8 Jahren und Frauen
- Unterstützung und Begleitung bei Kontakten zu Ämtern und Behörden
- Vermittlung zu anderen Fachrichtungen
- Präventionsarbeit

Zielgruppe:

Frauen und Mädchen

Kontakt- und Beratungsstelle für psychisch erkrankte/ behinderte Menschen



Anschrift: Gemeindepsychiatrische Dienste
Ostdamm 133, 48249 Dülmen
☎ 02594/78301-0 oder - 10, Fax: 7830116
E-Mail: Gemeindepyschiatriische.Dienste
@caritas-Coesfeld.de
Internet: www.caritas-coesfeld.de

Kontakt: Hagen Freund, Dipl.-Sozialarbeiter

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 09.00 - 12.00 Uhr
Mo. - Do. 14.30 - 15.00 Uhr

Dachverband: Caritasverband für den Kreis Coesfeld e. V.

Zielsetzung:
Betreuung psychisch erkrankter und psychisch behinderter
Menschen

Zielgruppe:
Psychisch erkrankte/ behinderte Menschen und ihre Angehörigen

pro familia



Anschrift: Burgstr. 2 - 4,
59348 Lüdinghausen

Kontakt: pro familia
Bohlweg 19, 48147 Münster
☎ 0251/45858
E-Mail: muenster@profamilia.de
Internet: www.profamilia.de/muenster

Öffnungszeiten: Offene Sprechstunde: Mo 15.00 - 17.00 Uhr
Terminvergabe außerhalb der offenen
Sprechstunde über pro familia Münster

Selbstdarstellung:

Pro familia berät Jugendliche und Erwachsene zu allen Themen aus den Bereichen Schwangerschaft, Verhütung, Sexualität und Partnerschaft. In unserer Außenstelle in Lüdinghausen sind wir für Sie da:

- wenn Sie schwanger sind und Informationen über finanzielle und soziale Hilfen benötigen oder rechtliche Fragen haben;
- wenn Sie Beratung und Begleitung in der Schwangerschaft wünschen;
- wenn Sie einen Schwangerschaftsabbruch in Erwägung ziehen;
- wenn Sie Fragen zur Verhütung oder Familienplanung haben.
-

Im Rahmen unserer sexualpädagogischen Arbeit bieten wir Ihnen an: Sexualpädagogische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im schulischen und außerschulischen Bereich.

Gesprächskreise und Beratung für Eltern zur Sexualerziehung, zu sexualisierter Gewalt, Pubertät und Geschlechterpädagogik.

Beratung für Multiplikatorinnen wie Lehrerinnen, Erzieherinnen, Jugendpflegerinnen.

Zielsetzung:

Beratung in der Schwangerschaft. Sexualpädagogische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Zielgruppe:

Schwangere Frauen, Männer mit schwangeren Partnerinnen, Kinder und Jugendliche, Eltern Lehrerinnen, Erzieherinnen.

Schwangerschaftsberatung Sozialberatung bei Schwangerschaft



COESFELD

Anschrift: SkF, Süringstraße 35,
☎ 02541/9544-0
E-Mail: skf-coesfeld@t-online.de

DÜLMEN

Anschrift: SkF, Mühlenweg 88, ☎ 02594/950259
E-Mail: info@skf-duelmen.de
Internet: www.skf-duelmen.de

LÜDINGHAUSEN

Anschrift: SkF, Liudostraße 13, ☎ 02591/235-25

Träger: Sozialdienst katholischer Frauen e.V. (SKF)

Zielsetzung:

Die Sozialberatung bei Schwangerschaft ist eine Beratungsstelle, die Frauen / Paare berät und umfassende Beratung und Hilfe während und nach der Schwangerschaft anbietet. Dazu gehört:

- die psychosoziale Beratung von Frauen und Paaren bei persönlichen Schwierigkeiten und familiären Problemen während und nach der Schwangerschaft
- die Vermittlung von finanzielle Hilfen (Bundesstiftung "Mutter und Kind", Bischofsfonds)
- Beratung über sozialrechtliche Fragen (z.B. Sozialhilferecht, Unterhaltsrecht, Kindschaftsrecht, Mutter-schutz, Erziehungsgeld, Elternzeit),
- die Beratung in Fragen von Familienplanung und Sexualität
- die Begleitung nach Fehl- und Totgeburt
- Onlineberatung

Die Beratung erfolgt nach den Richtlinien der deutschen Bischöfe vom 26.09.2000 und dem Schwangeren- und Familienhilfeänderungsge-setz, Art. 1, § 2 SchKG. Die Beratung ist kostenlos und auf Wunsch anonym, unabhängig von Nationalität und Konfession, vertraulich und unterliegt natürlich der Schweigepflicht.

Zielgruppe:

Schwangere Frauen / Paare

**Sozialdienst katholischer Frauen e. V.
(SKF)**



COESFELD

Anschrift:

Süringstraße 34, 48653 Coesfeld

☎ 02541/9544-0

E-Mail: skf-coesfeld@t-online.de

DÜLMEN

Anschrift:

Mühlenweg 88, 48249 Dülmen

☎ 02594/950-259, Fax: 950299

E-Mail: info@skf-duelmen.de

LÜDINGHAUSEN

Anschrift:

Liudostraße 13, 59348 Lüdinghausen

☎ 02591/235-25, Fax: 235-10

Selbstdarstellung:

Der Sozialdienst katholischer Frauen (SKF) ist seit seiner Gründung durch Agnes Neuhaus im Jahre 1899 ein Sozialverband von Frauen in der Kirche. Von Beginn an ist er eine freie Initiative von Frauen, die Kirche und Welt aktiv mitgestalten. Er ist entstanden aus der eigenständigen kirchlichen Verantwortung von Frauen, die schon am Ende des 19. Jahrhunderts ihr Vereinigungs- und Versammlungsrecht in der Kirche wahrnahmen.

Der Sozialdienst katholischer Frauen als Fachverband:

Die Gründungsidee von Agnes Neuhaus, daß es Armuts- und Notsituationen gibt, von denen besonders Frauen betroffen sind, ist auch heute noch aktuell. Aufgabe des SKF ist es daher, dem Gründungskonzept entsprechend, insbesondere Frauen, Mädchen und Kindern, aber auch generell Familien und Jugendlichen in Armut und Not zu helfen.

Der SKF wird heute von ehrenamtlich und beruflich im Verband tätigen Frauen getragen und ist damit Teil einer demokratisch und pluralistisch organisierten Gesellschaft.

Der SkF bietet an:

- Adoptions- und Pflegekinderdienst
Nähere Informationen unter der Rubrik "Familie"
Allgemeine Familien- und Sozialberatung
Nähere Informationen unter der Rubrik
"Lebenshilfe Beratungsstellen"
- Anerkannter Betreuungsverein
Nähere Informationen unter der Rubrik "Lebenshilfes"
- Erziehungsbeistandschaften, Betreuungsweisung,
Mädchen-, Frauenarbeit und Familienberatung
Nähere Informationen unter der Rubrik "Lebenshilfe"
- Erziehungsbeistand
Nähere Informationen unter der Rubrik "Lebenshilfe"
- Fachberatung Tagespflege
Nähere Informationen unter der Rubrik "Familie"
- Flüchtlingsberatung
Nähere Informationen unter der Rubrik "Ausländische Frauen"
- Schwangerschaftsberatung, Sozialberatung bei Schwangerschaft
Nähere Informationen unter der Rubrik "Lebenshilfe-
Beratungsstellen"
- Westfälische Pflegefamilien
Nähere Informationen unter der Rubrik "Familie"

Sucht- und Drogenberatung

Anschrift: Schloßstr. 7, 48249 Dülmen
☎ 02594/9100-11/-40/-41, Fax: 910030

Kontakt: Gregor Tenk
Ulrich Flasche

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do.: 09.00 - 16.00 Uhr
Di. 09.00 - 18.30 Uhr
Fr. 09.00 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Außenstelle Coesfeld, Borkener Str. 13
nach Vereinbarung

Träger: Arbeiterwohlfahrt (AWO) West-Münsterland

Zielsetzung:

- persönliche Beratung von Abhängigen
- Beratung von Angehörigen und Arbeitgeberinnen
- Aufbau von Selbsthilfegruppen
- Koordination der Substitution im Kreis Coesfeld

Zielgruppe:

Konsumentinnen illegaler Drogen, wie Haschisch, Kokain, Heroin, Ecstasy usw., Alkohol- und Medikamentenabhängige, Personen mit pathologischem Glücksspielverhalten, Angehörige von Abhängigen

Nachdenkliches zum Thema ...

Über 35 Jahre alte Frauen beurteilen ihr psychisches Wohlbefinden besser als jüngere Frauen. Ihr körperliches und sexuelles Wohlbefinden beurteilen Frauen dagegen mit zunehmendem Alter schlechter. Dies ist ein Ergebnis der ersten deutschen Langzeitstudie zur Frauengesundheit. Sie basiert auf Befragungen über einen längeren Zeitraum. An der Studie, welche das Zentrum für Epidemiologie und Gesundheitsforschung in Berlin leitet, nehmen seit 1998 rund 20.000 Frauen im Alter zwischen 18 und 65 Jahren freiwillig teil. Laut der Medizinpsychologin Beate Schultz-Zehden widerspricht das Ergebnis zum seelischen Wohlbefinden der landläufigen Meinung und es gelte für verschiedene Frauentypen: So fühle sich eine 55-Jährige, die sich am traditionellen Rollenmodell orientiert, seelisch besser als eine 25-Jährige, die sich als leistungsorientierte Powerfrau definiere.

(FrauenSicht 3/03)

Aktiv e. V. Havixbeck
Miteinander - Füreinander
Gemeinnütziger Selbsthilfeverein

- Anschrift:** Dr. Werner Althoff
Fasanenring 28, 48329 Havixbeck
- Kontakt:** Helga Paskarbis
Im Flothfeld 157d, 48329 Havixbeck
☎ 02507/2850
- Treffen:** jeden 2. Dienstag im Monat
um 19.00 Uhr im Awo-Gebäude, Dirkesallee
- Träger:** Aktiv e.V. Havixbeck

Zielsetzung:

Verbesserung der Lebensqualität durch gegenseitige Hilfestellung.
„Den Jahren mehr Leben, nicht dem Leben mehr Jahre geben“
Geben und nehmen von Hilfen aller Art = erweiterte „Nachbarschafts-
hilfe“.

Jede gibt, was sie gut kann bzw. was sie gerne tut und bekommt/ fordert an, was sie braucht bzw. nicht so gut selbst kann.

Beispiel: Eine backt gut und gerne, die andere putzt dafür die Fenster!

Wir basteln gemeinsam, gestalten jährlich einen Infostand, unternehmen eine Wanderung, Fahrradtour, Grillabend und treffen uns sporadisch zum Kegeln, Schwimmen oder zum Theaterbesuch.

Zielgruppe:

Die Havixbecker Bevölkerung

Anerkannter Betreuungsverein

COESFELD

Anschrift: SkF, Süringstraße 35, ☎ 02541/9544-0
E-Mail: skf-coesfeld@t-online.de

Kontakt: Angela Krüper, Anne Thier

DÜLMEN

Anschrift: SkF, Mühlenweg 88, ☎ 02594/950-259
E-Mail: info@skf.duelmen.de

Kontakt: Anneliese Hinkelammert, Helga Gerstenberger

LÜDINGHAUSEN

Anschrift: SkF, Liudostraße 13, ☎ 02591/235-25

Kontakt: Andrea Tschoepe, Elisabeth Rennings

Träger: Sozialdienst kath.Frauen e.V.

Zielsetzung:

Führen von Betreuungen für Frauen und Männer, die aufgrund psychischer Erkrankung, geistiger Behinderung, Altersverwirrtheit und Gebrechlichkeit Bereiche ihres Lebens nicht mehr alleinverantwortlich bewältigen können und für die durch das Vormundschaftsgericht eine gesetzliche Betreuung angeordnet wurde.

Werbung, Vermittlung, Beratung und Unterstützung von Frauen und Männern, die die Aufgabe der gesetzlichen Betreuung ehrenamtlich wahrnehmen oder sich für diese Tätigkeit interessieren.
Beratung von Familienangehörigen.

Zielgruppe:

- unter Betreuung stehende Menschen
- Betreuerinnen, die diese Aufgabe ehrenamtlich wahrnehmen

Arbeiterwohlfahrt

Anschrift: AWO-Service- und
Beratungszentrum
Schloßstr. 7, 48249 Dülmen
☎ 02594/91000 Fax: 910030



AWO Kur und Erholung

- Seniorenfreizeit
- Kinder und Jugendfreizeiten
- Mutter-Kind-Kuren

AWO Sucht- und Drogenberatung

- persönliche Beratung von Abhängigen
- Beratung von Angehörigen und Arbeitgeberinnen
- Aufbau von Selbsthilfegruppen
- Koordination der Substitution im Kreis Coesfeld

AWO Jugendgemeinschaftswerk

- Beratung und Hilfe bei der Eingliederung von jungen Aussiedlerinnen
- Förderung des individuellen Integrationsprozesses von Migrantinnen.

ORTSVEREINE:

ASCHEBERG

AWO Ortsverein, Herbert Rzepka, Dieningholt 5,
☎ 02593/331

COESFELD

AWO Stadtverband Coesfeld, Altenbegegnungsstätte
Lambertplatz 3,
☎ 02541/5213

DÜLMEN

AWO-Service und Beratungszentrum,
Schloßstr. 7, ☎ 02594/91000
AWO Begegnungsstätte,
Elsa-Brandström-Str. 49/51, ☎ 02594/2934
AWO Jugendgemeinschaftswerk Sonja Dittrich,
Schloßstr. 7,
☎ 02594/9100-21, E-Mail: beratung.duelmen@awo.de

HAVIXBECK

AWO Begegnungsstätte, Dirkes Allee 13,
☎ 02507/1714

LÜDINGHAUSEN

AWO Begegnungsstätte, Burgstr. 4,
☎ 02591/5532

NOTTULN

AWO Kontakt: Georg Sternemann, Nonnenbachtal 12,
☎ 02502/24166

OLFEN

AWO Begegnungsstätte, Funnenkampstr. 16,
☎ 02595/3524

SENDEN

AWO Ortsverein, Ferdinand Kelling,
Bernhard-Poether-Str. 41, 48165 Münster
☎ 02501/262558

Behindertenarbeit

- Anschrift:** Begegnungsstätte Haus der Begegnung
59399 Olfen, Eckernkamp 21a, ☎ 02595/5408
- Kontakt:** Marianne Erpenstein
Eckernkamp 31a, 59399 Olfen, ☎ 02595/7444
- Öffnungszeiten:** keine regelmäßigen Öffnungszeiten,
Gesprächsrunden nach Vereinbarung im Haus Rena
- Träger:** Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Olfen e. V.

Zielsetzung:
Betreuung vor allem der jugendlichen Behinderten

Selbstdarstellung:

Vorzugsweise jugendliche Behinderte werden in unregelmäßigen Abständen zu geselligen Gesprächsrunden eingeladen. Gemeinsame Tagesausflüge, Besuch von Veranstaltungen in benachbarten Großstädten, Spielnachmittage sollen die Integration fördern und die Eltern entlasten.

Rollstuhlfahrerinnen werden zu den Seniorenausflügen des DRK eingeladen und hierbei betreut.

Zielgruppe:
Jugendliche Behinderte, Rollstuhlfahrerinnen

Betreutes Wohnen für psychisch behinderte Menschen

Anschrift: Schloßstr. 7, 48249 Dülmen
☎ 02594/910043
E-Mail: beratung.duelmen@awo-wm.de

Kontakt: Edith Oenning

Öffnungszeiten: nach Vereinbarung

Träger: Arbeiterwohlfahrt (Awo) West-Münsterland

Zielsetzung:

Ziel der ambulanten Betreuung ist es, den psychisch behinderten Menschen durch eine kontinuierliche Betreuung soweit zu unterstützen, dass ihm eine weitgehend eigenständige Lebensführung in seinem eigenen Wohnumfeld eröffnet wird und dauerhaft erhalten bleibt. Die Teilnahme am Betreuten Wohnen ist freiwillig und setzt aktive Mitarbeit der Betroffenen voraus.

Zielgruppe:

Psychisch behinderte Menschen

Betriebshilfsdienst Münster e. V.

Anschrift: Borkener Straße 27, 48653 Coesfeld
☎ 02541/94280
E-Mail: info@bhd-coesfeld.de
Internet: www.bhd-coesfeld.de

Kontakt: Geschäftsführer
Josef Volmer

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 07.30 - 16.30 Uhr

Träger: Kuratorium für Betriebshilfsdienste und
Maschinenringe in Westfalen-Lippe e. V.,
Schorlemer Str. 15, 48143 Münster

Zielsetzung:

Einsatz von Familienhelferinnen in Landwirtschaftsfamilien, in denen die Hausfrau durch Krankheit, Kur, Unfall oder Tod ausgefallen ist, um die Weiterführung des Haushaltes und die Versorgung der Kinder zu gewährleisten.

Selbstdarstellung:

Die Familienhelferinnen sind gut ausgebildete Kräfte, die hauptberuflich tätig sind. Sie übernehmen sämtliche anfallenden Arbeiten (Versorgung des Haushaltes, der Kinder, hauswirtschaftliche Versorgung für ältere Menschen, Gartenarbeiten und sonstige, notwendige Aufgaben).

Die Leistungen werden vorwiegend für Mitglieder des Vereins, aber auch für Nichtmitglieder erbracht. Das Einsatzgebiet ist der Kreis Coesfeld, sowie die Stadt Gescher.

Zielgruppe:

Familien im ländlichen Bereich

Der Bunte Kreis Münsterland

Anschrift: Münsterstraße 40
48653 Coesfeld
☎ 02541/891500

Kontakt: Herr Limbrock
Frau Essling
Herr Dr. Lang

Öffnungszeiten: Mo.- Fr. 08.30 - 12.00 Uhr
Mo. + Di. 15.30 - 17.00 Uhr

Selbstdarstellung:

Ihr Kind ist ...

- früh- und/oder risikogeboren
- schwer oder chronisch krank
- in seiner geistigen, körperlichen, emotionalen oder sozialen Entwicklung gefährdet
- und ihre Familie benötigt deshalb
- jemanden, der Ihnen zuhört
- Informationen
- Beratung
- Unterstützung

dann stehen Ihnen die Casemanangerinnen des Bunten Kreises als Ansprechpartner zur Seite.

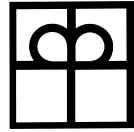
Zielsetzung:

Begleitung und Unterstützung von Familien, in denen ein Kind schwererkrankt, chronisch krank ist oder viel zu früh geboren wurde.

Zielgruppe:

Eltern und Familien chronisch- und schwerkranker Kinder

**Diakonisches Werk
des Evangelischen Kirchenkreises
Steinfurt-Coesfeld-Borken**



Anschrift: Königswall 7, 48249 Dülmen
☎ 02594/913512
E-Mail: Liers@dw-st.de

Kontakt: Margret Liers, Sozialarbeiterin grad.

Öffnungszeiten: Mo. 09.00 - 11.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Träger: Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken

Zielsetzung:

- a) Begleitung von Kindern und Jugendlichen auf dem Weg zur eigenverantwortlichen und selbstständigen Lebensbewältigung
- b) Sozialberatung

Zielgruppe:

- zu a) insbesondere Jugendliche und ihre Eltern
- zu b) Jugendliche, Männer und Frauen

Erziehungsbeistand

Anschrift: SkF, Liudostr. 13,
59348 Lüdinghausen
☎ 02591/23525, Fax: 02591/23510

Kontakt: Beate Bröker

Träger: Sozialdienst kath. Frauen e.V. (SkF)



Zielsetzung:

- Ambulante Erziehungshilfe
- Begleitung von Kindern, Jugendlichen, Heranwachsenden in ihrer persönlichen Entwicklung
- Verselbstständigung der jungen Erwachsenen unter Anwendung individuell ausgewählter pädagogisch-methodischer Leistungsangebote
- Begleitung und Unterstützung in Erziehungsfragen.

Erziehungsbeistandschaften Betreuungsweisung

Anschrift: Sozialdienst kath. Frauen e.V.
Süringstraße 35, 48653 Coesfeld
☎ 02541/9544-0
E-Mail: skf-coesfeld@t-online.de

Träger: Sozialdienst kath. Frauen e.V. (SKF)

Zielsetzung:

- Unterstützung und Beratung von Kindern und Jugendlichen innerhalb ihrer Familie und ihres Umfeldes
- Unterstützung von Mädchen und Jungen durch beratende Einzelgespräche und Gruppenarbeit

Zielgruppe:

- Kinder und Jugendliche
- Mädchen, junge Frauen in belastenden, sozialen Problemsituationen

**Fachstelle Substitution
Psychosoziale Beratung/ Betreuung
substituierter Opiatabhängiger**

Anschrift: Schloßstraße 7, 48249 Dülmen
☎ 02594/910041

Kontakt: Ruth Veltrup

Öffnungszeiten: nach Vereinbarung

Träger: Arbeiterwohlfahrt West-Münsterland

Zielsetzung:

Psychosoziale Beratung und Begleitung während der medikamenten-
gestützten Behandlung von Opiatabhängigen. Gesundheitliche und
soziale Stabilisierung, Eingliederung in ein drogenfreies Umfeld.

Zielgruppe:

Mit Methadon oder anderen Ersatzstoffen behandelte
Opiatabhängige.

Familienpflege



Anschrift: Caritasverband, Mühlenweg 88,
48249 Dülmen,
Frau Meyer, ☎ 02594/950204
E-Mail:
familienpflege@caritas-coesfeld.de

Selbstdarstellung:

Eine gute Mutter/ Vater kann nicht ersetzt werden, aber die Familienpflegerin versucht, so gut es geht, einzuspringen. Sie führt den Haushalt verantwortlich bei Krankheit oder weil zwingende Gründe es erforderlich machen, z. B. wenn ein Baby kommt.

Wo es Not tut und wo sie kann, übernimmt die Familienpflegerin vorübergehend die Betreuung alter, pflegebedürftiger Menschen. In jeder kath. und ev. Pfarrgemeinde des Dekanats bestehen Kontaktstellen zur Sozialstation über Vertrauensfrauen.

ASCHEBERG

Pfarrbüro St. Lambertus, Lambertus Kirchplatz 4
Pfarrsekretärin u. Pfarrcaritas Gudrun Welzel, ☎ 02593/7989, privat 7500

BILLERBECK

Pfarr-Caritas St. Johann / St. Liudger
Vertrauensfrau Sigrüd Küper, Massonneustr. 9, ☎ 02543/9719
Pastoralreferent Andreas Geilmann, Johannikirchplatz 1, ☎ 02543/6448

HAVIXBECK

Annegret Beumer (Vertrauensfrau der Pfarrgemeinde St. Dionysius für den Bereich Familienpflege), Walingen 25, ☎ 02507/2840

SENDEN

Pfarrcaritas St. Laurentius, Pfarrer Ausel, Schulstr. 10, ☎ 02597/291
Pastoralreferentin Renate Steinhöfel, Grete-Schött-Ring 8, ☎ 02597/690473
Anke Gesing, Schulstr. 10, ☎ 02597/696346

SENDEN-OTTMARSBOCHOLT

Pfarrcaritas St. Urban, Monika Dopp, Ascheberger Str. 7, ☎ 02536/1246

Zielgruppe:

Familien in besonderen Belastungssituationen

Flexible Hilfen Lüdinghausen

Anschrift: Steverstr. 8, 59348 Lüdinghausen
☎ 02591/507907, Fax: 892551
E-Mail: flex-luedinghausen@ev-jugendhilfe.de
Internet: www.ev-jugendhilfe.de

Kontakt: Lutz Winter

Öffnungszeiten: Mo. und Mi. 09.00 - 11.00 Uhr
oder Anrufbeantworter

Zielsetzung:

Unser Angebot im Südkreis Coesfeld für Kinder, Jugendliche, Eltern und Familien:

Bei der Verselbstständigung und persönlichen wie beruflichen Orientierung sowie bei Problemen in der Partnerschaft, Erziehung und im familiären Zusammenleben bieten wir individuelle, ressourcen- und lebensweltorientierte Hilfen mit dem Ziel, Handlungsmöglichkeiten zu erweitern und neue Lösungsstrategien zu entwickeln.

Wir arbeiten mit den örtlichen Jugendämtern sowie Institutionen im Sozialraum zusammen.

Zielgruppe:

Kinder, Jugendliche, Eltern und Familien

Frauen- und Familientreff e. V. (FFT e. V.)



Anschrift: Bahnhofstr. 41, 48249 Dülmen,
☎ 02594/86502
E-Mail: info@fft-duelmen.de
Internet: www.fft-duelmen.de

Öffnungszeiten: Mi. 15.00 - 18.00 Uhr
Fr. 09.00 - 11.00 Uhr

Träger: gemeinnütziger eingetragener Verein,
anerkannter freier Träger der Jugendhilfe,
Mitglied im DPWW

Zielsetzung:

Offenheit für Menschen aller Konfessionen und Nationalitäten. Förderung der sozialen Kontakte von Frauen und Familien durch Angebote wie Frauencafé, Frauenstammtisch und Familienfrühstück. Raum für die Entfaltung von Fähigkeiten und Qualifikationen von Frauen, die sie durch Familie, Beruf oder Hobby erworben haben. Informelle Unterstützung und Entlastung.

Sonstiges:

- Offenheit für familiäre Situationen: Kinder werden nicht "wegorganisiert", sondern mitgebracht
- Herzliche Aufnahme kontaktsuchender Frauen und Familien
- Angebot eines neuen sozialen nachbarschaftsähnlichen Netzes
- Möglichkeiten, eigene Talente im Vereinsleben zu erkennen und einzubringen
- Kreisweites Netzwerk: Mütter mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen
- Spielgruppen für Kinder vor dem Kindergartenalter
- Secondhandshop/ Kleidercafé
- Angeleitete Kreativangebote für Kinder in und außerhalb von Ferienzeiten
- Möglichkeit der Raumnutzung für Kindergeburtstage
- Offenes Frauen- und Familiencafé mittwochs
- Offenes Frühstück freitags

Zielgruppe:

Frauen mit und ohne Kinder, Frauen mit und ohne Partner, Familien

**Gesprächskreis
für Frauen und Männer,
die die Betreuung Pflegebedürftiger
übernommen haben.**



Anschrift: Seniorentagesstätte St. Lamberti
48653 Coesfeld

Kontakt: Frau Parthe, ☎ 02541/6569

Öffnungszeiten: 1 mal im Monat mittwochs, 19.30 - 22.00 Uhr

Träger: kfd

Zielsetzung:

Wenn Angehörige pflegebedürftig werden ...

Ein Gesprächskreis der kfd für Frauen und Männer, die die Betreuung Pflegebedürftiger übernommen haben.

Die Pflege von Angehörigen stellt die Pflegenden - das sind meistens Frauen - vor vielfältige Herausforderungen.

Ziel der Gesprächsgruppe ist es, sich über die eigenen Erfahrungen mit der Pflege auszutauschen, die Möglichkeiten und Grenzen der eigenen Belastbarkeit kennen zu lernen und gemeinsam Perspektiven zur besseren Bewältigung der Aufgabe zu finden.

Zielgruppe:

Männer und Frauen, die Pflegebedürftige betreuen.

Gruppe Behinderte und Nichtbehinderte Havixbeck

Anschrift: Ev. Kirchengemeinde Havixbeck
Schulstraße 12, 48329 Havixbeck
Büro: ☎ 02507/7068

Kontakt: Helga Paskarbis, Im Flothfeld 157d
☎ 02507/2850
Ilse Budde, Teltheide 26
☎ 02507/2296

Öffnungszeiten: 14-tägig mittwochs von 17.00 - 18.30 Uhr

Träger: Ev. Kirchengemeinde Havixbeck

Zielsetzung:
Vorurteilsfreier Umgang und Freizeitgestaltung von Behinderten
und Nichtbehinderten.

Zielgruppe:
Behinderte und nichtbehinderte Erwachsene.

Hoffnung für das Leben im Bistum Münster e. V.



Anschrift: Wolfgang Kemper,
Lilienbeck 17 a,
48727 Billerbeck,
☎ 02543/219830
Klärchen Frieling, Lasbeck 37,
48329 Havixbeck, ☎ 02507/9509

Öffnungszeiten: telefonische Absprache

Träger: Hoffnung für das Leben
im Bistum Münster e. V.
Lilienbeck 17 a, 48727 Billerbeck
☎ 02543/219830

Zielsetzung:

Der Verein will helfen, das Leben des ungeborenen Kindes zu schützen, damit keine Frau aus materieller Not eine Abtreibung vornehmen lassen muss. Mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz wollen die Helferinnen ein Zeichen setzen und somit zu einem Umdenken in der Gesellschaft beitragen.

Selbstdarstellung:

Um Frauen und Familien das Ja zu Ihrem Kind zu erleichtern, bietet der Verein Hoffnung für das Leben e. V. finanzielle und praktische Hilfen an. Die Hilfen erfolgen in enger Zusammenarbeit mit den Schwangerschaftsberatungsstellen.

Wo Hilfe dringend nötig ist, und zuvor von den Beraterinnen alle anderen öffentlichen Mittel und gesetzlichen Leistungen zur Linderung der Notlage ausgeschöpft wurden, hilft der Verein schnell und streng vertraulich, unabhängig von Religion und Staatsangehörigkeit. Nur Spenden, Mitgliedsbeiträge und der ehrenamtliche Einsatz machen dieses möglich.

Hospizbewegung

ASCHEBERG

Anschrift: Lambertus-Kirchplatz 4, 59387 Ascheberg

Kontakt: Barbara Weinhold, Gartenstraße 14,
☎ 02593/6631
Beate Hefner, Böckentrup 7, ☎ 02593/7572

BILLERBECK

Anschrift: Johannikirchplatz 1, 48727 Billerbeck

Kontakt: Andreas Geilmann
☎ 02543/6448, Fax: 02543/8182

Öffnungszeiten: jeden Dienstag um 17.30 Uhr
In den Räumen der Hospizgruppe im
St. Ludgerus-Stift, Hospitalstr. 6 - 8

HAVIXBECK

Anschrift: Heilmannskamp 11, 48329 Havixbeck
☎ 02507/573231 (Anrufbeantworter)

Kontakt: Horst Bürschel, Dionysiusstraße 42
☎ 02507/7466
Veronika Gemmeke, Pater Hardt Straße
☎ 02507/3752

Öffnungszeiten: jeden 2. und 3. Mittwoch im Monat
Kontaktaufnahme über Büro (Anrufbeantworter)

NOTTULN**Anschrift:**

Mona Letterhaus, Toni-Turek-Str. 5,
48301 Nottuln, ☎ 02502/1355
E-Mail: monaLetterhaus@web.de
Internet: www.muenster.org/hospizbewegungnottuln

Kontakt:

Peter Droste zu Vischering
Reger-Str. 8, 48301 Nottuln-Appelhülsen
☎ 02509/4444

Öffnungszeiten:

alle 14 Tage donnerstags (gerade Wochen)
20.00 Uhr neben dem Kath. Jugendheim,
Heriburgstraße 12

SENDEN**Anschrift:**

Eintrachtstraße 15 - 17, 48308 Senden
☎ 02597/690633

Kontakt:

Dr. Brigitte Bonmann, ☎ 02509/207
Maria Buß, ☎ 02597/8129
Waltraut Preuß ☎ 02597/5589

Öffnungszeiten:

Do. von 18.00 - 20.00 Uhr
außerhalb dieser Zeit Anrufbeantworter
(wird regelmäßig abgehört)

Selbstdarstellung:

- Wir begleiten Menschen in der letzten Lebensphase, haben Zeit, unterstützen, führen Besuche und Gespräche, wenn das Leben zu Ende geht.
- Trauerarbeit nach dem Tod.
- Kontakte zu stationären Einrichtungen (Marienstift Dorste zu Hüls-hoff, Krankenhaus Nottuln, Stift Tilbeck u.ä.) gehören zum festen Aufgabengebiet.
- Vorträge zu Lebensfragen werden 3 - 4 mal jährlich angeboten.
- Schulung und Begleitung der Ehrenamtlichen sind wichtige Arbeitsfelder.

Zielgruppe:

Familien, Vereine, Schulen

IBO **Integration behinderter Menschen in Olfen e.V.**

Anschrift: Frank Elbers
Feldstraße 3, 59399 Olfen
☎ 02595/384365
E-Mail: ibo.er@freenet.de

Kontakt: Jutta Schulze Althoff
Benthof 2, 59399 Olfen
☎ 02595/1233

Monika Blacha
Windmühlenberg 3, 59399 Olfen
☎ 02595/961961

Selbstdarstellung:

- Aktivitäten mit Behinderten, z.B. Sportgruppe, Gottesdienste, bunte Nachmittage
- Stadtplanung für behinderte Menschen einsetzen
- Zusammenarbeit mit anderen Vereinen
- Besichtigungen von Wohnheimen in der Umgebung
- Gesprächskreise

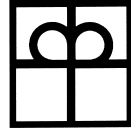
Zielsetzung:

Hilfe und Integration von behinderten Menschen und deren Angehörigen

Zielgruppe:

Behinderte Menschen und deren Angehörige

Integration von Spätaussiedlerfamilien Projekt: "Fit für den Alltag"



Anschrift: Diakonisches Werk
Rosenstraße 18, 48653 Coesfeld
☎ 02541-5026, Fax: 5048
E-Mail: Kontakt@dw-st.de oder
Diakonie-coe@hotmail.com

Kontakt: Frieda Ulm

Öffnungszeiten: Ascheberg:
Di. 09.00 - 12.00 Uhr
im Rathaus der Gemeinde

LÜDINGHAUSEN
Di. 14.00 - 16.30 Uhr
im Ev. Stephanus Gemeindehaus

NORDKIRCHEN
Do. 13.00 - 16.00 Uhr
im Rathaus der Gemeinde

OLFEN
Do. 09.00 - 12.00 Uhr
in der Ev. Kirchengemeinde

Träger: Diakonisches Werk
des Kirchenkreises Steinfurt-Coesfeld-Borken
Bohlenstiege 34, 48565 Steinfurt

Zielsetzung: Im Rahmen des Projektes "Fit für den Alltag" bieten wir zweisprachige Beratung, Unterstützung, Information und Hilfen für Spätaussiedlerinnen zur Überwindung von Integrationsschwierigkeiten an. Unsere Hilfen sind kostenlos und unabhängig von der Konfession.

Zielgruppe: Spätaussiedlerfamilien, Eltern und Kinder bzw. Jugendliche

Jugendämter

KREIS COESFELD



Anschrift: Kreis Coesfeld - Jugendamt -
Schützenwall 18, 48653 Coesfeld
☎ 02541/18-0, Fax: 02541/185197

Kontakt: Frau Hesselmann, Herr Trogemann

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 08.30 - 12.00 Uhr
und 14.00 - 16.00 Uhr
Fr. 08.30 - 12.00 Uhr

Das Kreisjugendamt unterhält eine Nebenstelle in LÜDINGHAUSEN:

Anschrift: Kreis Coesfeld Jugendamt/ Nebenstelle Lüdinghausen
Graf-Wedel-Str. 2, 59348 Lüdinghausen
☎ 02591/91830, Fax: 02591/91835198

STADT COESFELD

Anschrift: Stadt Coesfeld
– Fachbereich Jugend und Familie -
Bernhard-von-Galen-Str. 10, 48653 Coesfeld
☎ 02541/939-0, Fax: 939-4215
Internet: www.coesfeld.de

Kontakt: Herr Richter

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08.00 - 12.30 Uhr
Do. 08.00 - 18.00 Uhr
Vielfach empfiehlt es sich, telefonisch
vorab einen Termin zu vereinbaren.

STADT DÜLMEN

Anschrift: Stadt Dülmen - Fachbereich Jugend, Familie
und Gleichstellung -
Markt 1 - 3, 48249 Dülmen
☎ 02594/12-510, Fax: 02594/12549
E-Mail: jugendamt@duelmen.de

Kontakt: Herr Büning

Öffnungszeiten: allgemeine Sprechstunden:
Mo. - Fr. 08.30 - 12.00 Uhr
Mo. 14.00 - 16.00 Uhr
Fr. 14.00 - 18.00 Uhr

Zielsetzung:

Beratung und Betreuung bei allen familiären und erzieherischen Problemen. Gewährung von Leistungen im Rahmen des Kinder- und Jugendhilfegesetzes.

Nachfolgend sind einige Abteilungen/Fachdienste des Kreisjugendamtes Coesfeld und der Jugendämter der Städte Coesfeld und Dülmen dargestellt. Das Kreisjugendamt ist zuständig für das gesamte Kreisgebiet mit Ausnahme der Städte Coesfeld und Dülmen. Dort sind die jeweiligen Stadtjugendämter zuständig.

Jugendamt - Adoptionsvermittlungsstelle -

KREIS COESFELD

Bezirk: Städte- und Gemeinden:
Billerbeck, Havixbeck, Nottuln und Rosendahl
Frau Brockmann, ☎ 02541-185120

Städte- und Gemeinden:
Ascheberg, Lüdinghausen, Nordkirchen,
Olfen, Senden
Herr Busch, ☎ 02541-185121

STADT COESFELD

Kontakt: Frau Seegers-Gabriel
☎ 02541/939-2216

STADT DÜLMEN

Kontakt: Sozialdienst kath. Frauen e.V., Dülmen
Frau Hanenberg ☎ 02594/950264
Frau Thier, ☎ 02594/950265

Aufgaben:

- Adoptionsberatung
- Adoptionsvorbereitung
- Adoptionsvermittlung
- Adoptionsbetreuung

Jugendamt - Allgemeiner Sozialer Dienst -

KREIS COESFELD

- Bezirk:** Ascheberg
Kontakt: Frau Mensing, ☎ 02591/9183-5111
- Bezirk:** Billerbeck (Stadtbezirk) und Rosendahl
Kontakt: Frau Wallbaum, Frau Sauer, ☎ 02541/18-5104
- Bezirk:** Billerbeck (Außenbezirk) und Havixbeck
Kontakt: Herr Holtkamp, ☎ 02541/18-5102
- Bezirk:** Lüdinghausen I (Stadtmitte/Nord, Nordkirchen)
Kontakt: Frau Ahmann, ☎ 02591/9183-5114
- Bezirk:** Lüdinghausen (südl. Stadtgebiet)
Kontakt: Frau Wallbaum, ☎ 02591/9183-5112
- Bezirk:** Nottuln I und Rosendahl-Darfeld
Kontakt: Frau Klein, ☎ 02541/18-5103
- Bezirk:** Nottuln II
Kontakt: Frau Osterhues, ☎ 02541/18-5101
- Bezirk:** Olfen
Kontakt: Frau Kruse, ☎ 02591/91835339
- Bezirk:** Seppenrade, Olfen
Kontakt: Herr Matz, ☎ 02591/91830
- Bezirk:** Senden I
Kontakt: Frau Jung, ☎ 02591/ 91830
- Bezirk:** Senden II
Kontakt: Frau Maas, ☎ 02591/91830

STADT COESFELD

Kontakt: Frau Schilly, ☎ 02541/939-2207
Herr Becker, ☎ 02541/939-2208
Frau Ehlting, ☎ 02541/939-2209
Frau Becker, ☎ 02541/939-2210

STADT DÜLMEN

Kontakt: Frau Berger, ☎ 02594/12-553
Frau Ermert, ☎ 02594/12-540
Frau Groten, ☎ 02594/12-544
Herr Kemper, ☎ 02594/12-535
Frau Nied, ☎ 02594/12-534
Frau Sender, ☎ 02594/12-533
Frau Trosshardt, ☎ 02594/12-550

Aufgaben:

- Beratung und Begleitung von Familien, Eltern, Jugendlichen und Kindern bei Familienproblemen, Erziehungsschwierigkeiten/ Kriseninterventionen
- Trennungs- und Scheidungsberatung
- Vorbereitung und Vermittlung von ambulanten und stationären Erziehungsmaßnahmen (Hilfeplanung), Wiedereingliederung
- Vermittlung und Zusammenarbeit mit anderen Institutionen

Der Allgemeine Soziale Dienst ist in Bezirke gegliedert. In den Bezirken werden regelmäßige Sprechstunden abgehalten, deren genaue Zeiten bei den zuständigen Mitarbeiterinnen bzw. bei den örtlichen Sozialämtern erfragt werden können.

Jugendamt

- Amtsvormundschaft/Pflegschaft/Beistandschaft -

KREIS COESFELD

Kontakt: Frau Konert, ☎ 02541/18-5251
Frau Koyro, ☎ 02541/18-5252
Frau Thor, ☎ 02541/18-5250

STADT COESFELD

Kontakt: Herr Hille, ☎ 02541/939-2225

STADT DÜLMEN

Kontakt: Frau Heeringa, ☎ 02594/12-543
Frau Hagemann, ☎ 02594/12-531

Aufgaben:

- Führen von Beistandschaften für Kinder (Vaterschaftsfeststellung, Einziehen von Unterhalt) für alleinsorgeberechtigte Elternteile
- Führen von Amtspflegschaften und Amtsvormundschaften für Kinder, wenn den Eltern das Sorgerecht vom Gericht entzogen und dem Jugendamt übertragen worden ist

Jugendamt

- Betreuungsstelle -

KREIS COESFELD

Bezirk: zuständig für das gesamte Kreisgebiet

Kontakt: Herr Ehrke, ☎ 02541/18-343
Frau Thesing, ☎ 02541/18-660
E-Mail: Betreuungsstelle@kreis-coesfeld.de

Aufgaben:

- Führen von Betreuungen über Erwachsene
- Allgemeine Beratung bei der Führung und Einleitung von Betreuungen und Beratung ehrenamtlicher Betreuer

Jugendamt - Jugendgerichtshilfe -

KREIS COESFELD

Bezirk: Billerbeck, Havixbeck, Nottuln und Rosendahl
Kontakt: Frau Echterhoff, ☎ 02541/18-5130
Herr Reckfort, ☎ 02541/18-5131

Bezirk: Ascheberg, Lüdinghausen, Nordkirchen, Olfen
und Senden
Kontakt: Herr Praetorius, ☎ 02591/91830

STADT COESFELD

Kontakt: Frau Schilly, ☎ 02541/939-2207
Herr Becker, ☎ 02541/939-2208
Frau Ehlting, ☎ 02541/939-2209
Frau Becker, ☎ 02541/939-2210

STADT DÜLMEN

Kontakt: Herr Grajetzki, ☎ 02594/12-542

Aufgaben:

Aufgaben der Jugendgerichtshilfe gemäß den gesetzlichen Bestimmungen (Jugendgerichtsgesetz, Kinder- und Jugendhilfegesetz)

Jugendamt

- Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, Jugendschutz, Familienerholung und –bildung -

KREIS COESFELD

Kontakt: Herr Matz ☎ 02541/18-5230
Herr Werremeier, ☎ 02541/18-5232
E-Mail: jugend-und-familie@kreis-coesfeld.de

STADT COESFELD

Kontakt: Frau Wessels, ☎ 02541/939-2224
Herr Heming, ☎ 02541/939-2222
Frau Kaudewitz, ☎ 02541/939-2209

STADT DÜLMEN

Kontakt: Herr Lenz, ☎ 02594/12-512

Aufgaben:

Beratung und Information u.a. bei:

- nationalen u. internationalen Jugendbegegnungen/ Studienreisen
- medienpädagogischen Veranstaltungen für Schulen, Jugendverbänden und –einrichtungen
- Ferienspiel und -freizeiten
- Finanzierung der Kinder- und Jugendarbeit
- praktische Tips für Jugendgruppenleiterinnen
- Anschriftenverzeichnis von Bildungshäusern, Selbstversorgungseinrichtungen und Jugendfreizeiteinrichtungen
- Adressen von Kinder- und Jugendtheatern, Puppenspielerinnen, Musikgruppen, Liedermacherinnen, Spielpädagoginnen usw.
- gesetzlicher und erziehrischer Jugendschutz
- Förderung der Familienerholung und –bildung
- Angebote der Jugendsozialarbeit

Jugendamt - Pflegekinderdienst -

KREIS COESFELD

Bezirk: Billerbeck, Havixbeck, Nottuln, Rosendahl
Kontakt: Frau Brockmann, ☎ 02541/18-5120

Bezirk: Ascheberg, Olfen, Senden
Kontakt: Herr Busch, ☎ 02541/18-5121

Bezirk: Lüdinghausen, Nordkirchen
Kontakt: Frau Osterkamp, ☎ 02591/91830

STADT COESFELD

Kontakt: Frau Seegers-Gabriel, ☎ 02541/939-2216

STADT DÜLMEN

Kontakt: Sozialdienst kath. Frauen e.V., Dülmen
Frau Hanenberg, ☎ 02594/950264
Frau Thier, ☎ 02594/950265

Aufgaben:

Vermittlung und Betreuung von Kindern in Dauer-, Wochen-, Kurzzeit- oder Tagespflege

Jugendamt - Unterhaltsvorschuss -

KREIS COESFELD

Kontakt: Frau Karel, ☎ 02541/18-5254
Frau Scheipers, ☎ 02541/18-5258
Frau Leutermann, ☎ 02541/18-5256
Frau Bußmann, ☎ 02541/18-5253

STADT COESFELD

Kontakt: Frau Lukas, ☎ 02541/939-2221

STADT DÜLMEN

Kontakt: Frau Korten, ☎ 02594/12-545
Herr Horstrup, ☎ 02594/12-552

Aufgaben:

Zahlung von Unterhaltsvorschussleistungen an alleinerziehende Elternteile für deren Kinder (bis 12 Jahren), wenn der andere Elternteil keinen Unterhalt zahlt; die längste Gewährungsdauer beträgt 72 Monate

**Jugendamt
- Wirtschaftliche Jugendhilfe -**

KREIS COESFELD

Kontakt: Herr Artmann, ☎ 02541/18-5240

STADT COESFELD

Kontakt: Frau Vormann, ☎ 02541/939-2218

STADT DÜLMEN

Kontakt: Herr Fahnhorst, ☎ 02594/12-513

Aufgaben:

u.a.

- Elternbeiträge Kindergärten
- Betriebskosten Kindergärten
- Pflegegeldzahlungen
- Zuschüsse an freie Träger
- Förderung der Jugendarbeit

**Kreuzbund e. V.
Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft
für Suchtkranke und deren Angehörige**



Anschrift: **Diözesanverband Münster**
Geschäftsstelle Kolpingstr. 3-5, 46395 Bocholt
☎ 02871/181183

BILLERBECK

Irmtrud Voß, Schmiedestraße 3, ☎ 02543/4092

COESFELD

Maria Steinberg, Kreuzstr. 4, ☎ 02546/7208
Internet: www.kreuzbund-coesfeld.de
Stadtverband Coesfeld, Niederstockumer Weg 12a,
48301 Nottuln, ☎ 02502/8353

DÜLMEN

Wilma Sewald, Mauritiusstr. 29, ☎ 02594/5392

HAVIXBECK

Ellen Struck, Rabertsweg 18 ☎ 02507/7101

LÜDINGHAUSEN

Engelbert Bohr, Münsterstr. 37 ☎ 02591/6181
E-Mail: webmaster@kreuzbund-luedinghausen.de

SENDEN

Detlef Lüllwitz, Bonhoefferstr. 7, ☎ 02597/98628

SENDEN-OTTMARSBOCHOLT

Werner Klemmer, Clemens-Hagemann-Str. 16,
☎ 02598/522

Zielsetzung:

Der Verein unterstützt Betroffene und deren Angehörige durch Erstgespräche und fördert die Motivation zur Teilnahme an einer Selbsthilfegruppe. Ziel ist die Rehabilitation und Integration der Suchtkranken in Familie, Beruf und Gesellschaft.

Zielgruppe:

Alkohol- und Medikamentenabhängige und deren Angehörige

Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Senden und Umgebung e. V.

Anschrift: Steverstr. 7, 48308 Senden
☎ 02597/696980

Kontakt: Margret Brinkschulte, 1. Vorsitzende
Dr. jur Peter Schröder, 2. Vorsitzender
Bärbel Kreimeier (Heimleiterin)

Öffnungszeiten: donnerstags 16.00 - 17.00 Uhr

Träger: Bundes- und Landesverband NRW Lebenshilfe

Zielsetzung:

Die Lebenshilfe ist eine Vereinigung von Eltern mit geistig behinderten Familienangehörigen, Fachleuten und Förderern sowie geistig behinderten Menschen selbst.

Die Ortsvereinigung Senden besteht seit Dezember 1974 und zählt heute ca. 130 Mitglieder und Förderer. Sie bietet Eltern und Menschen mit Behinderungen Raum für den Austausch ihrer Erfahrungen und Probleme sowie für ihre Initiativen (z. B. in Form von Gesprächskreisen, Vortragsveranstaltungen, geselligen Treffen). Zu allen Angeboten sind auch interessierte nicht behinderte Menschen herzlich willkommen. Über das Vereinsleben hinaus setzt sich die Lebenshilfe dafür ein, dass Einrichtungen und Angebote für Menschen mit geistiger und körperlicher Behinderung geschaffen werden. Die Lebenshilfe Senden ist ein trägerisches Wohnheim für 22 Menschen mit geistiger Behinderung in der Steverstraße.

Weitere Angebote:

Freizeitgruppen, Ferienprogramme, Ferienfreizeiten, Integrative Gruppen, Discobesuche, Familienunterstützender Dienst (FUD), Fahrdienste, Elternseminare, Elternfrühstück, Gestaltung von Festen.

Zielgruppe:

Geistig und körperlich behinderte und deren Angehörige, Fachleute und Förderer

Netzwerkbüro - organisierte und nichtorganisierte Frauen und Mädchen mit Behinderungen NRW

Anschrift: Neubrückenstr. 12-14, 48143 Münster
☎ 0251/519138
E-Mail: ulrikescheen@web.de
Internet: www.LAG_SB_NRW@t-online.de

Kontakt: Ulrike Scheen (Referentin f. Politik u. Soziales)
Petra Stahr (pädagogische Referentin)

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 08.30 - 12.30 Uhr und
14.00 - 16.00 Uhr
Fr. 08.30 - 12.30 Uhr

Halbjährlich Plenumsveranstaltung
Arbeitsgruppen nach Terminabsprache

Träger: Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe
Behinderter e. V. (LAG SB NRW)

Zielsetzung:

Die Schaffung der individuellen und gesellschaftlichen Voraussetzungen für eine selbstbestimmte Lebensführung von Frauen und Mädchen mit Behinderungen.

Die Referentin Ulrike Scheen arbeitet im Schwerpunkt Politik und Soziales und kommt aus dem Bereich "sexualisierte Gewalt gegen Frauen mit Behinderung."

Zielgruppe:

Organisierte und nichtorganisierte Frauen und Mädchen mit Behinderungen

Offener Frauentreff der Familienbildungsstätte Ascheberg-Senden- Lüdinghausen, Olfen-Nordkirchen

Anschrift: Mühlenstraße 29, 59348 Lüdinghausen
☎ 02591/989090
Internet: www.luedinghausen.de

Kontakt: Gabriele Kluge Kornmann
Rheinsberggring 59, 59387 Ascheberg
☎ 0173/5138856

Öffnungszeiten: jeden 4. Mittwoch im Monat 20.00 - 22.15 Uhr
in Ascheberg, Pfarrheim St. Lambertus

Zielsetzung:

Erfahrungen und Informationen austauschen. Aktiv am Programm mitarbeiten und gestalten. Jede Frau übernimmt Aufgaben, soweit sie möchte.

Themen:

Bücher vorstellen, Malen, Theaterbesuche, Fahrradtouren, Hexen, Betreuungsrecht, Patientenverfügung, Chakren.

Zielgruppe:

Frauen, die Lust haben, sich mit anderen Frauen zu treffen, die noch nicht Fuß gefasst haben in Ascheberg, die einfach mal aus dem Haus kommen möchten.

Offener Frauentreff des katholischen Kreisbildungswerkes

Anschrift: Clara Everding
Droste-Hülshoff-Weg 11
48720 Rosendahl-Osterwick
☎ 02547/569
Internet: www.kkbw.de/coe/kbost.htm

Kontakt: Martina Bröckerhoff
Schöppinger Str. 88, 48720 Rosendahl
☎ 02547/1682

Öffnungszeiten: jeden 2. Samstag im Monat
im St. Fabianheim

Selbstdarstellung:

Jeden 2. Samstag im Monat treffen sich die 30 - 50-jährigen Frauen im St. Fabianheim oder fahren heraus zu Museumsbesuchen oder Fahrradtouren.

Bei Gesprächsnachmittagen werden gesellschaftliche und politische Themen angesprochen.

Zielsetzung:

Probleme nicht lösen, aber darüber sprechen und manchmal auch etwas tun.

Zielgruppe:

30 - 50-jährige Frauen

Regenbogen e. V. Dülmen **gemeinsam Leben - gemeinsam Lernen - gemeinsam arbeiten**

Kontakt: Gisela Mölder (Vorsitzende)
Am Holzplatz 42, ☎ 02594/81759
Marlene Bremer van Beeck, Münsterstr. 45,
☎ 02594/4217
Internet: www.duelmen.com/regenbogen

Regelmäßige Treffen:
Gesprächskreis am 1. Montag im Monat
im Gemeindezentrum der Ev. Kirchengemeinde
Dülmen um 20.15 Uhr (Tagespresse)

Dachverband: Landesarbeitsgemeinschaft
Gemeinsam Leben - gemeinsam Lernen

Selbstdarstellung:
Unser Ziel ist es, die Ausgrenzung behinderter Kinder und Jugendlicher zu verhindern und gemeinsames Leben und Lernen zu ermöglichen. Der Regenbogen e. V. hat es sich zum Ziel gesetzt, die gemeinsame Erziehung von behinderten und nicht behinderten Kindern im Kindergarten, in der Schule und in der Wohn- und Arbeitswelt durchzusetzen. Gemeinsame Freizeitgestaltung ermöglichen wir entweder durch eigene Projekte oder durch das Öffnen von bestehenden Angeboten für behinderte Kinder und Jugendliche und junge Erwachsene. Um das zu erreichen, benötigen die Träger der Angebote - aber oft auch die Familien - unsere Unterstützung. Auch für das Berufsleben kümmern wir uns um gemeinsames Arbeiten für behinderte und nicht-behinderte Jugendliche. Der Regenbogen e. V. ist Träger von 7 Zivildienststellen. Die Zivildienstleistenden arbeiten in den Integrationsklassen der Schulen und unterstützen die Freizeit- und Sportgruppen der Stadt. Im Kreis Coesfeld gibt es noch weitere Initiativen mit gleichem Ziel:

ASCHEBERG: Kontaktadresse: Ute Lamers, Hoveloh 33

COESFELD: IGEL = Integration- Gemeinsames Erleben und Lernen
Kontaktadresse: Ruth Klostermann, Wilhelmstr. 22, ☎02541/6041

Zielgruppe:
Alle Menschen, die für das Thema sensibel sind. Kinder- und Jugendliche mit und ohne Behinderung

Schuldnerberatung im Kreis Coesfeld



COESFELD

Anschrift: Ev. Gemeindehaus, Rosenstr. 18,
☎ 02541/922809

Kontakt: Fachberatung: Frau Stein

Öffnungszeiten: Offene Sprechstunde
jeden 3. Donnerstag im Monat

DÜLMEN

Anschrift: Mühlenweg 88, ☎ 02594/950304, Fax: 950315

Kontakt: Fachberatung: Frau Albers
Verwaltung: Frau Makus
Insolvenzberatung:
Frau Hartmann, Frau Saunus,

Öffnungszeiten: Offene Sprechstunde
jeden 2. Mittwoch im Monat

LÜDINGHAUSEN

Anschrift: Stephanusweg 7, ☎ 02591/22543

Kontakt: Fachberatung: Frau Rott

Öffnungszeiten: Offene Sprechstunde
jeden 1. Donnerstag im Monat

Träger: Diakonisches Werk des Ev. Kirchenkreises
Steinfurt-Coesfeld-Borken, 48249 Dülmen

Selbstdarstellung:

- Wenn die SCHULDEN über den Kopf wachsen
- ... so ist das häufig eine Folge von sozialen Notlagen, verursacht durch Arbeitslosigkeit, Kurzarbeit, Kürzungen sozialer Leistungen, steigender Lebenshaltungskosten oder unvorhergesehener Ereignisse, wie z. B. Krankheit oder Scheidung.
 - ... entstehen nicht selten finanzielle Schwierigkeiten durch eine Fehleinschätzung der eigenen Situation

Zu hohe Mieten, unrealistische Ratenverträge und die Aufnahme von Krediten verringern das oft schon geringe Einkommen und können zur Zahlungsunfähigkeit führen.

... entsteht häufig neben den finanziellen Problemen ein Karussell von Folgeproblemen im persönlichen Bereich:

- Auseinandersetzungen mit Gläubigerinnen, Mahnabteilungen, Rechtsanwältinnen,
- Konflikte in der Familie oder mit dem Partner,
- Angst vor dem Verlust der Anerkennung im Freundeskreis,
- Angst vor dem Verlust des Arbeitsplatzes und der Wohnung,
- Angst, die Probleme allein nicht mehr bewältigen zu können.

Die Beratungsstelle

richtet sich mit ihrem Angebot an überschuldete Familien und Einzelpersonen.

Wir bieten an:

Informationen - Beratung - Hilfe und Unterstützung

... bei der Klärung der derzeitigen wirtschaftlichen Notlage,

... bei der Überprüfung der Schulden,

... bei der Beantragung von Sozialhilfe bzw. Arbeitsamtsleistungen, Wohngeld, Kindergeld etc.,

... bei der Erstellung eines Planes zur Schuldenregulierung,

... bei Verhandlungen mit Gläubigerinnen, Mahnabteilungen und Rechtsanwältinnen,

... bei der Bearbeitung von Folgeproblemen im persönlichen Bereich.

Offene Sprechzeiten werden ebenfalls angeboten in:

NOTTULN:

Dülmener Str. 24, Ev. Gemeindezentrum,
jeden 1. Montag im Monat 15.00 - 17.00 Uhr

SENDEN:

Mühlenfeld 9, Komm Center
jeden 1. Dienstag im Monat 15.00 - 17.00 Uhr

„Sonnenblumen“ St. Joseph Dülmen

Kontakt: Barbara Heitmann
Dernekamp 85, 48249 Dülmen
☎ 02594/88627 Fax: 86871

Zielsetzung:

Die Gruppe „Sonnenblumen“ St. Joseph besteht aus 55 behinderten und nichtbehinderen Kindern und Erwachsenen. Wir bieten verschiedene Veranstaltungen und Freizeitaktivitäten an.

Zielgruppe:

Behinderte und Nichtbehinderte jeden Alters

Sozialämter

allgemeine Aufgaben des Kreises Coesfeld und der Gemeinden

Anschriften der Gemeinden siehe Seite 14/15

Selbstdarstellung:

- ALLGEMEINE SOZIALHILFE
Hilfe zum Lebensunterhalt
Hilfe in besonderen Lebenslagen
- Leistungen nach dem Gesetz über eine bedarfsorientierte Grundsi-
cherung im Alter und bei Erwerbsminderung (GSiG)
- Leistungen nach dem Wohngeldgesetz
- Anträge auf Leistungen aus der gesetzlichen
RENTENVERSICHERUNG
- GEBÜHRENBEFREIUNG/-ERMÄSSIGUNG für Rund-
funk/Fernsehen, Telefon
- SCHWERBEHINDERTENANGELEGENHEITEN
- Anträge auf Leistungen für BLINDE und hochgradig
SEHSCHWACHE
- Anträge auf Leistungen nach dem
BUNDESAUSBILDUNGSFÖRDERUNGSGESETZ
- Anträge auf Leistungen nach dem
BUNDESERZIEHUNGSGELDGESETZ
- Anträge auf Leistungen nach dem
UNTERHALTSSICHERUNGSGESETZ
- Betreuung von SENIORINNEN
- Betreuung und Hilfen für AUSSIEDLERINNEN
- Betreuung und Hilfen für ausländische FLÜCHTLINGE
- Anträge auf Leistungen der KRIEGSOPFERFÜRSORGE
- FREIWILLIGE SOZIALLEISTUNGEN
- AUSKÜNFTE über sonstige Sozialleistungen

Sozialarbeiterin beim Sozialamt der Gemeinde Ascheberg

Anschrift: Dieningstr. 7, 59387 Ascheberg
☎ 02593/609-41

Kontakt: Hannelore Müller-Flieshart
E-Mail: mueller-flieshart@ascheberg.de
Internet: www.ascheberg.de

Öffnungszeiten: täglich 08.30 - 11.30 Uhr

Zielsetzung:

Betreuung von Hilfesuchenden, insbesondere aus dem Bereich Aus-siedlung oder Asyl. Allgemeine Beratung in Lebensfragen und Ar-beitsaufnahme oder Wohnungssuche

Sozialberatung der Gemeinde Senden

Anschrift: Münsterstr. 32, 48308 Senden
☎ 02597/699503
E-Mail: C.Bensmann@senden-westf.de
Internet: www.senden-westf.de

Kontakt: Christiane Bensmann

Öffnungszeiten: Di., Do. + Fr. 09.00 - 12.00 Uhr
Di. + Do. 14.30 - 16.30 Uhr
Mo. 10.00 - 11.30 Uhr
im KOMM, Mühlenfeld 9, 48308 Senden

Sozialtherapeutische Einrichtungen „Pfauegasse Coesfeld“

Anschrift: Pfauegasse 10 und 16, 48653 Coesfeld
☎ 02541/71090, Fax: 02541/71095
E-Mail: IBP-Coesfeld@t-online.de

Kontakt: Andrea Schmäing, Geschäftsführerin
☎ 02541/847720
Martin Althoff, Geschäftsführer
☎ 92541/847720
Petra Scheiter, Teamleiterin
☎ 02541/71090
Jochen Rottstegge, Teamleiter
☎ 02541/71090

Öffnungszeiten: täglich 08.00 - 17.00 Uhr

Träger: Interkulturelle Begegnungsprojekte e. V.
Neutorstraße 5, 48653 Coesfeld
☎ 02541/847720, Fax: 847721

Zielsetzung:

Stationäre Hilfen nach § 39 BSHG und § 72 BSHG für Frauen und Männer.

Im Hilfebereich nach § 72 BSHG sind Reorganisation und Neuorientierung der Persönlichkeit als Ziele zu sehen. Hierzu gehören:

- Erkennen der Ursachen, die verantwortlich für die desolaten Lebensverhältnisse sind
- Erlernen adäquater Konfliktlösestrategien
- Erlangung einer größtmöglichen und kongruenten Kommunikationsfähigkeit
- Erlernen von lebenspraktischen Grundlagen, die für eine eigenständige Lebensbewältigung unabdingbar sind.

Im Hilfebereich nach § 39 BSHG stehen die Ziele

- Vermeidung einer drohenden Behinderung
- Beseitigung oder Milderung vorhandener Behinderungen und deren Folgen

im Vordergrund. Diese Ziele stehen in enger Verbindung dem Klientel eine weitestgehende Teilnahme am Leben in der Gesellschaft zu ermöglichen.

Selbstdarstellung:

Art der Hilfe, Beratungs- und Veranstaltungsangebot:

- individuelle Hilfeplanentwicklung in einer sozialtherapeutischen Beratung und Betreuung
- Arbeit und Beschäftigung als zentraler Bestandteil einer systemisch-orientierten Konzeption
- regelmäßig stattfindende Einzel- und Gruppengespräche (Systemische Theorie)
- Substitutionsbegleitung
- Schuldnerberatung und Schuldenregulierung
- aktive Freizeitgestaltung
- Vermittlung auf dem Arbeits- und Wohnungsmarkt
- Wahrnehmungs- und Kommunikationstraining
- Projektentwicklung und Durchführung
- Arbeits- und Belastungstraining, Bewerbungstraining

Im Anschluss an die stationäre Hilfe bieten wir ambulante Betreuung an.

Zielgruppe:

Frauen und Männer, die von Wohnungs- und/oder Beziehungslosigkeit bedroht oder bereits betroffen sind, bzw. die nicht nur vorübergehend ambulante oder stationäre Hilfe in Anspruch nehmen müssen, da die Suchterkrankung und die damit verbundene psychische wie physische Belastbarkeit derart stark eingeschränkt ist, dass langfristig Eingliederungshilfe erforderlich ist.

Sozialtherapeutische Einrichtung "Pferdehof Hövel"

Anschrift: Hövel 19, 48301 Nottuln
☎ 02548/934181, Fax: 02548/934179
E-Mail: IBP-Coesfeld@t-online.de

Kontakt: Andrea Schmäing, Geschäftsführerin
Martin Althoff, Geschäftsführer
Neutorstr. 5, 48653 Coesfeld
☎ 02541/847720

Thomas Lülff, Teamleiter
☎ 02548/934181

Öffnungszeiten: täglich 08.00 - 17.00 Uhr

Träger: Interkulturelle Begegnungsprojekte e.V.
Neutorstraße 5, 48653 Coesfeld

Zielsetzung:

Im Hilfebereich nach § 39 BSHG stehen die Ziele Vermeidung einer drohenden Behinderung, Beseitigung oder Milderung vorhandener Behinderungen und deren Folgen im Vordergrund. Diese Ziele stehen in enger Verbindung damit, dem Klientel eine weitestgehende Teilnahme am Leben in der Gesellschaft zu ermöglichen. Hierzu zählen sowohl eine berufliche Integration als auch eine soziale Integration über das Wohnumfeld (eigene Wohnung, bereutes Wohnen etc.).

Selbstdarstellung:

- Individuelle Hilfeplanentwicklung in einer sozialtherapeutischen Beratung und Betreuung,
- Arbeit und Beschäftigung als zentraler Bestandteil einer systemisch-orientierten Konzeption,
- Regelmäßig stattfindene Einzel- und Gruppengespräche (Systemische Theorie)
- Substitutionsbegleitung
- Schuldnerberatung und Schuldenregulierung
- Aktive Freizeitgestaltung
- Vermittlung auf dem Arbeits- und Wohnungsmarkt
- Wahrnehmungs- und Kommunikationstraining
- Projektentwicklung und Durchführung
- Arbeits- und Belastungstraining, Bewerbungstraining

Im Anschluss an die stationäre Behandlung bieten wir ambulante Betreuung an.

Zielgruppe:

In den Hilfebereich nach § 39 BSHG können erwachsene Frauen und Männer aufgenommen werden, die nicht nur vorübergehend ambulante oder stationäre Hilfe in Anspruch nehmen müssen, da die Suchterkrankung und die damit verbundene psychische wie physische Belastbarkeit derart stark eingeschränkt ist, dass langfristig Eingliederungshilfe gem. dem BSHG erforderlich ist.

**Sozialverband VdK
Verband der Kriegs- und
Wehrdienstopfer,
Behinderten und Rentner Deutschlands e. V.**



Anschrift: VdK-Kreisverband Borken-Coesfeld
Jakobiring 20, ☎ 02541/843965,
Fax: 02541/ 843966
E-Mail: KV-Borken-Coesfeld@VdK.de

Kontakt: Gertrude Uhlenburg, Frauenvertreterin
Hohe Lucht 4, Coesfeld
☎ 02541/ 6804

Selbstdarstellung:

Zwecke des Verbandes sind laut Satzung die Förderung und Fürsorge für Kriegs- und Wehrdienstopfer und deren Hinterbliebene, der Behinderten und die Fürsorge für Rentnerinnen, die wegen ihrer wirtschaftlichen Lage oder wegen ihres Alters hilfsbedürftig sind, sowie die Betreuung älterer Menschen.

Schon lange bevor in den politischen Parteien und anderen Organisationen die Diskussion um die Gleichstellung der Frauen und die Quotenregelung bei der Mandatsvergabe einsetzte, haben die Frauen im VdK bereits seit der Verbandsgründung vor fast 50 Jahren verantwortungsvolle Aufgaben übernehmen können. Dieser Umstand mag dazu beigetragen haben, daß die Mitgliedschaft des VdK zu über 50 % aus Frauen besteht.

Kontakte vor Ort:

ASCHEBERG

Georg Dembeck, Prälat-Degener-Str. 7 ☎ 02593/5598

BILLERBECK

Hildegard Schwering, Ludgeristr. 33, ☎ 02543/4121

COESFELD

Gertrude Uhlenburg, Hohe Lucht 4, ☎ 02541/6804

COESFELD-LETTE

Hannelore Wieschermann, Bahnhofsallee 35,
☎ 02546/98195

DÜLMEN

Hildegard Freytag, Friedrich-Ruin-Str. 15,
☎ 02594/3707

DÜLMEN-HIDDINGSEL

Agnes Winkler, Eikholt 44, ☎ 02590/4321

HAVIXBECK

Ingrid Schürmann, Schützenstr. 74, ☎ 02507/2508

LÜDINGHAUSEN

Heinrich Fust, Mühlenstr. 81, ☎ 02591/6446

LÜDINGHAUSEN-SEPPENRADE

Ewald Kestermann, Tulpenstiege 1, ☎ 02591/4452

NORDKIRCHEN-CAPELLE

Edmund Dankowski, Rosenstr. 16, ☎ 02596/2482

NORDKIRCHEN-SÜDKIRCHEN

Ludger Herrmann, Obsen 5, ☎ 02596/937158

NOTTULN

Heinz Schulze Egberding, Antonistraße 10,
☎ 02502/7263

NOTTULN-APPELHÜLSEN

Marten Bouma, Haydnstr. 3, ☎ 02509/300

OLFEN

Gottfried Böer, Rönhagenweg 23 ☎ 02595/833

ROSENDAHL-DARFELD

Agnes Stegt, Oberdarfelder Str. 3, ☎ 02545/494

ROSENDAHL-HOLTWICK

Paula Bertels, Nordstraße 25, ☎ 02566/905635

SENDEN / SENDEN-BÖSENSELL

Josef Böker, Alvingheide 54

**Untere
Gesundheitsbehörde
Kreis Coesfeld**



Anschrift: Kreis Coesfeld
Schützenwall 18, ☎ 02541/18-0, Fax: 18-210

Kontakt: Frau Dr. Wilhelm
Herr Dr. Völker-Feldmann

Nachfolgend sind einige Abteilungen/ Fachdienste der Unteren Gesundheitsbehörde dargestellt:

Sozialpsychiatrischer Dienst

Der Sozialpsychiatrische Dienst betreut und berät Menschen in schwierigen und belastenden Lebenssituationen, mit seelischen Problemen und Erkrankungen in Krisen, mit Abhängigkeitserkrankungen, geistigen und körperlichen Behinderungen oder altersbedingten Störungen. Die Unterstützung und Begleitung erfolgt u. a. durch Gespräche, Gruppenarbeiten, Organisation von Hilfen usw., wobei die Kontakte sowohl bei Hausbesuchen als auch in Sprechstunden stattfinden können. Diese Angebote gelten selbstverständlich auch für die Angehörigen der Erkrankten.

Sozialer Dienst

Von den Sozialarbeiterinnen werden auch Außendiensttätigkeiten für die örtlichen Sozialämter (Gewährung von einmaligen Hilfen) und die Sozialhilfeabteilung des Kreissozialamtes (Feststellung der Notwendigkeit und des Umfangs der Gewährung von Leistungen, z. B. Hilfe zur häuslichen Pflege, Eingliederungshilfe usw.) durchgeführt.

Kontakt: Herr Dreier (Leiter des Dienstes), ☎ 02541/18-5306
Information über die Aufgaben, die Einteilung der
Bezirke und über die Sprechstunden der
Sozialarbeiterinnen in den Orten des Kreises

Kontakt: Frau Dr. Rose, ☎ 02591/9183-5340
Ärztliche Aufgaben des Sozialpsychiatrischen Dienstes

COESFELD

Kontakt: Frau Eing, ☎ 02541/18-5315
E-Mail: Bettina.Eing@kreis-coesfeld.de

DÜLMEN

Kontakt: Frau Rips, ☎ 02594/9436-5327
E-Mail: Monika.Rips@kreis-coesfeld.de

LÜDINGHAUSEN

Kontakt: Herr Hermeling, ☎ 02591/9183-5336
E-Mail: Markus.Hermeling@kreis-coesfeld.de

Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt- beratung

Beratung und Hilfe für Schwangere und deren Partner, Unterstützung bei persönlichen und familiären Schwierigkeiten, Vermittlung finanzieller Hilfen, Beratung und Begleitung von minderjährigen Schwangeren auch über die Geburt hinaus, Beratung in Fragen zur Sexualität und Verhütung. Schwangerschaftskonfliktberatung nach dem StGB i.V. mit dem Schwangerschaftskonfliktgesetz (SchKG), Ausstellen des Beratungsnachweises.

Kontakt: Frau Deese, ☎ 02541/185318 und ☎ 015114265315
Fax.: 02541/18-5398
E-Mail: Birgitt.Deese@kreis-coesfeld.de
Internet: www.kreis-coesfeld.de

Aidsberatung

Diese ärztliche Beratungsstelle ist zuständig für das gesamte Kreisgebiet. Es wird eine allgemeine Beratung einschließlich Informationen über die HIV-Infektion und Aids-Erkrankung angeboten. Es kann ein anonymer und kostenloser HIV-Test durchgeführt werden. Auf

Wunsch erfolgt eine Beratung Betroffener (keine Behandlung). Zu den weiteren Aufgaben gehört die Präventionsarbeit in Schulen und weiteren Institutionen sowie die Öffentlichkeitsarbeit.

Kontakt: Frau Dr. Neubert, ☎ 02541/18-5312

Jugendärztlicher Dienst

Eine der Aufgaben des Jugendärztlichen Dienstes ist die sogenannte „Mütterberatung“. Hier können sich Mütter (aber auch Väter) vom Kinderarzt beraten lassen. Gleiches gilt für Eltern behinderter und von Behinderung bedrohter Kinder.

Kontakt: Frau Dr. Neubert, ☎ 02541/18-5312

VICA

Die ambulante Pflege

Anschrift: Münsterstraße 38, 48653 Coesfeld
☎ 02541/89-2500
E-Mail: info@vica-coesfeld.de

Kontakt: Frau Reuter
Frau Konert

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 08.00 - 16.30 Uhr
Fr. 08.00 - 15.00 Uhr

Träger: Caritasverband für den Kreis Coesfeld
St. Vincenz-Hospital Coesfeld
Stift Tilbeck, Havixbeck

Zielsetzung:

Zu Hause pflegen.

Kursprogramm in Zusammenarbeit mit der Barmer Ersatzkasse Coesfeld zur Unterstützung pflegender Angehöriger. Ziel ist es, den pflegenden Angehörigen ihr alltägliches Tun zu erleichtern und mögliche Probleme im Vorfeld abzufangen. Es werden praktische Übungen und theoretische Kenntnisse vermittelt.

Zielgruppe:

Personen, die Angehörige zu Hause pflegen oder in Zukunft mit einer Pflegesituation im häuslichen Umfeld konfrontiert werden.

Nachdenkliches zum Thema ...

Eine stärkere Berücksichtigung von Fraueninteressen in der Politik hängt auch von dem politischen Interesse und Engagement der Frauen selbst ab. Politisches Engagement von Frauen findet heute mehr Anerkennung als das von Männern. Während 70 % der Bevölkerung politisches Engagement von Frauen begrüßt, sind es bei politischem Engagement von Männern nur 55 %. Noch in den siebziger Jahren beurteilte die westdeutsche Bevölkerung das politische Engagement von Männern positiver als das von Frauen. Trotzdem bleibt das politische Interesse von Frauen noch erheblich hinter dem von Männern zurück. Das gilt für alle Alters- und Bildungsgruppen.

Insgesamt sind 58 % der Männer, aber nur 35 % der Frauen politisch interessiert. Bei politischen Diskussionen sind Frauen deutlich zurückhaltender als Männer. Nur 45 % der Frauen, aber 71 % der Männer gaben an, dass sie sich in der Regel bei politischen Gesprächen im Bekannten- und Verwandtenkreis mit der eigenen Position einschalten. Bei der Lektüre von Tageszeitungen haben sich trotz der weitgehenden Angleichung der Bildungsgänge die geschlechtsspezifischen Unterschiede im Interessenspektrum erhalten.

(Sozialpolitische Umschau 07.08.00)

amnesty international Gruppe 1555 Coesfeld/Dülmen

Anschrift: Postfach 1437, 48235 Dülmen
☎ 02594/82230, Fax: 02594/82280
E-Mail: aicoesfeld@hotmail.com
Internet: www.amnesty.de

Kontakt: Sarah Kaute
Margret Müller, ☎ 02594/82230

Öffnungszeiten: Gruppenabend am dritten Mittwoch im Monat,
Pfarrheim St. Ludgeri, Loburgerstr. 21, Coesfeld

Träger: ai, Sektion der BRD e. V., Bonn

Zielsetzung:

Verwirklichung der Menschenrechte weltweit und in der Bundesrepublik Deutschland, Schwerpunkt: Schicksal einzelner Menschen.

Selbstdarstellung:

Wir setzen uns in Deutschland für Flüchtlingsfrauen und ihre besonderen Probleme ein. Wir fordern von den zuständigen Behörden, dass in Asylverfahren Frauen von Frauen angehört und gedolmetscht werden und nicht in Gegenwart ihrer Männer. Weltweit setzen wir uns besonders ein für die Stärkung der Frauenrechte. Der Slogan „Frauenrechte sind Menschenrechte“ der 4. Weltfrauenkonferenz 1995 in Peking machte deutlich, dass diese Rechte nicht selbstverständlich als Menschenrechte anerkannt werden. Zu den Opfern zählen Frauen wie Männer. Das Leiden der Frauen bleibt aber häufiger anonym und schlägt sich in der Berichterstattung oft nur in der Statistik nieder. Es sind vor allem Frauen und Kinder, die in Kriegen zu Tode kommen oder als Flüchtlinge ihre Heimat verlassen. Frauen erleiden andere Formen der Diskriminierung und Verletzung ihrer geistigen und körperlichen Integrität. Dies soll im Rahmen der Kampagne weiter in das Bewußtsein der Öffentlichkeit gerückt werden.

Zielgruppe:

Alle, die Menschenrechte durchsetzen wollen und die sich dafür einsetzen.

Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen (AsF) im Unterbezirk Coesfeld

- Anschrift:** Haverlandweg 1, 48249 Dülmen
☎ 02594/910113 /4
- Kontakt:** Eva-Maria Bödiger
Münsterstr. 90, 48249 Dülmen,
☎ und Fax: 02594-80418
E-Mail: eboediger@web.de
- Öffnungszeiten:** Mo - Do. 09.00 - 16.00 Uhr
- Träger:** Sozialdemokratische Partei Deutschlands
(SPD)

Selbstdarstellung:

Die Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen –AsF– ist die größte Arbeitsgemeinschaft der SPD. Wesentliches Ziel und Aufgabe der AsF ist es, die Gleichstellung von Frau und Mann in Partei und Gesellschaft voranzubringen.

In einigen Orten des Kreises gibt es aktive AsF-Gruppen, die sich regelmäßig treffen, um miteinander über verschiedene frauenrelevante Themen zu sprechen und Veranstaltungen vorzubereiten.

Die Mitglieder des Unterbezirksvorstandes treffen sich einmal im Monat, um Termine und Informationen auszutauschen und verschiedene Aktionen, u.a. eigene kreisweite Veranstaltungen vorzubereiten. Bei den Veranstaltungen geht es v.a. darum, mit Frauen und jungen Mädchen über Themen zu diskutieren, die ihr unmittelbares Lebensumfeld betreffen, z.B. Ausbildung, Beruf, Kinderbetreuung oder Stadtplanung. Hierbei steht der politische Aspekt im Mittelpunkt. Die AsF-Treffen sind offen für alle Interessentinnen, auch für Nichtparteimitglieder. Jede kann zuhören und ihre Meinung einbringen.

Arbeitskreis Gleichstellung

Kontakt: Brigitte Röhlmann
Gettrup 23, 48308 Senden
☎ 02597/7351

Zielsetzung:

Der Arbeitskreis Gleichstellung wurde im November 1998 ins Leben gerufen, bestehend aus 9 Mitgliedern des Rates der Gemeinde Senden (5 CDU, 2 SPD, 2 Bündnis 90/Die Grünen) mit dem Ziel, die Gleichstellungsarbeit politisch zu unterstützen. Die nichtöffentlichen Sitzungen sollen 3 - 4 mal jährlich stattfinden. Es werden Themen behandelt, die sich an aktuellen, politischen Schwerpunkten orientieren. Themen könnten sein:

- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Qualifizierung von Tagesmüttern
- Kindertagesbetreuungssituation für Kinder von 0 - 14 Jahren in Senden
- Teilung von Leitungsfunktionen - Teilzeitarbeit, auch für Führungskräfte
- Mädchenförderung in der Kinder- und Jugendhilfe der Gemeinde Senden
- Stadtentwicklung aus Familienperspektive
- Regionalstelle Frau und Beruf und andere frauenspezifische Beratungsangebote

Zielgruppe:

Sendener Bevölkerung

**Bündnis 90/ Die Grünen
Kreisverband Coesfeld**

Anschrift: Lüdinghauser Str. 119, 48249 Dülmen
☎ 02594/789723
E-Mail: post@gruene-coe.de
Internet: www.gruene.de/Coesfeld

Kontakt: Cornelia Pieper

Öffnungszeiten: Mo. + Mi. 09.00 - 12.00 Uhr

Deutscher Frauenrat

Anschrift: Deutscher Frauenrat
Axel-Springer-Str. 54 a, 10117 Berlin
☎ 030/204569-0, Fax: 20456944
Internet: www.frauenrat.de

Zielsetzung:

Gemeinsam sind wir stark. Im Deutschen Frauenrat bündelt sich die Kraft von elf Millionen Frauen wie Licht in einem Laserstrahl. Den richten wir auf die Politik: Der Artikel drei des Grundgesetzes sichert die Gleichstellung bisher nur auf dem Papier. Wir wollen die Gesetze weiter verbessern und vor allem die Realität. Wir wollen in der Politik, im Management und an der Spitze von Wirtschaft und Wissenschaft mitentscheiden. Die Frage „Kind oder Karriere?“ darf in Zukunft keine mehr sein - nicht für Frauen und auch nicht für Männer. Das schlechte Gewissen, ob die Kinder gut versorgt sind, überlassen wir in Zukunft den Vätern.

Selbstdarstellung:

Die Mitgliederversammlung ist das oberste Organ des Deutschen Frauenrates. Einmal im Jahr entscheiden die Delegierten der Mitgliedsverbände über gemeinsame Grundanliegen und welche Vorhaben die Lobby der Frauen vorantreiben muß. Dabei treffen Frauen aus einem breiten Spektrum sehr unterschiedlicher Verbände aufeinander. Die Beschlüsse der Mitgliederversammlung umzusetzen, ist Aufgabe des Vorstandes, der alle zwei Jahre von der Mitgliederversammlung gewählt wird.

Die Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle in Berlin sind für die alltägliche Lobbyarbeit zuständig. Konkret heißt das: viel Kleinarbeit, deren Erfolg ungewiß ist. Briefe an Abgeordnete, direkte Gespräche mit Ministerinnen oder ihren Mitarbeiterinnen, Pressemitteilungen und Pressekonferenzen - die Suche nach Bündnispartnerinnen für aktuelle Entscheidungen.

Mitgliedsorganisationen im Deutschen Frauenrat:

1. Arbeitsgemeinschaft katholischer Frauenverbände und -gruppen.

Kaesensstraße 18, 50677 Köln, ☎ 0221/314930

E-Mail: ag.frauenverbaende@frauenbund.de

Zu der Arbeitsgemeinschaft katholischer Frauenverbände und -gruppen gehören:

Katholischer Deutscher Frauenbund e.V. - Bundeszentrale -

Kaesensstraße 18, 50677 Köln, ☎ 0221/860920, Fax: 0221/8609279

E-Mail: bundesverband@frauenbund.de, Internet: www.frauenbund.de

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands e. V. - Bundesverband -

Prinz-Georg-Str.44, 40477 Düsseldorf, ☎ 0211/449920, Fax: 0211/4499299

E-Mail: generalsekretariat@kfd.de, Internet: www.kfd.de

Sozialdienst katholischer Frauen - Zentrale e. V. -

Agnes-Neuhaus-Str.5, 44135 Dortmund

☎ 0231/557026-0, Fax: 0231/557026-60

E-Mail: skf-zentrale@t-online.de, Internet: www.skf-zentrale.de

Verein katholischer deutscher Lehrerinnen e. V.

Hedwig-Dransfeld-Platz 4, 45143 Essen

☎ 0201/623029, Fax: 0201/621587

E-Mail: Vkdl-Essen@t-online.de, Internet: www.vkdl.de

Caritas-Gemeinschaft für Pflege- und Sozialberufe e.V.

Maria-Theresia-Straße 10, 79102 Freiburg

☎ 0761/70861-0 (-138), Fax: 0761/70861-116

E-Mail: caritasgemeinschaft.freiburg@t-online.de

Internet: www.caritasgemeinschaft.caritas.de

Bund der Deutschen Katholischen Jugend

Bundesfrauenkonferenz

Chausseestraße 128a, 10115 Berlin, ☎ 030/28878952, Fax: 030/28878955

E-Mail: ahoffmeier@bdkj.de, Internet: www.bdkj.de

Bund katholischer deutscher Akademikerinnen e. V.

Am Wichelshof 15, 53111 Bonn, ☎ 0228/650408, Fax: 0228/651644

E-Mail: Bund-kdA@t-online.de

Internet: www.home.t-onlinede/home/Bund-kdA

Kreis katholischer Frauen im Heliand-Bund
Tillessenstraße 17, 68219 Mannheim
☎ 0621/8710486, Fax: 0621/8061045
E-Mail: heliandbund@t-online.de, Internet: www.heliandbund.de

Frauenmissionswerk - Päpstliches Missionswerk
der Frauen in Deutschland
Ravensteynstraße 26, 56076 Koblenz, ☎ 0261/73596, Fax: 0261/9732408
E-Mail: Frauenmissionswerk.ZKO@t-online.de

IN VIA Katholische Mädchensozialarbeit Deutscher Verband e.V.
Postfach 420, 79004 Freiburg, ☎ 0761/200-231, Fax: 0761/200-638
E-Mail: invia@caritas.de, Internet: www.invia.caritas.de

**2. Arbeitsgemeinschaft der CDA
(Christlich-Demokratische Arbeitnehmerschaft)**
- Hauptgeschäftsstelle - Oranienburger Str. 65, 10117 Berlin
☎ 030/308777-0, Fax: 030/30877777
E-Mail: info@cda-bund.de, Internet: www.cda-bund.de

3. Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen
Willy-Brandt-Haus, Wilhelmstr. 14, 10963 Berlin
☎ 030/25991-447, Fax: 030/25991-525
E-Mail: asf@spd.de, Internet: www.asf.spd.de

**4. Arbeitsgruppe "Frauenerwerbslosigkeit" des Arbeitslosenverbands
Deutschland e. V.**
Georg-Schumann-Str. 50, 04155 Leipzig
☎ 0341/96184461, Fax: 0341/9618440
E-Mail: bundeskoordinierung@arbeitslosenverband.org

**5. Arbeitskreis Frauengesundheit in Medizin, Psychotherapie
und Gesellschaft e.V. (AKF e.V.)**
Knochenhauerstr. 20-25, 28195 Bremen
☎ 0421/4349390, Fax: 0421/160496
E-Mail: AKF-MAIL@t-online.de, Internet: www.akf-info.de

6. Berufsverband der Arzt-, Zahnarzt- und Tierärzthelferinnen e. V.
Bissenkamp 12 - 16, 44135 Dortmund
☎ 0231/556959-0, Fax: 0231/553559
Internet: www.bda-online.com

7. Berufsverband Hauswirtschaft e. V.

Waiblinger Str. 11/3, 71384 Weinstadt, ☎ 07151/43770, Fax: 07151/47625

E-Mail: info@Berufsverband-Hauswirtschaft.de

Internet: www.Berufsverband-Hauswirtschaft.de

8. Bundesfrauenrat Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Platz vor dem neuen Tor 1, 10115 Berlin

☎ 030/28442-152, Fax: 030/28442-252

E-Mail: frauen@gruene.de, Internet: www.gruene.de

9. Bund Deutscher Hebammen e.V.

Gartenstr. 26, 76133 Karlsruhe ☎ 0721/981890, Fax: 0721/9818920

E-Mail: info@bdh.de, Internet: www.bdh.de

10. Bundesverband der Frau im freien Beruf und Management e.V. (B.F.B.M. e.V.)

☎ 0241/4018458, Fax: 0241/4018463

E-Mail: verband@bfbm.de, Internet: www.bfbm.de

11. Bundesverband der Meisterinnen der Hauswirtschaft e.V.

Friedrich-Wöhler-Str. 57, 24536 Neumünster

☎ 04321/852341, Fax: 04321/852347

E-Mail: info@verband-mdh.de, Internet: www.verband-mdh.de

12. Bundesverband der Unternehmerfrauen im Handwerk e.V.

Glockenstr. 10, 28309 Bremen, ☎ 0421/411733, Fax: 0421/4150257

E-Mail: b.plaggenmeier@plaggenmeier.de

13. Bundesverband Sekretariat und Büromanagement (BSB) e.V.

Schlachte 12-13, 28195 Bremen, ☎ 0421/3677277, Fax: 0421/3677276

E-Mail: info@bsb-office.de, Internet: www.bsb-office.de

14 Bundesvereinigung "Liberale Frauen" e.V.

Platz der Republik 1, 11011 Berlin, ☎ 030/22773666, Fax: 030/22776766

E-Mail: ina.lenke@bundestag.de

15. Bundesvereinigung zur beruflichen Förderung von Frauen in Deutschland e.V.(vbff e.V.)

Winklerstr. 20, 09113 Chemnitz, ☎ 0371/33846-0, Fax: 0371/3384620

E-Mail: rhoffmann@vbff-bund.de, Internet: www.vbff-bund.de

16. Business and Professional Women - Germany

Tempelhofer Damm 2, 12101 Berlin, ☎ 030/78895998, Fax: 030/78895994
E-Mail: BPW-German@t-online.de, Internet: www.bpw-germany.de

17. BücherFrauen

c/o Vertriebsbüro Seehausen & Sandberg, Merseburgerstr. 4, 10823 Berlin
E-Mail: info@buecherfrauen.de

18. Demokratischer Frauenbund e.V. - Hauptvorstand -

Hagenstr. 57, 10365 Berlin, ☎ 030/577994-0, Fax: 030/57799422
E-Mail: frauen.dfb@t-online.de, Internet: www.frauen-dfb.de

19. Deutscher Ärztinnenbund e. V.

Herbert-Lewin-Str. 5, 50931 Köln, ☎ 0221/4004540, Fax: 0221/40045441
E-Mail: aerztinnenbund@aerztinnenbund.de
Internet: www.aerztinnenbund.de

20. Deutscher Akademikerinnenbund e.V.

Innovationszentrum Lübeck, Breite Str. 6-8, 23552 Lübeck
☎ 0451/3003330, Fax: 0451/3003331
E-Mail: dab@iz-luebeck.de, Internet: www.dab-ev.org

**21. Deutscher Beamtenbund und Tarifunion
- Bundesfrauenvertretung -**

DBB Forum, Friedrichstr. 169/170, 10117 Berlin
☎ 030/40814400, Fax: 030/40814499
E-Mail: frauen@dbb.de, Internet: www.frauen.dbb.de

**22. DBSH Deutscher Berufsverband der Sozialarbeiter/
Sozialarbeiterinnen, Sozialpädagogen/Sozialpädagoginnen
Heilpädagogen/Heilpädagoginnen e.V.**

Friedrich-Ebert-Str. 30, 45127 Essen, ☎ 0201/820780, Fax: 0201/8227840
E-Mail: bgst@t-online.de, Internet: www.dbsh.de

23. Deutscher Frauenring e. V.

Bundesgeschäftsstelle Bismarckallee 16, 79098 Freiburg
☎ 0761/3884848, Fax: 0761/3884846
E-Mail: frauenring-dfr@t-online.de, Internet: www.frauenring-dfr.de

Zum Deutschen Frauenring gehört mit Stimme beim DF:
Frauenverband im Bund der Vertriebenen
Bischofsgrüner Weg 88, 12247 Berlin, ☎ 030/76678203, Fax: 030/76678204
E-Mail: Sibylle.dreher@t-online.de

24. Deutscher Gewerkschaftsbund

Bundesvorstand - Abteilung Frauenpolitik
Henriette-Herz-Platz 2, 10178 Berlin, ☎ 030/24060-0, Fax: 030/24060-761
E-Mail: gfr@bvvdgb.de, Internet: www.dgb.de

25. Deutscher Hausfrauen-Bund e.V.

Coburger Str. 19, 53113 Bonn, ☎ 0228/237799, Fax: 0228/238858
E-Mail: hausfrauenbund@t-online.de, Internet: www.hausfrauenbund.de

26. Deutscher Ingenieurinnenbund e.V.

Postfach 11 03 05, 64218 Darmstadt, ☎ 030/88550772
E-Mail: Angela.Andersen@t-online.de, Internet: www.dibev.de

27. Deutscher Juristinnenbund e. V.

Anklamer Str. 38, 10115 Berlin, ☎ 030/443270-0, Fax: 030/44327022
E-Mail: geschaeftsstelle@djb.de, Internet: www.djb.de

28. Deutscher Landfrauenverband e. V.

Reinhardtstr. 18, 10117 Berlin, ☎ 030/31802029, Fax: 030/31017831
E-Mail: info@dlv-online.de, Internet: www.LandFrauen.info

29. Deutscher Sportbund

Bundesausschuss Frauen im Sport
Otto-Fleck-Schneise 12, 60528 Frankfurt
☎ 069/6700219, Fax: 069/674906
E-Mail: Voigt@dsb.de, Internet: www.dsb.de

30. Deutscher Staatsbürgerinnen-Verband e.V.

Tempelhofer Damm 2, Platz der Luftbrücke, 12101 Berlin
☎ 030/7858927, Fax: 030/78898244
E-Mail: stabue@t-online.de

31. Deutscher Verband Frau und Kultur e.V.

Hohe Buchen 9, 45133 Essen, ☎ 0201/4555114, Fax: 0201/4555191
E-Mail: BarbaraSchlueter@aol.com
Internet: www.verband-frau-und-kultur.de

**32. Deutscher Verband Technischer Assistenten
in der Medizin**

Spaldingstr. 110b, 20097 Hamburg, ☎ 040/231436, Fax: 040/234504
E-Mail: monika.simon@dvta.de

33. Evangelische Frauenarbeit in Deutschland e.V.

Emil-von-Behring-Str. 3, 60439 Frankfurt
☎ 069/9580120, Fax: 069/95801226
E-Mail: info@evangelische-frauenarbeit.de
Internet: www.evangelische-frauenarbeit.de

Zur Evangelischen Frauenarbeit in Deutschland gehören:
Bundesarbeitsgemeinschaft Evangelischer Familien-Bildungsstätten e.V.
Ute König, Olpe 35, 44135 Dortmund, ☎ 0231/540922, Fax: 0231/540924
E-Mail: bag@familienbildung-ev-bag.de
Internet: www.familienbildung-ev-bag-de

Deutscher Evangelischer Frauenbund e.V.
Bödekerstr. 59, 30161 Hannover, ☎ 0511/965680, Fax: 0511/9656813
E-Mail: def-bundeszentrale@gmx.de

Evangelische Akademikerschaft in Deutschland e.V.
Kniebisstr. 29, 70188 Stuttgart, ☎ 0711/282015, Fax: 0711/2628115
E-Mail: evangakadid@t-online.de
Internet: www.evangelische-akademiker.de

Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Müttergenesung e.V.
Zweifalltorweg 10, 64293 Darmstadt, ☎ 06151/894356
E-Mail: EAGmuetter@t-online.de, Internet: www.muettergenesungskur.de

Verein für Internationale Jugendarbeit e.V.
Goetheallee 8, 53225 Bonn, ☎ 0228/698952, Fax: 0228/694166
E-Mail: au-pair.vij@netcologne.de, Internet: www.vij.deutschland.de

Zehlendorfer Verband für evangelische Diakonie
c/o Ev. Diakoniewerk Friederikenstift
Humboldtstr. 5, 30169 Hannover, ☎ 0511/1292200, Fax: 0511/1292407
E-Mail: rainer.reimann@friederikenstift.de

34. Fachgruppe "Frauenarbeit und Informatik" in der Gesellschaft für Informatik e. V.

Auf Bösselhagen 16, 31515 Wunstorf, ☎ 05031/951660, Fax: 05031/941680
E-Mail: heike.leitner@nortech.de

35. Feministische Partei DIE FRAUEN

Greifswalder Str. 4, 10405 Berlin, ☎ 030/42852107, Fax: 030/42852108
E-Mail: feministischepartei@t-online.de
Internet: www.feministischepartei.de

36. Frauen in Naturwissenschaft und Technik e. V.

c/o Haus der Demokratie, Raum 311
Greifswalder Str. 4, 10405 Berlin, ☎ 030/2044458
E-Mail: Geschaeftsstelle@nut.de, Internet: www.nut.de

37. Frauen-Union der CDU

Klingelhöferstr. 8, 10785 Berlin, ☎ 030/22070-452, Fax: 030/22070439
E-Mail: fu@cdu.de, Internet: www.frauenunion.de

38. Frauenwerk der Evangelisch- methodistischen Kirche

Giebelstr. 16, 70499 Stuttgart, ☎ 0711/8600671, Fax: 0711/8600675
E-Mail: Heike-Ruth.Klaiber@emk.de, Internet: www.emk-frauenwerk.de

39. GEDOK-Verband der Gemeinschaft der Künstlerinnen und Kunstfreunde

Haus der Kultur, Webergasse 59a, 53113 Bonn
☎ 0228/2618779, Fax: 0228/2619914
E-Mail: GEDOK@GEDOK.de, Internet: www.GEDOK.de

40. Gesellschaft Deutscher Akademikerinnen e.V. (GDA)

Pfauengasse 10, 93047 Regensburg
☎ 0941/55922, Fax: 0941/563417
Internet: www.gesellschaft-deutscher-akademikerinnen.de

41. Journalistinnenbund e.V.

In der Maar 10, 53175 Bonn, ☎ und Fax: 0228/312747
E-Mail: journalistinnenbund@t-online.de
Internet: www.journalistinnen.de

42. Jüdischer Frauenbund in Deutschland

c/o ZWST
Hebelstr. 6, 60318 Frankfurt

**43. Landsmannschaft der Siebenbürger Sachsen in Deutschland e. V.
- Bundesfrauenreferat -**

Mediascher Gasse 6, 51674 Wiehl/Drabenderhöhe, ☎ 02262/5915
E-Mail: lm-bgf@siebenbuerger.de, Internet: www.SiebenbuergerR.de

44. Lesbenring e.V.

c/o Vertriebsbüro, Merseburger Str. 4, 10823 Berlin
☎ 030/78702551, Fax: 030/78711753
E-Mail: buero@lesbenring.de, Internet: www.lesbenring.de

45. Marie-Schlei-Verein - Hilfe für Frauen in der Dritten Welt e. V.

Dr. J. Hoffmann-Straße 15, 55278 Hahnheim
☎ 06737/9181, Fax: 06737/9498
E-Mail: Marie-Schlei-Verein@t-online.de
Internet: www.marie-schlei-verein.de

46. Soroptimist International-Deutsche Union

Seelhorststr. 51, 30175 Hannover, ☎ 0511/2880326, Fax: 0511/2880327
E-Mail: Soroptimist.du@htp-tel.de, Internet: www.soroptimist.de

47. Sozialverband Deutschland e. V.

Abt. Sozialpolitik

Stralauer Str. 63, 10179 Berlin, ☎ 030/726222-0, Fax: 030/726222328
E-Mail: sabine.haefner@sovd-sozialpolitik.de
Internet: www.sozialverband.de

48. Sozialverband VdK Deutschland e.V.

- Frauenvertretung -

Wurzerstr. 4a, 53175 Bonn, ☎ 0228/82093-0, Fax: 0228/8209343
E-Mail: kontakt@vdk.de, Internet: www.vdk.de

49. Verband aktiv-unabhängiger Frauen e.V.

Eulenbergstr. 5, 51065 Köln, ☎ 0221/622026, Fax: 0221/622027
E-Mail: immenkoetter@web.de

50. Verband alleinerziehender Mütter und Väter e. V.

Hasenheide 70, 10967 Berlin, ☎ 030/695978-6, Fax: 030/695978-77
E-Mail: kontakt@vamv-bundesverband.de, Internet: www.vamv.de

51. Verband binationaler Familien und Partnerschaften, iaf e. V.

Ludolfusstr. 2 - 4, 60487 Frankfurt, ☎ 069/77137560, Fax: 069/7075092
E-Mail: spohn.iaf@t-online.de, Internet: www.verband-Binationaler.de

**52. VDI Verein Deutscher Ingenieure
Bereich Frauen im Ingenieurberuf (fib)**

Postfach 10 11 39, 40002 Düsseldorf
☎ 0211/6214272, Fax: 0211/6214176
E-Mail: fib@vdi.de, Internet: www.vdi.de

53. Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

- Bundesgeschäftsstelle -
Werner-Hilpert-Straße 2, 34117 Kassel
☎ 0561/7009-0, Fax: 0561/7009-211
E-Mail: info@volksbund.de, Internet: www.volksbund.de

54. Weibernetz e.V.

Kölnische Straße 99, 34119 Kassel, ☎ 0561/72885-84, Fax: 0561/72885-53
E-Mail: Brigitte.Faber@weibernetz.de, Internet: www.weibernetz.de

**55. WIZO-Föderation Deutschland e. V.
(Women's International Zionist-Organisation)**

Joachimstalerstraße 13, 10719 Berlin, ☎ 030/8816697, Fax: 030/8817113
E-Mail: info.@wizo.org, Internet: www.Wizo-eV.org

56. W.O.M.A.N. Welt-Organisation der Mütter aller Nationen

Deutscher Frauenverband e.V.
Raabestr. 6, 26386 Wilhelmshaven, ☎ 04421/60633
E-Mail: W.O.M.A.N@web.de, Internet: www.w-o-m-a-n.de

57. Zonta International

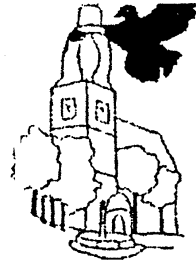
Eichenallee 36 a, 14050 Berlin, ☎ 030/304 7283, Fax: 030/30810153
E-Mail: Antje.Lode@t-online.de, Internet: www.zonta.org

F.D.P.
Freie Demokratische Partei

Anschrift: Kreisverband Coesfeld
Postfach 2041, 48241 Dülmen
☎ 02590-938570 oder
0251/532200 (Bezirksgeschäftsstelle Münster)
E-Mail: FDP.COE@Freenet.de

Kontakt: Kreisvorsitzender Michael Große Verspohl
Helmerts Kamp 74, 48249 Dülmen-Buldern

Friedensinitiative Nottuln e. V.



Anschrift: Rudolf-Harbig-Str. 49,
48301 Nottuln
☎ 02502/9754,
Fax: 02502/8589
E-Mail: FINottuln@t-online.de
Internet: www.fi-nottuln.de

Kontakt: Gabi Mense-Viehoff
Daruper Str. 17, 48301 Nottuln
☎ 02502/8242

Regelmäßige

Treffen: an jedem Montag (offener Treffl!)
20.15 Uhr in der Alten Amtmannei

Zielsetzung:

Frieden, Ökologie, Entwicklung, „Globale Themen“ bearbeiten, auf kommunaler Ebene umsetzen

Selbstdarstellung:

Regelmäßiger Austausch, Information und intensives Erarbeiten von Themen verschafft uns Kompetenz und Vielseitigkeit. Zukunftsweisende Perspektiven werden kreativ entwickelt und umgesetzt. Dabei ist uns die Vernetzung mit anderen Gruppierungen schon immer wichtig und hilfreich gewesen. Gemeinsame Feste, Aktivitäten und Reisen runden unser Vereinsleben interessant und harmonisch ab.

Zielgruppe:

Frauen, Männer und Jugendliche in Nottuln und Umgebung

Friedenskreis an der Anne-Frank-Gesamtschule e.V.

Anschrift: Anne-Frank-Gesamtschule
Schulstraße 5, 48329 Havixbeck
☎ 02507/3777
E-Mail: kgcgreiff@t-online.de
Internet: www.friedenskreis.de

Kontakt: Dr. Christa Degemann-Lickes
☎ 02507/2265
Klaus-Gerhard Greiff
☎ 02507/7192

Treffen: jeden 1. Mittwoch im Monat, um 17.00 Uhr,
Schülercafé im Forum der
Anne-Frank-Gesamtschule

Zielsetzung:

Anregungen für friedens-, umwelt- und entwicklungspolitische Diskussionen im Unterricht der Gesamtschule sowie in der Öffentlichkeit. Hierzu organisiert der Friedenskreis Informationsveranstaltungen, Diskussionen, Ausstellungen, Lesungen, Musikveranstaltungen u.v.a. mehr.

Zielgruppe:

Schülerinnen und Schüler sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.

FU Frauen-Union des CDU Kreisverbandes Coesfeld

Anschrift: CDU Kreisverband Coesfeld
Marita Gerdemann, Kreisvorsitzende,
Kalksbecker Weg 112, 48653 Coesfeld-Lette,
☎ 02541/6673

Kontakt: Anne Gievert-Pieper
Bösingskamp 5, 48653 Coesfeld,

Öffnungszeiten: Informationen sind bei der Kreisgeschäftsstelle
zu erhalten. Ein Stammtisch findet an jedem letzten
Dienstag im Monat statt.

Träger: CDU Christlich Demokratische Union

Zielsetzung:
In der konkreten Lebenssituation die Gleichberechtigung
verwirklichen.

Selbstdarstellung:
Politik braucht emotionale Intelligenz. Politik für mehr Gleichberechtigung ist für uns kein Selbstzweck. Frauen bringen eben andere Erfahrungen aus ihren Lebenszusammenhängen ein.

Die Zukunft erfordert Phantasie.

Die Frauen-Union geht ihre Aufgaben oft auf ungewohnte Weise an und findet dabei neue Lösungen: Phantasie ist im politischen Alltag genauso wichtig wie Durchsetzungsvermögen.

Es gehört zu den wichtigsten Aufgaben der Frauen-Union, aktuelle Themen aufzugreifen, darüber zu informieren und die Interessen und Ideen von Frauen in der CDU umzusetzen.

Zielgruppe:
Frauen gestalten Politik! Frauen für Frauen

Lokale Agenda 21

Zielsetzung:

Die Lokale Agenda 21 ist ein langfristiges Handlungsprogramm einer Kommune mit dem Ziel einer zukunftsbeständigen Entwicklung. Sie ist auch für die Verwirklichung der Fraueninteressen eine Chance, denn die Leitbilder und Maßnahmen sollen in einem partnerschaftlichen Dialog mit Bürgerinnen und allen gesellschaftlichen Kräften erarbeitet werden. Kapitel 24 der in Rio de Janeiro verabschiedeten Agenda 21 - das Basisdokument der Lokalen Agenda 21 - thematisiert die Rolle der Frau und bildet die Handlungsgrundlage für die Frauenbewegung in dem Lokale-Agenda-Prozeß.

Je nach Stand des LA 21-Prozesses in der Kommune können sehr unterschiedliche Frauenaktivitäten im Vordergrund stehen.

Wohnen, Gesundheit und soziales Wohlbefinden, Bewegungsfreiheit, Erwerbsarbeit, Freizeit und Erholung können zum Beispiel Handlungsfelder für Frauen sein. Meist ist jedoch zunächst Informationsarbeit zu leisten, um die Agenda 21 zu verstehen, die Chancen für Frauen transparent zu machen und damit die Basis für eine erfolgreiche Beteiligung zu schaffen.

HAVIXBECK

Gemeinde Havixbeck, Kirchplatz 6
☎ 02507/33-0, Fax: 3880
Internet: www.havixbeck.de/agenda21

NOTTULN

Carola König, Gemeinde Nottuln,
Domherrengasse 2
☎ 02502/942-106, Fax: 02502/942-224
E-Mail: agenda21@nottuln.de,
Internet: www.nottuln.de



OLFEN

Gerdhard Westholt, Benthof 2
☎ 02595/961489, Fax: 02595/972736

SENDEN

Reinhild Hartz, Gemeinde Senden, Münsterstr. 30
☎ 02597/699-215, Fax: 699-444,
E-Mail: r.hartz@senden-westf.de, Internet: www.senden-westf.de

Pro Coesfeld e.V. freie und unabhängige Wählergemeinschaft

Anschrift: Postfach, 48653 Coesfeld
☎ 02541/4812
E-Mail: u.hesse@pro-coesfeld.de
Internet: www.pro-coesfeld.de

Kontakt: Uwe Hesse

Zielgruppe: alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Coesfeld

Unabhängige Wählergemeinschaft (UWG) Ascheberg, Herbern, Davensberg e. V.

Anschrift: Brabenderweg 4, 59387 Ascheberg

Kontakt: Vorsitzender Andreas Neuer-Schmidt
Brabenderweg 4, 59387 Ascheberg,
☎ 02593/5364

Hans-Werner Schlottbohm
Felsmannstr. 4, 59387 Ascheberg
☎ 02593/6845

Öffnungszeiten: Wir haben keine festen Gesprächs- und
Öffnungszeiten, sind aber für Sie unter den obigen
Telefonnummern stets ansprechbar

Zielsetzung:
Parteiunabhängige und wirkungsvolle Politik in allen drei Ortsteilen.

Zielgruppe:
alle Bürgerinnen und Bürger

Unabhängige Bürgergemeinschaft (UBG) Nottuln



Kontakt: Ursula Boldt-Hübner
Heitbrink 9, 48301 Nottuln
☎ 02509/8441
E-Mail: boldt-huebner@t-online.de

Zielgruppe: Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Nottuln

Unabhängige Wählergemeinschaft (UWG) Dülmen e. V.

Anschrift: Fraktion: Ursula Nitschke
Kirchstraße 30, 48249 Dülmen
☎ 02594/4152

Vorstand: Bernhard Rüska
Leuste 44a, 48249 Dülmen
☎ 02594-6604
E-Mail: wwg-duelmen@gmx.de

Kontakt: Ursula Nitschke
Bernhard Rüska

Öffnungszeiten: jeweils montags
19.00 - 22.00 Uhr im Fraktionszimmer der UWG
im Dülmener Rathaus

Zielsetzung:

Ein "Ohr haben" für die vielfältigen Probleme, die in einem Gemeinwesen auftreten. Mitgestalten in der Dülmener Kommunalpolitik.

Zielgruppe:

Bürgerinnen und Bürger der Stadt Dülmen

**unicef - Kinderhilfswerk
der Vereinten Nationen -**



**UNICEF - Kinderhilfswerk
der Vereinten Nationen -**

Arbeitsgruppe Dülmen

Kontakt: Margret Messing
Bruchweg 1, 48249 Dülmen
☎ 02594-7821250

Regelmäßige Treffen:

Die Gruppe trifft sich regelmäßig an jedem
2. Donnerstag im Monat.

Selbstdarstellung:

Die Gruppe Dülmen informiert über die Ziele und Aufgaben des Kinderhilfswerks Unicef bei öffentlichen Veranstaltungen, in Schulen und Gemeinden. Sie leistet Öffentlichkeitsarbeit mit Hilfe der Presse und anderen Medien. Mit der Organisation von Benefiz-Veranstaltungen und dem Verkauf von Unicef-Grußkarten werden die Unicef-Nothilfe und Unicef-Projekte in allen Ländern der Welt unterstützt.

Das Deutsche Unicef Komitee in Köln unterstützt die örtliche Arbeit durch Tagungen, Workshops, Literatur und regelmäßige Informationen/Pressemitteilungen.

Zielgruppe:

Jugendliche, Frauen und Männer, je nach Interesse und Fähigkeiten.

Nachdenkliches zum Thema ...

Regierungsparteien und Opposition seien aufgefordert, "neu zu verhandeln, damit bald ein neues Zuwanderungsgesetz beschlossen werden kann, das einen wirksameren Schutz vor geschlechtsspezifischer und bei nichtstaatlicher Verfolgung ermöglicht", erklärte die Präsidentin des Deutschen Juristinnenbundes (djb), Margret Diwell, nach der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts. In dem Nichtzustandekommen des Gesetzes liege "auch eine Chance für die Frauen", meinte sie. Wörtlich: "Bei diesen Verhandlungen ist darauf zu achten, durch klare Quotenregelungen bei der von allen Parteien für erforderlich gehaltenen Arbeitsmigration Frauen eine wirklich gleichberechtigte Chance auf Zuwanderung zu geben." Es liege im Interesse der Gesellschaft, dass auch "qualifizierte Frauen nach Deutschland kommen und zwar Frauen nicht nur als Familienangehörige oder Engpassarbeitskräfte, sondern auch als qualifizierte und hochqualifizierte Bewerberinnen."

(fpd 03.01.03)

Beratung und Betreuung ausländischer Flüchtlinge und Aussiedlerinnen

COESFELD

Anschrift: Sozialdienst kath. Frauen e.V.
Süringstraße 35, 48653 Coesfeld
☎ 02541-9544-0
E-Mail: skf-coesfeld@t-online.de

Anschrift: Stadtverwaltung Coesfeld
Fachbereich Soziales und Wohnen
Bernhard-von-Galen-Str. 10, 48653 Coesfeld
☎ 02541/939-277, Fax: 9394503
Internet: www.coesfeld.de

Kontakt: Herr Weber, ☎ 02541/939-2001
E-Mail: wolfgang.weber@coesfeld.de
Herr Kolm, ☎ 02541/939-2002
E-Mail: andreas.kolm@coesfeld.de

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do., Fr. 08.00 - 12.30 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr

HAVIXBECK

Anschrift: Gemeinde Havixbeck, Willi-Richter-Platz 1,
48329 Havixbeck, ☎ 02507/33113
E-Mail: edelkamp@gemeinde.havixbeck.de

Kontakt: Martina Edelkamp

Öffnungszeiten: täglich außer Mittwoch von 9.30 - 11.30 Uhr

NOTTULN

Anschrift: Gemeinde Nottuln, Stiftsplatz 11,
48301 Nottuln, ☎ 02502/942-252
E-Mail: Krampe@nottuln.de
Internet: www.nottuln.de

Kontakt: Elisabeth Krampe

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08.30 - 12.30 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr

SENDEN

Anschrift: Gemeinde Senden, Münsterstr. 32,
48308 Senden, ☎ 02597/699-503

Kontakt: Christiane Bensmann

Öffnungszeiten: Di., Do. + Fr. 09.00 - 12.00 Uhr
Di. + Do. 14.30 - 16.30 Uhr

Mo. 10.00 - 11.30 Uhr
im KOMM, Mühlenfeld 9, 48308 Senden

Zielsetzung:

Unterstützung, Betreuung und Beratung von Asylbewerberinnen, ausländischen Flüchtlingen und Aussiedlerinnen

Zielgruppe:

Ausländische Flüchtlinge, Aussiedlerinnen, Asylbewerberinnen

AUSLÄNDISCHE FRAUEN

Betreuung von ausländischen Flüchtlingen, Asylbewerberinnen, Aussiedlerinnen in Havixbeck

- Anschrift:** Schulstr. 12, 48329 Havixbeck
☎ 02507/7068, Fax: 7068
- Kontakt:** Lieselotte Köhnlein
Ignatiusstr. 37, 48329 Havixbeck
☎ 02507/9449
- Träger:** Ev. Kirchengemeinde Havixbeck
- Öffnungszeiten:** Di., Mi., Do.: 10.00 - 11.30 Uhr
(Deutschkurs im ev. Gemeindezentrum, Schulstr. 12)
- Zielsetzung:**
Hilfestellung im Alltag, Integration
- Zielgruppe:**
Flüchtlinge, Aussiedlerinnen, Asylbewerberinnen, Ausländerinnen

Flüchtlingsinitiative Coesfeld

- Anschrift:** Druffels Weg 15, 48653 Coesfeld
☎ 02541/71140
- Kontakt:** Gerburg Schwering
- Öffnungszeiten:** nach Vereinbarung
- Zielsetzung:**
Betreuung von Flüchtlingen
- Zielgruppe:**
ausländische Flüchtlinge

Flüchtlingsberatung

Anschrift: Liudostr. 13, 59348 Lüdinghausen
☎ 02591/235-25

Kontakt: Judith Wulftange

Träger: Sozialdienst kath. Frauen e.V.

Sprechstunden: nach Vereinbarung
Außensprechstunde: Senden und Nordkirchen

Zielsetzung:

- Beratung für Flüchtlinge in Asyl- und Aufenthaltsfragen (Asylverfahren, Aufenthaltsgenehmigung, Umverteilung, Rückkehr, Weiterwanderung etc.)
- Hilfestellung bei der Aufnahme und Orientierung im neuen Lebensumfeld
- Unterstützung bei Behördengängen
- Aufbau von ehrenamtlichen Gruppen sowie deren Werbung, Schulung und Vorbereitung und kontinuierliche fachliche Begleitung und Beratung

Zielgruppe:

Flüchtlinge unabhängig von deren Aufenthaltsstatus

Flüchtlingsinitiative in der ev. Kirchengemeinde Nottuln

Anschrift: Dülmener Str. 24, 48301 Nottuln
☎ 02502/8607

Kontakt: Beate Hemke-Bühlbecker
Weseler Str. 15, ☎ 02502/8761

Öffnungszeiten: regelmäßige Treffen
jeden 2. Freitag im Monat,
18.00 Uhr im Gemeindehaus Nottuln,
Dülmener Straße

Träger: Evangelische Kirchengemeinde Nottuln

Zielsetzung:

Integration von ausländischen Familien, Verbesserung der Lebensbedingungen ausländischer Familien in Nottuln

Die Flüchtlingsinitiative ist ein Kreis von Leuten, die sich vorgenommen haben, sich um in Nottuln lebende Flüchtlinge zu kümmern und ihnen Unterstützung und Hilfe anzubieten.

Wir sind der Meinung, dass alle Menschen, die - egal aus welchen Gründen und mit welchem „Status“ - bei uns leben, eine menschenwürdige Lebenssituation erwarten dürfen. Wir fühlen uns auch als „Privatpersonen“ mit dafür verantwortlich, wie diese Menschen in unserer Umgebung leben können.

Zielgruppe:

Flüchtlinge, die in der Gemeinde Nottuln leben

**Gesprächsrunde bei der
Stadt Billerbeck über Aussiedler-
und Flüchtlingsfragen
(Flüchtlingsbeirat)**

Anschrift: Stadt Billerbeck, - Fachbereich Soziales -
Markt 1, 48727 Billerbeck
☎ 02543/73-51, Fax: 7350
E-Mail: stueber@billerbeck.de
Internet: www.billerbeck.de

Kontakt: Fachbereichsleiter Manfred Stueber
Stadt Billerbeck

Öffnungszeiten: zu den normalen Öffnungszeiten der
Stadtverwaltung

Treffen: nach Bedarf

Träger: Stadt Billerbeck

Zielsetzung:
Betreuung und Integration von Spätaussiedlerinnen und ausländischen
Mitbürgerinnen

Zielgruppe:
Spätaussiedlerinnen, ausländische Mitbürgerinnen

Jugendmigrationsdienst

Anschrift: Schloßstraße 7, 48249 Dülmen
☎ 02594/9100-21
E-Mail: beratung.duelmen@awo-wm.de

Kontakt: Sonja Dittrich
Cornelia Tack

Träger: Arbeiterwohlfahrt
Unterbezirk West-Münsterland

Öffnungszeiten: Mi. 14.00 - 17.00 Uhr
Do. 08.30 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Interkulturelles Theaterprojekt, Dülmen
Die. 15.00 - 17.00 Uhr
Mädchengruppe Dülmen

Zielsetzung:
Förderung des individuellen Integrationsprozesses von
Migrantinnen.

Zielgruppe:
Junge Menschen mit Migrationshintergrund im Alter von 12 - 27 Jahren.

Verein zur Förderung der zeitgemäßen Lebensweise Kreis Münsterland



Anschrift: Tiberstraße 21, 48249 Dülmen
☎ 02594/94170 (Praxis), Fax: 941712

Kontakt: Dr. Nuray Öрге

Zielsetzung:

Die Projekte des Vereins betreffen in erster Linie die hier lebenden türkischen Mitbürgerinnen. Zu den wichtigsten Projekten gehört die Unterstützung von türkischen Kindern, Jugendlichen und Frauen im Hinblick auf die Ausbildung, Erziehung und Wiedereingliederung in die Berufswelt.

Der Verein zielt darauf ab, eine Lobby für die hier lebende deutsch-türkische Bevölkerung zu entwickeln und die multikulturelle Entfaltung in Form eines zeitgemäßen Zusammenlebens zwischen deutschen und türkischen Familien zu erreichen.

Zielgruppe:

Deutsche und türkische Familien

Nachdenkliches zum Thema ...

Die Schweiz ist nach Ansicht der Vernetzungsstelle für Gleichberechtigung, Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte Hannover Vorbild für eine frauenfreundliche und sozial gerechte Rentenpolitik. Im Kalender 2004 der Vernetzungsstelle (s. S. 6) wird darauf verwiesen, dass alle, die in der Schweiz wohnen oder erwerbstätig sind, je nach ihrer Leistungsfähigkeit Beiträge zahlen müssen. Die Rente aus der staatlichen Rentenversicherung sei "nach oben wie nach unten begrenzt" und liege derzeit bei umgerechnet mindestens 687,00 € und höchstens 1.373,00 €. Wörtlich: "Es wird umverteilt und zwar von oben nach unten." Voraussetzung für Frauen sei eine Mindestbeitragszeit von 1 Jahr, die auch mit "Erziehungs- und Betreuungsgutschriften" belegt werden könne. Nicht erwerbstätige Frauen, z. B. Hausfrauen, zahlten je nach Vermögensverhältnissen, einen festen Beitrag zwischen 283,00 € und 6.733,00 € im Jahr. Wörtlich: "Die durchschnittliche monatliche Einfachrente der Schweizer Frauen lag 1996 rd. 70 % höher als die selbst erworbene Rente ostdeutscher Frauen und fast 140 % höher als die westdeutscher Frauen."

(fpd 15.12.03)

Alten- und Krankenpflege

Anschrift: Caritas Senioren-Service West-Münsterland
Neustraße 1, 59348 Lüdinghausen
☎ 02591/3005
E-Mail: martina.brexler@caritas-coesfeld.de
Internet: www:caritas-coesfeld.de

Kontakt: Martina Brexler, Pflegedienstleitung
Christa Spröde, Verwaltung

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08.00 - 17.00 Uhr

Zielsetzung:
Alten und Krankenpflege

Zielgruppe:
Kranke und alte Menschen

Mobile Pflege

Anschrift: Wiesenstraße 18, 48653 Coesfeld
☎ 02594/950120
E-Mail: Walburga.Haueisen@caritas-coesfeld.de
Internet: www:caritas-coesfeld.de

Kontakt: Walburga Haueisen, Pflegedienstleitung
Anni Meßing, Sachbearbeiterin

Träger: Caritas Senioren-Service, Dülmen

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 08.00 - 17.00 Uhr
Fr. 08.00 - 13.00 Uhr

Zielsetzung:
Häusliche Alten- und Krankenpflege

Zielgruppe:
Alte und kranke Menschen

Bundesverband Seniorentanz Arbeitskreis "Südliches Münsterland"

- Anschrift:** Maria Huesmann
Hafenstraße 2, 59399 Olfen
☎ 02595/7735
- Kontakt:** Cäcilie Kaiser
Azaleenstraße 1, 59348 Lüdinghausen
☎ 02591/3108
- Träger:** Bundesverband Seniorentanz
Insterburger Str. 25, 28207 Bremen
- Öffnungszeiten:** keine bestimmten Zeiten,
Seniorentanztreffen in allen Gemeinden
des Kreises Coesfeld

Zielsetzung:

Zweck des Vereins ist die Förderung der Senioren- und Behindertenarbeit sowie der Altenbildung durch Aktivieren der Eigenkräfte älterer Menschen. Alle Maßnahmen des Verbandes sollen die Freude an rhythmischer Körperbewegung durch Musik wecken und dadurch zur Gesundheit älterer Menschen beitragen - Gesundheit verstanden als körperliches, psychisches Wohlbefinden.

Der Verein hat keine politischen, weltanschaulichen Bindungen, er verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

Gymnastik für ältere Menschen

BILLERBECK

Anschrift: DRK-Heim Billerbeck, Johannikirchplatz 15
48727 Billerbeck, ☎ 02543/9889
Kontakt: Rosa Moch, ☎ 02543/4859
Öffnungszeiten: jeden Dienstag von 14.30 - 16.45 Uhr
Träger: DRK, Ortsverein Billerbeck e.V.

NORDKIRCHEN

Anschrift: DRK-Haus Mühlenstr. 37, Nordkirchen
Kontakt: Eva Lakemeier, Plasch 18, ☎ 02596/1343
Öffnungszeiten: Di. 14.00 - 16.00 Uhr
Träger: DRK, Ortsverein Nordkirchen-
Südkirchen-Capelle e.V.

NORDKIRCHEN-CAPELLE

Anschrift: Kath. Pfarrheim St. Dionysius, Capelle
Schulweg 5
Kontakt: Elisabeth Nowotny, Bleckstr. 17,
☎ 02596/1343
Öffnungszeiten: Di. 10.30 - 11.30 Uhr
Träger: kfd, Nordkirchen-Capelle

NOTTULN

Anschrift: DRK-Heim Nottuln, Rudolf-Harbig-Str. 18a
48301 Nottuln, ☎ 02502/8255
Kontakt: Traute Langner, ☎ 02502/7669
Öffnungszeiten: 2. und letzter Mi. im Monat
14.30 - 16.30 Uhr
Träger: DRK, Ortsverein Nottuln e.V.
Seniorentanzgruppe
Anschrift: DRK-Heim Nottuln, Rudolf-Harbig-Str. 18a
48301 Nottuln, ☎ 02502/8255
Kontakt: Evelin Volmer-Bamberg, ☎ 02502/25650
Elke Frie ☎ 02502/25731
Gertrud Seidel ☎ 02502/6882

Öffnungszeiten: Di. 14.45 - 17.00 Uhr
Mi. 09.00 - 10.00 Uhr
Träger: DRK, Ortsverein Nottuln e.V.

OLFEN

Anschrift: DRK Olfen, Olfener Landweg 1, 59399 Olfen
☎ 02595/248

Kontakt: Hedwig Wolfsteiner, Alter Postweg 31,
59399 Olfen, ☎ 02595/5068
Ute Lübke, Im Rott 19,
59399 Olfen, ☎ 02595/1024

Öffnungszeiten: jeden Dienstag ab 14.00 Uhr in der
Turnhalle Wieschhofschule, Olfen, Kirchstraße.
jeden Donnerstag ab 14.30 Uhr
im Pfarrheim in Vinnum.

Träger: Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Olfen e. V.

Zielsetzung:

Fit bleiben durch Bewegung

Selbstdarstellung:

Von zentraler Bedeutung für viele ältere Menschen ist die Erhaltung der eigenen Mobilität und Beweglichkeit. In einem aufbauenden gelenk- und wirbelsäulenschonenden Übungsprogramm werden in diesen Kursen die Muskeln des gesamten Körpers gedehnt, gelockert und gekräftigt. Atem- und Entspannungsübungen gehören ebenso dazu.

Zielgruppe:

Seniorinnen ab 50

SENIORINNEN

Hausnotruf

Anschrift: Caritas Senioren-Service
West-Münsterland
Wiesenstr. 18, 48653 Coesfeld
☎ 02541-720513



Kontakt: Renate Eink

Öffnungszeiten: Mo.-Do. 08.30 Uhr - 12.30 Uhr

Träger: Caritasverband für den Kreis Coesfeld e.V.

Zielsetzung: Hilfe und Sicherheit daheim bei Krankheit, Behinderung und im Alter

Zielgruppe: alte und kranke Menschen

SENIORINNEN

Mahlzeitendienste

BILLERBECK

Anschrift: Waltraud Haverkock
☎ 02543/26738
Träger: DRK, Ortsverein Billerbeck e.V.

Anschrift: Essen auf Rädern, St. Ludgerus-Stift,
Hospitalstr. 6-8, 48727 Billerbeck
☎ 02543/23020
Kontakt: Frau Mischke
Träger: St. Ludgerus-Stift

COESFELD

Anschrift: Kiefernweg 7, 48653 Coesfeld
☎ 02541/72496, Fax: 248
Kontakt: Herr Hagemann
Träger: DRK, Ortsverein Coesfeld e.V.

DÜLMEN

Anschrift: Das Pfllegeteam
Lüdinghauser Str. 24, 48249 Dülmen
☎ 02594-791511, Fax: 02594-791113
E-Mail: info@das-pflegeteam.com
Internet: www.das-pflegeteam.com
Kontakt: Frau Keimburg
Frau Jendrollik

Anschrift: Menü-Service des ambulanten Pflegedienstes
Stolbergstr. 40, 48249 Dülmen
☎ 02594/948578 Fax: 02594/948556
E-Mail: pflegeinshaus@aol.com
Internet: www.wir-helfen-senioren.net

Kontakt: Jürgen Steinberg

Anschrift: Menü-Service des Caritasverbandes
für den Kreis Coesfeld e.V.,
Mühlenweg 88, 48249 Dülmen
☎ 02594/950119, Fax: 02594/950290
E-Mail: seniorenservice.duelmen@caritas-coesfeld.de

Anschrift: Anna Katharinenstift Karthaus
Wedder 14, 48249 Dülmen

Kontakt: Wilhelm Tenberge, ☎ 02594-9680
E-Mail: wilhelm.tenberge@akstift.de

HAVIXBECK

Anschrift: St. Dionysius Pfarrgemeinde Havixbeck
Kontakt: Christa Lefert, Antoniusweg 3,
48329 Havixbeck, ☎ 02507/635

Träger: CAS

LÜDINGHAUSEN

Anschrift: Caritas Senioren-Service
Kontakt: Christa Spöde
Neustraße 1, 59348 Lüdinghausen
☎ 02591-3005

NORDKIRCHEN

Anschrift:

DRK-MENÜ-SERVICE

Kontakt:

Alfons Kappenberg, Mauritiusstr. 14

☎ 02596/1238, Fax: 99340

Bernhard Wittkamp

☎ 02596/4282

Anschrift:

DRK-Haus Nordkirchen, Mühlenstr. 37

von Nordkirchen werden die Gemeinden Nordkirchen
und Ascheberg beliefert.

Träger:

DRK, Ortsverein Nordkirchen-
Südkirchen-Capelle e.V.

NOTTULN

Anschrift:

Essen auf Rädern, DRK-Heim Nottuln

Rudolf-Harbig-Str. 18 a, ☎ 02502/8255

Kontakt:

Martin und Marianne Küdde,
Eckelskamp 1, 48301 Nottuln

☎ 02502/6786

Träger:

DRK, Ortsverein Nottuln e.V.

OLFEN

Anschrift:

Eckernkamp 21a, 59399 Olfen

☎ 02595/5408

Kontakt:

Karl-Heinz Richter

☎ 02595/859

Träger:

Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Olfen e.V.

SENDEN

Anschrift:

Münsterstr. 30, 48308 Senden

☎ 02597/699302, Fax: 699222

Kontakt:

Frau Gudrun Heitz

Träger:

DRK, Ortsverein Senden e.V.

Anschrift:

Mittagstisch f. Alleinstehende u. Seniorinnen

Ev. Gemeindezentrum, ☎ 02597/7382

Kontakt:

Roswitha Drecker

Seniorenbegegnungsstätten

ASCHEBERG

DRK-Seniorenstube Herbern, Schlaunstr. 2, ☎ 02599/566

Pfarrheim St. Anna Davensberg, Byinkstr., ☎ 02593/6986

BILLERBECK

Altenbegegnung St. Ludgerus-Stift,

Hospitalstr. 6-8, 48727 Billerbeck, ☎ 02543/23020

COESFELD

Pfarrgemeinde St. Laurentius, Am Tüskenbach 20, ☎ 02541/2740

Pfarrheim St. Johannes, Lindenstr. 2, ☎ 02546/7112

Pfarrzentrum St. Ludgerus, Loburger Str. 19, ☎ 02541/2425

Caritasverband für den Kreis Coesfeld e. V., Wiesenstr. 18, ☎ 02541/7702

DRK-Haus, Bahnhofstr. 128, ☎ 02541/9442-0

Familienbildungsstätte, Marienwall 16, ☎ 02541/9492-0

Kath. Pfarramt Herz-Jesu Goxel, Goxel 12, ☎ 02541/4838

Kolping-Bildungsstätte, Gerlever Weg, 1 ☎ 02541/803-03

St. Katharinenstift - Altenheim, Ritterstr. 11, ☎ 02541/89-4000

Volkshochschule Coesfeld, Neutorstr. 3 - 5, ☎ 02541/9481-0

Kath. Kirchengemeinde St. Lamberti, Walkenbrückenstr. 8, ☎ 02541/70101

Kath. Kirchengemeinde St. Ludgerus, Loburger Str. 21, ☎ 02541/2425

Kath. Kirchengemeinde St. Laurentius, Tüskenbach 18, ☎ 02541/2740

Kath. Kirchengemeinde St. Jakobi, Ritterstr. 14, ☎ 02541/2311

Kath. Kirchengemeinde Maria Frieden, Friedensweg 10, ☎ 02541/3866

Kath. Kirchengemeinde St. Johannes, Lindenstr. 1, ☎ 02546/1049

DÜLMEN

Hl.-Geist-Stiftung, Mühlenweg 38

Ev. Kirchengemeinde Dülmen, Königswall 7

Kath. Kirchengemeinde St. Mauritius, Mauritiusstraße 48

Kath. Kirchengemeinde St. Viktor, Bült 2

Kath. Kirchengemeinde St. Pankratius, Pastoratsweg 1, Buldern

Altentagesstätte der Kirchengemeinde St. Georg, Neustr. 34, Hiddingsel

Altentagesstätte St. Antonius, Rekener Str. 32, Merfeld

HAVIXBECK

Ev. Gemeindezentrum, Schulstraße 12, ☎ 02507/1479

Haus der Begegnung, Dirkesallee 4, ☎ 02507/9104

Begegnungsstätte St. Georg Hohenholte, Auf dem Stift 15, ☎ 02507/7596

NORDKIRCHEN

St. Mauritius Nordkirchen, ☎ 02596/634

St. Pankratius Südkirchen, ☎ 02596/1607

St. Dionysius Capelle, ☎ 02596/1458

NOTTULN

Ev. Kirchengemeinde, Dülmener Str. 24, ☎ 02502/8607

DRK Ortsverein Nottuln, Rudolf-Harbig-Str. 18a, ☎ 02502/8255

Seniorenstube Kolpingsfamilie, Stiftsplatz 4a

Maria Himmelfahrt Appelhülsen, Marienplatz 15, ☎ 02509/8147

Ss. Fabian und Sebastian Darup, Sebastiansplatz 2, ☎ 02502/6237

St. Bonifatius Schapdetten, Fuldastr. 4, ☎ 02509/204

OLFEN

DRK-Haus der Begegnung, Eckernkamp 21a, ☎ 02595/5408

SENDEN

Altenstube, Münsterstr. 32, ☎ 02597/96862

Seniorenstube Bösensell, Espelstraße, ☎ 02536/9396

Altenstube Ottmarsbocholt, Seniorennachmittag im Pfarrheim

Seniorenbeirat der Gemeinde Ascheberg

Kontakt: Frau Schübbe
Hoveloh 6a, 59387 Ascheberg
☎ 02593-6737

Treffen: 3 x jährlich in öffentlicher Sitzung

Selbstdarstellung:

Der Seniorenbeirat nimmt die Interessen und Belange der älter werdenden Menschen wahr und entwickelt Ideen zur Verbesserung der Lebensverhältnisse der Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde Ascheberg.

Der Seniorenbeirat unterbreitet dem Rat und/oder der Verwaltung Vorschläge und berät im Rahmen seiner Möglichkeiten Verbände sowie sonstige Träger von Altenhilfemaßnahmen in allen Belangen, die insbesondere Seniorinnen und Senioren betreffen.

Mitglied der Landes-Seniorenvertretung des Landes NRW

Zielsetzung:

Seniorinnen an der politischen Willensbildung beteiligen und ihnen die Möglichkeit einräumen, auf örtlicher Ebene zu vertreten.

Zielgruppe:

Seniorinnen und Senioren ab 55/60 Jahre.

SENIORINNEN

Seniorenclubs / Seniorengemeinschaften

COESFELD

Alten- und Rentnergemeinschaft KAB Coesfeld (Frauen)

Borkener Str. 140, 48653 Coesfeld, ☎ 02541/3669

Seniorengemeinschaft in der Kath. Pfarrgemeinde Maria Frieden

Friedensweg 10, 48653 Coesfeld, ☎ 02541/3866, Fax: 980678

Seniorengemeinschaft St. Lamberti

Postfach 15 26, 48653 Coesfeld, ☎ 02541/70101, Fax: 85841

Seniorentanzgruppe für Frauen in der Kirchengemeinde St. Johannes

Pfarrheim St. Johannes Lette, Lindenstraße, 48653 Coesfeld-Lette

Frau Löcken, ☎ 02546/435

Seniorenverein Stevede

Stevede 65 a, 48653 Coesfeld, ☎ 02864/7848

Westfälischer Blindenverein e. V. Bezirksgruppe Coesfeld/ Ahaus

Geer 35, 48653 Coesfeld, ☎ 02546/7232

DÜLMEN

Evangelische Kirchengemeinde Dülmen

Königswall 7, 48249 Dülmen, ☎ 02594/91350

HAVIXBECK

Anschrift:

Seniorenclub,

Ev. Gemeindezentrum, Schulstr. 12,

Dörte Dittmann, Auf der Wenige 5

☎ 02507/7004

Kontakt:

Öffnungszeiten:

jeden Freitag von 14.00 - 17.00 Uhr

Träger:

Evangelische Kirche

HAVIXBECK-HOHNHOLTE

Anschrift: **Senioren-gemeinschaft**
Kath. Pfarr-gemeinde St. Georg
Auf dem Stift 15

Kontakt: Karin Albers, 48341 Altenberge, ☎ 02505/451

Öffnungszeiten: An jedem Donnerstag
14.30 Uhr hl. Messe, anschließend Treffen

NOTTULN-APPELHÜLSEN

Anschrift: **Gruppe der alleinstehenden Frauen**

Kontakt: Frau Ardes, Kücklingsweg 13,
48301 Nottuln-Appelhülsen, ☎ 02509/8491

Öffnungszeiten: Treffen am ersten Sonntag im Monat

Träger: kfd Appelhülsen

Zielsetzung:
Wir wollen die Wochenendeinsamkeit durchbrechen mit geselligen Angeboten und Gesprächen.

NOTTULN-APPELHÜLSEN

Anschrift: **Club 65**

Kontakt: Maria Reher
Ste-verstraße 11, ☎ 02509/502

Öffnungszeiten: Haus der Begegnung in Appelhülsen
an jedem Dienstag-nachmittag

Zielsetzung: Geselligkeit, Kontaktpflege, Tapetenwechsel

ROSENDAHL-DARFELD

Anneliese Eißing, Oberdarfelder Str. 5, 48720 Rosendahl, ☎ 02545/1220

ROSENDAHL-HOLTWICK

Lucia Schriewer, Waldweg 3, 48720 Rosendahl, ☎ 02566/464

ROSENDAHL-OSTERWICK

Altenpflegeheim der Stiftung Hospital zu den Heiligen Fabian und Sebastian Osterwick, Schöppinger Str. 10, 48720 Rosendahl, ☎ 02547/780

ROSENDAHL-OSTERWICK (HÖVEN)

Ursula Dartmann, Marienring 18, 48720 Rosendahl, ☎ 02541/70798

ROSENDAHL-OSTERWICK-DARFELD

Kontakt: Anneliese Völker, 48720 Rosendahl-Darfeld
Osterwicker Str. 17, ☎ 02545/574
Öffnungszeiten: Mittwoch 14.00 - 18.00 Uhr
Träger: DRK
Zielsetzung: Kontakt pflegen durch Spiel, Gespräch und
Unterhaltung

ROSENDAHL-DARFELD

Anschrift: Pfarrer-Wiedenbrück-Str. 5
48720 Rosendahl-Darfeld, ☎ 02545/651
Öffnungszeiten: jeweils am 1. Donnerstag im Monat
15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Träger: Kath. Pfarrgemeinde
Zielsetzung: Beschäftigung, Unterhaltung, Spiele, Bildung,
Fahrten, Besichtigungen

SENDEN-OTTMARSBOCHOLT-VENNE

Anschrift: Seniorengemeinschaften
Wiesenstr. 6, ☎ 02598/326
Kontakt: Margret Domhöver
Wiesenstr. 6, ☎ 02598/326
Zielsetzung: Regelmäßige Treffen mit verschiedenen Angeboten. Jeden Mittwoch
Seniorenachmittag (1 mal im Monat mit Programm). Theaterbesuche,
Wallfahrten, Ausflüge, Vorträge und weitere Aktivitäten. Feiern zu ver-
schiedenen Anlässen.

SENIORINNEN

Seniorenreisen

Anschrift: Caritas Senioren-Service
West-Münsterland
Wiesenstraße 18, 48653 Coesfeld
☎ 02541/720513



Kontakt: Renate Eink

Öffnungszeiten: Mo.- Do. 08.30 - 12.30 Uhr

Träger: Caritasverband für den Kreis Coesfeld e.V.

Zielsetzung:

Senioren-Gruppenreisen mit speziell geschulten ehrenamtlichen Reiseleiterinnen im In- und Ausland.-

Zielgruppe:

Damen und Herren, die das 60. Lebensjahr vollendet haben.

Stichwortverzeichnis

	Seite:
A doption	60, 125, 151
Alkoholabhängigkeit	115, 127, 162, 173, 175, 179
Alleinerziehende	48, 51, 61, 72, 74, 143
Altenpflege	25, 27
Arbeitslose Jugendliche	21, 22, 31, 41, 213
Arbeitsplätze	22, 23
Arbeitsrecht	30, 34
Arbeitsvermittlung	18
Asylberechtigte	25, 213
Asylsuchende	172
Ausbildung	20, 27, 213
Ausbildungshilfen	20, 25
Ausbildungsplatzsuche	41
Ausländische Flüchtlinge	125, 207, 209, 210, 212
Aussiedlerberatung	118, 150, 171, 172, 207, 209, 212
Aussiedlerinnen	25, 213
B ehindertenhilfe	17
Beistandschaft	151
Berufliche Bildung	25, 46
Berufliche Eingliederung	18
Berufliche Integration	31, 33, 38, 48, 213
Berufliche Orientierung	18, 20, 22, 29, 36, 142, 213
Berufs- und Lebensplanung	23
Berufsbildende Fachkurse	25
Berufsrückkehrerinnen	19, 27, 29, 36, 39, 47, 48, 51
Berufsvorbereitende Maßnahmen	20, 31
Besinnungstage	50, 52, 107
Betreutes Wohnen	17
Betreuung von Seniorinnen	171, 177
Betreuungen	151
Bewerberforen	28
Bewerbungstraining	18, 23, 29, 41, 173, 175
Bildungsangebote	30, 45, 46, 49, 50, 52, 69
Bildungsarbeit	34
Bildungsmaßnahmen	18, 19, 22, 23
BaFöG	171

C hronische Erkrankung	136, 143
D rogenabhängigkeit	115, 127, 140, 173, 175
E hrenamt	34
Eingliederung in den Arbeitsmarkt	18, 21, 22, 23, 24, 38
Elternbeiträge	151
Elternzeit	36, 39
Erziehungsbeistand	125
Erziehungshilfe	138, 139, 142
Erziehungsprobleme	61, 71, 117, 151
Existenzgründung	40
Existenzsicherung	41
F amilie	29, 46, 49, 51, 53, 55, 56, 58, 65, 107, 112, 117, 123, 124, 141, 143, 151, 162, 167
Familienerholung	151
Familienfeste	35
Familienplanung	114, 119, 123, 124
Fehlgeburt	124
Flüchtlinge	25, 213
Förderlehrgänge	31
Förderleistungen	33
Förderunterricht	25
Fortbildung	18, 26, 28, 51
Frauenerwerbstätigkeit	19
Frauenförderung	14, 19, 36, 185, 186, 187, 188, 198, 201, 203, 226
Frauenstammtisch	30, 143, 165, 166
Führungskräfte	26, 34
G ebrauchte Kleidung	66, 143
Geistige Behinderung	65, 130, 145, 163
Geschäftspartnerschaften	26
Gesellschaftliche Bildung	45, 46, 53, 55, 56, 58, 107, 166
Gesundheit	29, 46, 49, 53, 56, 58, 88, 91, 110, 120, 179, 218
Gewalt	100, 120
Gewaltschutzgesetz	93, 94, 95, 120
Gymnastik	91, 217, 218

H ausaufgabenbetreuung	78
Haushaltshilfe	35, 64, 135, 141
HIV	110, 179
Hochschulstudium	47
J ob-Vermittlung	18
Jugendberufshilfe	31
Jugendgerichtshilfe	151
K inderbetreuung	35, 65, 76, 78
Kindschaftsrecht	124
Kuren	88
L andwirtschaft	35, 50, 53, 135
Langzeitarbeitslose	21, 27, 38, 48
Leistungsnachweise	31
M edikamentenabhängigkeit	127, 162
Menschen mit Behinderungen	33, 65
Menschenrechte	184, 199, 200
Migrantinnen	25, 28, 29, 125, 171, 172, 207, 209, 210, 212, 213, 214
Missbrauchserfahrungen	61
Multiple Sklerose	90
N achhaltigkeit	202
O bdachlosigkeit	111, 118, 173, 175
Opferbetreuung	95, 96, 98, 100
P artnerschaft	61,
Pflege	182, 216, 221,
Pflege von Angehörigen	144,
Pflegekinder	60, 73, 125, 151,
Politische Bildungsarbeit	25
Praktikum	28, 29, 31
Praktikumsbegleitung	23
Praktikumsplätze	22
Psychisch behinderte Menschen	24, 118, 122, 130, 134, 173, 175, 179

Q ualifizierungskurse	34
Qualifizierungslehrgänge	53, 56, 58
Qualifizierungsmaßnahmen	21, 22, 29, 38, 39
Qualitätsmanagement	26
R echtsbeistand	98
Rechtsschutz	34
Rehabilitation	17, 25
Risikogeburt	136
S cheidung	61, 111, 112, 117, 142, 151
Schuldnerberatung	21, 118, 168, 173, 175
Schulische Hilfen	31
Schwangerenberatung	179
Schwangerschaftsabbruch	114, 118, 119, 123, 124, 125
Schwangerschaftskonflikt	114, 119, 146, 179
Schwerbehindertenrecht	34
Schwerbehinderung	65, 133, 136, 145, 149, 163, 164, 167, 170, 171, 177, 179, 220
Seelische Probleme	61, 88, 112
Selbstbehauptungskurse	95, 97, 120
Selbstständigkeit	26, 40
Seniorenerholung	118
Seniorenreisen	230
Seniorinnen	35, 216, 217, 218, 220, 221, 224, 226, 227, 230
Serviceangebote	35
Sexualität	110, 112, 114, 120, 123, 124
Sorgerecht	74, 151
Sozialberatung	65, 137, 151, 172
Sozialhilfeberatung	41
Sozialhilfeempfängerinnen	21, 29, 41, 168, 171
Sozialpädagogische Betreuung	65, 71, 93, 94, 100, 117, 118, 120, 124, 138, 139, 173, 175, 179
Sozialpädagogische Hilfen	21, 22, 23, 31
Sozialrecht	34, 65
Spezialitäten vom Bauernhof	35
Sprachliche Bildung	56, 58
Sprachunterricht	21, 25, 213
Stellensuche	23
Sucht	115, 118, 127, 162, 173, 175

T agesmütter	63, 186
Trauerarbeit	147
Trennung	61, 74, 111, 112, 117, 142, 151
	,
U mschulung	18, 27, 28
Unterhaltsrecht	124, 151
Unterhaltsvorschus	151
V ereinbarkeit Familie und Beruf	30, 36, 39
W eiterbildung	25, 26, 28, 46, 49, 53, 56,
	58, 69, 107
Weiterführung des Haushaltes	64
Werkstatt für Behinderte	17
Wiedereingliederung	29, 173, 175
Wiedereinsteigerinnen	18, 19, 25, 28, 29, 36, 38,
	39, 48
Wirtschaftsförderung	40
Wohngruppen	17
Wohnungssuche	111
Z eitarbeit	38

Alphabetisches Verzeichnis der Institutionen

	Seite
A &QUA gGmbH Arbeit und Qualifizierung	21
Adoptions- und Pflegekinderdienst	60
AIDS-Hilfe Kreis Coesfeld e. V.	110
Aktiv e.V. Havixbeck, Miteinander - Füreinander	129
Allgemeine Familien und Sozialberatung	111
Alten- und Krankenpflege	216
amnesty international Gruppe 1555 Coesfeld/Dülmen.....	184
Anerkannter Betreuungsverein	130
Anna-Katharinenstift-Karthus	17
Arbeiterwohlfahrt.....	131
Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen (AsF) im Unterbezirk Coesfeld	185
Arbeitskreis Gleichstellung	186
B abysittervermittlung	76
Behindertenarbeit	133
Beratung und Betreuung ausländischer Flüchtlinge und Aussiedlerinnen.....	207
Beratungs- und Begegnungszentrum	22
Beratungsstelle der Jugendberufshilfe	23
Beratungsstelle Ehe-, Familien- und Lebensberatung im Bistum Münster.....	112
Beratungsstelle für Alkohol- u. Drogenabhängige.....	115
Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche	117
Beratungsstelle für Schwangerschaft, Familie, und Sexualität.....	114
Beratungsstelle zur beruflichen Eingliederung	
Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche	61
Betreutes Wohnen für psychisch behinderte Menschen	134
Betreuung von ausländischen Flüchtlingen, Asylbewerberinnen, Aussiedlerinnen in Havixbeck	209
Betriebshilfsdienst Münster e.V.	135
Bildungsinstitut Münster e.V.	25
Büchereien	43
Bundesagentur für Arbeit, Berufsberatung	20
Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsberatung und -vermittlung	18
Bundesagentur für Arbeit, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt	19
Bundesverband Seniorentanz Arbeitskreis "Südliches Münsterland"	217
Bündnis 90/Die Grünen, Kreisverband Coesfeld.....	187
Business Women	26

Caritas-Altenpflegeseminar gGmbH	27
D	
Der Bunte Kreis Münsterland.....	136
Deutscher Frauenrat.....	188
Diakonisches Werk des Evangelischen Kirchenkreises Steinfurt-Coesfeld-Borken.....	137
Diakonisches Werk Münster e.V.....	118
donum vitae, Staatl. anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftskonflikte u. Familienplanung.....	119
E	
Eltern-Kind-Gruppen, Krabbelgruppen und Spielgruppen.....	77
Erziehungsbeistand.....	138
Erziehungsbeistandschaften, Betreuungsweisung.....	139
Evangelische Frauenhilfe in Westfalen e. V.....	102
Evangelisches Bildungswerk Bösensell.....	45
F	
F.D.P.....	198
Fachberatung Tagespflege.....	63
Fachstelle Substitution, Psychosoziale Beratung/Betreuung substituierter Opiatabhängiger.....	140
Familienbildungsstätten.....	46
Familienpflege BHD - Sozialstation.....	64
Familienpflege.....	141
Familienunterstützender Dienst.....	65
FernUniversität in Hagen.....	47
Flexible Hilfen Lüdinghausen.....	142
Flüchtlingsberatung.....	210
Flüchtlingsinitiative Coesfeld.....	209
Flüchtlingsinitiative in der ev. Kirchengemeinde Nottuln.....	211
Frauen e.V. Anlauf- und Beratungsstelle.....	120
Frauenbeauftragte des ev. Kirchenkreises Steinfurt, Coesfeld, Borken.....	104
Frauenhaus.....	94
Frauen- und Familientreff e.V. (FFT e.V.).....	143
Frauen- und Kinderschutzhaus.....	93
Frauentreffs und Frauenangebote der Kirchen.....	105
Friedensinitiative Nottuln e. V.....	199
Friedenskreis an der Anne-Frank-Gesamtschule e.V.....	200
FU Frauen-Union des CDU Kreisverbandes Coesfeld.....	201
G	
Gesellschaft f. Berufsförderung u. Ausbildung mbH(GEBA).....	28
Gesellschaft f. Soziale Arbeit u. Bildung im Kreis Borken.....	29
Gesprächskreis für Frauen und Männer, die die Betreuung Pflegebedürftiger übernommen haben.....	144
Gesprächsrunde bei der Stadt Billerbeck über Aussiedler-und Flüchtlingsfragen (Flüchtlingsbeirat).....	212
Gewerkschaft ver.di, Bezirk Coesfeld - Borken.....	30

Gruppe Behinderte und Nichtbehinderte Havixbeck	145
Gymnastik für ältere Menschen	218
H ausnotruf	220
Havixbecker Modell e.V. - Jugendberufshilfe -	31
Hoffnung für das Leben im Bistum Münster e.V.	146
Hospizbewegung	147
I BO Integration behinderten Menschen in Olfen e.V.	149
Integration von Spätaussiedlerfamilien	
Projekt "Fit für den Alltag"	150
Integrationsfachdienst	33
IWK Institut f. Weiterbildung i. d. Alten- u. Krankenpflege	48
J ugendämter	151
Jugendhaus Stellwerk	78
Jugendmigrationsdienst.....	213
K atholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB)	34
Katholische Frauengemeinschaft Deutschland (kfd)	107
Katholische Landfrauenbewegung im Bistum Münster	50
Katholisches Bildungswerk	49
Kleiderkammern/ Kleiderstuben/ Babykörbe	66
Kolping-Bildungsstätte	51
Kolpingbildungswerk	52
Kolpingsfamilien.....	69
Kontakt- und Beratungsstelle	
für psychisch erkrankte / behinderte Menschen.....	122
Kreislandfrauenverband Coesfeld	53
Kreispolizeibehörde Coesfeld/Kommissariat Vorbeugung	95
Kreuzbund e.V., Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft	
für Suchtkranke und deren Angehörige	162
Kurberatung.....	88
L andfrauenService Münsterland.....	35
Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung,	
Senden und Umgebung e.V.	163
Lokale Agenda 21	202
M ahlzeitendienste.....	221
Mitgliedsorganisationen im Deutschen Frauenrat:	189
Mobile Pflege	216
Multiple Sklerose, Kontaktkreis Havixbeck.....	90

Netzwerkbüro - organisierte und nichtorganisierte	
Frauen und Mädchen mit Behinderungen NRW	164
Offener Frauentreff der Familienbildungsstätte	
Ascheberg-Senden-Lüdinghausen, Olfen-Nordkirchen	165
Offener Frauentreff des kath. Kreisbildungswerkes	166
Pro Coesfeld e.V. - freie und unabhängige Wählergemeinschaft.....	203
pro familia	123
psychisch Behinderter - Projekt Integration	24
Regenbogen e.V. Dülmen.....	167
Regionalstelle Frau & Beruf f. d. Kreis Coesfeld	36
Runder Tisch zur Bekämpfung von Gewalt an Frauen und Kindern im Kreis Coesfeld	96
Schuldnerberatung im Kreis Coesfeld	168
Schulen mit Betreuungsmaßnahmen	79
Schwangerschaftsberatung, Sozialberatung bei Schwangerschaft.....	124
Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Mädchen und Frauen	97
Seniorenbegegnungsstätten	224
Seniorenbeirat der Gemeinde Ascheberg	226
Seniorenclubs / Seniorengemeinschaften	227
Seniorenreisen.....	230
"Sonnenblumen "St. Joseph Dülmen.....	170
Sozialämter	171
Sozialdienst katholischer Frauen e. V. (SkF)	125
Sozialpädagogische Familienhilfe	71
Sozialseminar Appelhülsen	55
Sozialtherapeutische Einrichtung "Pferdehof Hövel"	175
Sozialtherapeutische Einrichtungen "Pfauengasse Coesfeld"	173
Sozialverband VdK	177
Sport- u. Gesundheitszentrum d. Stadtsportrings Dülmen e.V.....	91
Stammtisch für Alleinerziehende	72
START Zeitarbeit NRW GmbH	38
Sucht- und Drogenberatung	127
Tageseinrichtungen für Kinder	80

U nabhängige Bürgergemeinschaft (UWG)	
Ascheberg, Herbern, Davensberg e.V.	203
Unabhängige Wählergemeinschaft (UBG)	204
Unabhängige Wählergemeinschaft (UWG) Dülmen e.V.	204
unicef - Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen -	205
Untere Gesundheitsbehörde Kreis Coesfeld	179
V AMV, Verband alleinerziehender Mütter und Väter	74
Verein zur Förderung der zeitgemäßen Lebensweise	
Kreis Münsterland	214
VHS Coesfeld-Billerbeck-Nottuln-Rosendahl „Frauenforum“	58
VICA, Die ambulante Pflege	182
Volkshochschule Dülmen-Haltern-Havixbeck	39
Volkshochschulen	56
W eisser Ring	98
Westfälische Pflegefamilien	73
Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Coesfeld mbH (WFG) ...	40
Z artbitter Coesfeld e.V.	100
Zentrum Lenz	41